

Hans Bachmann

Hier - Ergänzungsblatt 13 - zum Buch:

Deutschlands dunkle Seite

Gesetzgeber, Gesetzesanwender, Gesetze, Politik - im Dissens

Notruf aus Jena NEU

Die Deutschlandlüge im Zeitalter 4.0 - Die Ware Mensch

Wie Staatsanwaltschaften, Gesetzgeber und die Politik sich ihrer Arbeit verweigern

Eine Studie - die in der Tat umzusetzen ist

Das BVerfG unter Beschuss und notwendigem auferlegten Handlungszwang

Erlebnisse des Autors, als direkt Betroffener

Die Ware Mensch: Das Geschäft mit seinen Bürgern
In der Dienstleistungsgesellschaft - die aber keine ist

Herbst 2022 in ständiger Ergänzung.

Inhalt

- Seite 3 Auszug aus dem Buch - Beginn (Seite1).
- Seite 5 Auszug aus dem Buch - Ende (Letze Seite).
- Seite 6 Einleitung.
- Seite 7 Zur Ergänzung 13 - NEU.
- Seite 8 Was hat sich zugetragen.
- Seite 9 Schreiben an die Thüringer Staatskanzlei und Bundesratspräsidenten.
- Seite 20 Bewertung zum Schreiben Seite 9 - vorhergehendes.
- Seite 21 Schreiben an die Generalstaatsanwaltschaft Thüringen.
- Seite 31 Schreiben an die Generalstaatsanwaltschaft Thüringen - Zusatz.
- Seite 38 Anzeige.
- Seite 40 Anlagenübersicht I + II.
- Seite 42 Schreiben an Bärbel Bas - Bundestagpräsidentin.
- Seite 56 **Notruf aus Jena.**
- Seite 58 E-Mail - an Polizei Jena, wegen fehlender Rückinformation.
- Seite 64 Schreiben an die Generalstaatsanwaltschaft Thüringen - 26.September 2022.
- Seite 65 Fehlende Handlungen - Seite 63 - so jetzt zum 29.September 2022 an BVerfG.
- Seite 67 Schreiben an Wohngeldbehörde Jena - zum Warenkorb, Rechengröße.

3 Worte - 3 Handlungen:

Bedrängung,

Nötigung,

Züchtigung.

Wie Deutschland sich abschafft

Und, alle machen mit - sind dem unterworfen.

Bewertungen, Aufdeckungen und gesetzeswidrige Handlungen - derer die uns zu schützen haben - Gesetzgeber mit praktizierter - und ausgeübter Politik.

Ja, im Buch steht Deutschland allein da - als eigenständiges Land. Mit eigenen Gesetzen. So wie es gegenüber seiner eigener Bürgern - nach Grundgesetz (GG), weiteren Gesetzen und geschichtlicher Gegebenheiten zu sein hat. Vieles jedoch viel zu verfrüht. Sich auf der Weltbühne bewegt - aber überwiegend sein eigenes Volk vergisst. Europa sicher mit einer Stimme - sich zeigt. Der Lobbyismus aber - was nicht sein darf - als ständige Vertretung im Bundestag und seiner Länder: Wie zu arbeiten, zu handeln und zu entscheiden ist. Und das nicht nur von Deutschland aus.

Sehr weit von seinem Volk entfernt. Auch denen gewidmet - die glauben - in Deutschland geht es mit rechten Dingen zu - alles sei in Ordnung.

=====

Dies, die erste Seite - dem Buch vom 18.04.2018. Was hat sich geändert - NICHTS - sich mehr verfestigt. Ähnelt mehr einer Spielwiese im Sandkasten, wo bei jeder neuen Regierungsbildung - wieder einebnet - glatt RECHT - bei NULL, neu beginnt: Nun übernehmen meist die alten Köpfe und somit Gegebenheiten mit übernommen sind/wurden. Da steht schon die Frage: Was ist dann wirklich neu - das Jahr und das fortschreitende Altern seiner Bürger.

Sich aber trotzdem auf Gesetze und Gesetzgebungen beruft, welche aber so gar nicht stehen: Mehr, sich zurechtrückt.

Erstmals erwähnt - niedergeschrieben, der/für Bundesregierung - mit Datum 28.Oktober 2015. Das/dies kennzeichnet die wirkliche DEMOKRATIE - mehr Streiten, Verstecken, Leugnen in die Unendlichkeit - in Deutschland.

Hier ebenso ein Auszug - dem Buch

Was ist eigentlich Populismus (gekürzt - sinngemäß; auch nachlesbar):

Aus dem Lexikon der Politik; **Gesellschaft und Staat** von Hanno Drechsler, Wolfgang Hilligen, Franz Neumann 8. Auflage 1992, Franz Vahlen-Verlag München:

Kritisch verwendeter Begriff in der Politikwissenschaft (populus: das Volk (lat.)).

- I. Klassenübergreifende Protest- und Verweigerungsbewegung „von unten“ die an das „Volk“ appellieren und sich auch selbst als „Volk“ verstehen.....

→ Mein Kommentar hierzu: So allgemein bekannt und vertraut.

Aber auch:

- II. Populistisch nennt man auch die Versuche von Teilen der herrschenden politischen Elite, das unaufgeklärte Bewusstsein des „kleinen Mannes“ zum Zwecke der Machterhaltung zu missbrauchen.....

→ Mein Kommentar hierzu: Besser konnte es nicht niedergeschrieben sein. Zeigt die wirkliche Lage. Und wer wirklich profitiert - die Regierung mit ihrer, teils fasch verbreitenden Politik, dem Nichthandeln und der somit eine Politik - mit Parteiverfahren verfolgt - die nicht im Sinne seiner Bürger liegt. Aber als Bestimmung vorgegeben wird. Manipulationen und Falschinterpretationen - Oberhand erlangen.

Die Last und Schuld letztlich der Bundespräsident von Deutschland zu übernehmen hat. Was ebenso im GG geregelt, besonders Artikel 56 (Amtseid) vorgegeben ist.

Dieses Buch ist gewidmet dem Verfasser, welcher 2019 - 50 Jahre Arbeiten in Jena - nach Jena gekommen war. Das waren dann 29 Jahre zu viel. Aber auch denen die Sklaven dieser Gesellschaft sein müssen. Sich nicht wehren können und in ständiger Abhängigkeit irgendwie ihr Leben bestreiten müssen. Ein Vorgegaukeltes und ein Reales dem entgegensteht. Die Täuschung - der ganzen Welt. Der Krieg noch lange nicht sein Ende gefunden hat.

Das Buch verpflichtend erstellt und gewidmet - Ebenso Buchauszug Ende.

*Ist aber ebenso gewidmet, dem **18.März 2013** (der Buchentstehung jetzt), der Tag der totalen Unverantwortlichkeiten. Auch der Anschlag auf den Berliner Weihnachtsmarkt am Breitscheidplatz (19.12.2016) zeigte nach einem Jahr: Von der Regierung viel versprochen, aber kaum (nichts) geschehen. So auch bei der Unterstützung zur Aufklärung - zum NSU-Prozess in München. Ausschüsse über Ausschüsse, aber keine (total keine) Ergebnisse, die der Aufklärung dienen. Mehr ein inszenierter Schauprozess. Zum Nachteil dortiger Richter und aller im Prozess Betroffenen. Wie die jetzige Regierungsbildung - auf Biegen und Brechen. Der Datenschutz macht es möglich. Und somit eine Regierungsbildung unmöglich wird. 10000 Zollbeamte werden benötigt - interessiert aber keinen. Wozu Sicherheit. Die steht doch - jedem geht es gut. → **So lügt man ohne Ende.***

Jena, August 2017

Kontakt: hans.bachmann9@web.de

Jena, November 2017

→ Deutschland hat nicht ein Problem - Deutschland ist das Problem.

ENDE

Einleitung

Sind Staatsanwaltschaften, Generalstaatsanwaltschaften und Gerichte in Deutschland ihrer Aufgaben **überhaupt** mächtig. Funktioniert die Zusammenarbeit mit der Polizei überhaupt - hier ein klares Nein. Die Polizei: Keinesfalls das, was allgemein angenommen - über viele Generationen übernommen - dein Freund und Helfer. Sicher bei einigen Aufgaben schon. Und dafür zeichnet das Polizeiaufgabengesetz der einzelnen Länder (PAG; 16 verschiedene aller 16 Länder). Sie kennen es als Bürger unter Polizeigesetz. Wird auch nur so über Medien angesprochen. Lässt gezielt und bewusst „Aufgaben“ weg. Denn, dann könnten seine Bürger auf die Idee kommen: Zu hinterfragen - was sind denn die wirklichen und verbindlichen Aufgaben der Polizei. Nötigt und züchtigt somit ihre eigenen Kollegen (Polizisten) - zu schweigen haben. Letztlich nur noch Dienst nach Vorschrift. Was bei Kommunen - derer Bediensteten - nicht anders ist. Dafür sorgen schon ihre jeweiligen **HÖHEREN Vorgesetzte**. Auch hierzu ein Beispiel. Bedienstete und somit Verteiler - zu Recht - von Knöllchen: Tritt einer auf eine wackelnde Gehwegplatte. Darunter angesammeltes Wasser: Sich so mit Schmutzwasser vollspritze - schimpfte. Ich, gerade dahinter: Bat es mit aufzunehmen - für eine Abänderung im Hause bekanntzumachen. Wäre aber nicht ihre Aufgabe. Letztlich unvorstellbar. Wer soll es sonst tun: Bekanntmachen?

Der Abgeordnete - welcher sich bewusst oder möglicherweise unbewusst - Bürgern, zum Gespräch begegnet/nähert: Zeigt teils - sogar bewusst - Fehlhandlungen, ein Nichthandeln oder Schweigen. So wie hier in allen Fällen geschehen.

Sie erhalten hier einen Einblick. Was Sie als Bürger so kompakt keiner Niederschrift, aller Medien oder sonstigen Niederschriften in Büchern für nachfolgende Generationen entnehmen können. Ein Spiegelbild all tatsächlich vermittelten. Welchen Wert die tatsächlich REGIERENDEN darstellen. Als Vorgesetzte unabhängig der Gegebenheiten Entscheidungen treffen, welche nicht im Sinne seiner Bürger stehen. Wo der Bürger kein Einfluss: Zu schweigen - auf ewig - hat. Auch der stehenden Gesetzgebung und dem Grundgesetz (GG) widerspricht. Bedienstete, welche sich bemerkbar machen - aufstehen - ihrer Schranken/Grenzen verwiesen. Die wirkliche Lage im Lande. Und dies alles ohne CORONA, Russland und Afghanistan. Sehr weit der Wirklichkeit entfernt. Untersetzt auch wieder diese Woche: Der Bedienstete/Abgeordnete/Kommunalvertreter all seiner Partei/Dienstherrn zu folgen hat. Diesen Gegebenheiten unterworfen, will er/sie all ihre Anwartschaften nicht bedingungslos verlieren. Mehr alle einer Gesellschafts-Transformation verpflichtend unterworfen.

Hierauf aufbauend das folgende

13. Ergänzungsblatt

Es wird nicht weiter untersetzt:

Bilden Sie sich selbst eine Meinung

Versendete Schreiben - hier nur einige von mehreren.

Aufzeichnungen, welche so kompakt - unseren Nachkommen - nicht zur Verfügung stehen. Mehrfach abgeprüft, nicht widerlegbar und auch nicht angreifbar. Die Widerspiegelung nicht nur meiner Person - Anliegen: Nein, das Auftreten und Leugnen aller wirklich anstehender - Verfehlungen und Falschhandlungen - gegenüber vieler Teile und Bürgern der Gesellschaft. Hat auch nichts derzeitig mit CORONA, RUSSLAND und Afghanistan zu tun, da zuvor geschehen. Kann es nicht mehr vorschieben. Diese drei Worte allerdings untersetzen, was die Folge dem NICHT-ANHÖREN und Leugnen vieler Gegebenheiten: Folgen musste/könnte. Wachstum um jeden PREIS, so billig einkaufen - wie möglich: Nur so die Ziele des Wachstums zu erreichen schien. Auch nur so Unternehmen im Lande halten bzw. anwerben konnte. Zahlt alles - bei Bedarf - großzügig: So an parallele Alternativen - nie dachte, wird schon gutgehen. Und alles auf Kosten der Ärmsten der Armen im Lande. Ja, stellt teils zuwandernde besser - gegenüber seinen eigenen Bürgern. Verkauft aber der Welt: Wie gut es doch jedem geht.

Benötigt wegen verfehlter Politik Arbeitskräfte, wirbt: Wundert sich - die Welt kommt nach Deutschland und der EU - selber aber eigentlicher Verursacher ist. Es geht nicht nur um Flüchtende, welche getäuscht - nein auch die weltweit Hungernden und Verhungerten. Glaubt man wirklich, mit dem Nachfolger - dem 9-EURO-Ticket - stehende Probleme zu lösen. Möchte so heimlich - total versäumtes - auf Kosten seiner Bürger, den öffentliche Verkehr sanieren. Hunderte ihr Leben lassen mussten - wegschaut, mitmacht: Fußballweltmeisterschaft - KATAR 2022, in Kürze: Spaß macht - doch egal. Nein, mehr einem Ablenken der wirklichen Lage weltweit und im eigenen Lande. Sieht aber Frauenquote - mit :innen - als richtigsten Weg. Sie benötigen Wohngeld: Können es nachrechnen. Was aber hinter dem Wert „Höchstwert für Miete nach § 12 WoGG“ steckt „streng geheim“: Somit nicht verfassungsgemäß - offen, verworfen. Denn irgendwie muss ein Zusammenhang im WOGG - ein Bezug zum Warenkorb sein. Der Betrag nach Personenanzahl gestaffelt. Also derzeit bei einer Person, 491EURO. Wie setzt er sich konkret zusammen? Das Ergebnis bisher geleisteter Arbeit aller Parlamentarier. Dem Standpunkt ihrer/seiner Partei verpflichtet. Hat auch nichts mehr mit Demokratie zu tun: So wie auch bei der CDU-Landesstelle im Erfurt - damals. Noch lange nicht abgeschlossen. Und die derzeit fehlenden 17 Mrd. - bei den Krankenkassen. Löcher über Löcher einer bisher allseits verfehlten Politik. Wie auch dem Auftreten mir gegenüber.

Was hat sich zugetragen:

Können Sie sich noch an Weihnachten 2020 erinnern. Sicher nicht so genau. Aber dem Jahr mit CORONA etwas Neuem und Sterbequoten - damit verbunden - schon. Aber an was denken Sie am 23. Dezember 2020. Ohh, ja ein Tag vor Weihnachten - richtig. Der 358. Tag des Jahres. Nur noch 8 Tage bis zum Jahresende. Und was folgt - was 2021 - zu erwarten sein wird. Ein Mittwoch, wo viele möglicherweise im Home-Office, Kurzarbeit, Arbeitslos oder bereits schon im Urlaub - auf Reisen - sind. Ab Mitte Dezember 2020 galten wieder erhebliche Einschränkungen des öffentlichen Lebens in Form eines sogenannten *Lockdowns*. Besonders Pflegeheime und dortige Besucher - dem/deren Kontakt - im Fokus.

Aber, da kommt noch etwas dazwischen - was Gegenstand dieser Ergänzung 13: Die Bundesregierung mit all seinen Parlamentariern vom 23. Dezember 2020 bis dato (heute und künftig) zu verantworten hat. Könnte es auch anders darstellen: Waren damals - sind es heute immer noch - im URLAUB. Steht ihnen ja auch gesetzlich zu.

Und daher ging wegen unterlassener Hilfeleistung der Vorgang ebenso an die zuständige Staatsanwaltschaft Gera (Thüringen), Generalstaatsanwaltschaft Thüringen, Thüringer OLG, Berliner Parlament, BVerfG und Polizei Jena. Man möge es nicht glauben. Es wird wohl in die Geschichte weltweit eingehen: Eine Regierung(en), welche nicht verstanden - heute nicht mehr/noch der 23. Dezember 2020 ist. Die Regierung bis Ende 2021 zu verfluchen. Und jetzige **führt** weiter so, als sei nichts geschehen. Arbeitet an allem Verkorksten. Spielt weiter/wieder im neu eingeebneten und glatt gerechten Sandkasten. Nur mit dem Unterschied: Die meisten davon weiter in Amt und Würden stehen/sind. Überhaupt nicht daran denkt, Untersuchungen einzuleiten. In einem UNTERNEHMEN schon **längst gefeuert**. Und nirgendwo anders mehr unterkommt.

Eine genaue Schilderung, was am 23. Dezember 2020 geschehen, dann über den Link:

A===

Mir wird keiner mehr weiteren schweren Schmerz zuführen:

Briefe zwischen Weihnachten 2020 und Neujahr 2021 - und danach. Jetzt/Nun ebenso der Staatsanwaltschaft Gera, Generalstaatsanwaltschaft Thüringen und REGIERUNG vorliegend.

bit.ly/3wZ3SW2 vom 23. Dezember 2020 ist Datei:

kvt050621.pdf - für Kassenärztliche Vereinigung Thüringen (KVT) - als Empfänger.

Bitte beachten: Je Schreiben, beginnen diese wieder mit Seite 1. Zu unterscheiden zwischen Seite und Blatt.

===E

Als Folge aller unverantwortlichen Gegebenheiten:

Hans Bachmann
aus Jena

höchste Dringlichkeit - sofort

Thüringer Staatskanzlei
Persönlich z. Hd. seinem
Ministerpräsidenten
Bodo Ramelow
Regierungsstraße 73
99084 Erfurt

Dies ist eine offizielle und verbindliche direkte Zustellung an den Thüringer Ministerpräsidenten.

Bitte es auch so - ohne weitere Umwege - persönlich übergeben. Diesen Verfahrensweg, bedingt auch geschehener schwerwiegender Vorkommnisse - Ihrem Hause, dem der Landesregierung und dortigem PA - bitte veranlassen/übergeben.

Eine gesonderte Übergabe und Bekanntmachung an den Bundesrat - umfänglich - durch die Frau Bundestagpräsidentin entfällt, da der Thüringer Ministerpräsident derzeit dortiger Präsident. Er so letztlich auch meinerseits abgesichert - es direkt zu dürfen. Dieses Schreiben ist ebenso Bestandteil, des gerichteten und zu übergebenen, an die Frau Bundestagpräsidentin. Nur noch so sichergestellt: Sie es auch auf ihren Tisch bekommt (Anlage).

Jena, 19.Mai 2022

Sehr geehrter Herr Ministerpräsident von Thüringen,

ich wurde genötigt - Sie heute PERSÖNLICH anschreiben zu müssen. Ebenso als derzeitigen Präsidenten - dem Bundesrat von Deutschland.

In Thüringen und Gesamt-Deutschland haben sich einige Dinge zugetragen, welche so keinesfalls weiter bestehen dürfen/bleiben. Ich muss mich weder entschuldigen, begründen, untersetzen oder sonst wie rechtfertigen: Worin meine Anliegen bestehen. Warum Klagen aller gegebenen SITUATIONEN auszuschließen sind. Allgemein geht es immer um das persönliche RECHT - hier wäre genauer UNRECHT.

Wenn unter Ausschöpfung aller Rechtsmittel - seitens des Gesetzgebers und Gesetzesanwender - keine Bereitschaft, selbst einer Prüfung, steht bzw. stand. Über Jahre immer wieder neu untersetzt: Hilft nur noch - alles FOLGENDE.

Der Sachverhalt der bzw. nur Thüringen - jetzt betrifft - ist die Staatsanwaltschaft Gera, Generalstaatsanwaltschaft Thüringen, KVT, LÄK und Jenaer Augenarzt Dr. M. Jütte. Alles liegt umfänglich auf weit 500 Seiten - mehr Richtung 800 Seiten, beiden Staatsanwaltschaften, vor.

Ebenso Gesamt-Deutschland. Gemeint, neben Jena auch einiges Erfurt, Berlin, Leipzig, München, Karlsruhe und mehr. Wer damit gemeint - selbsterklärend. Sie werden sich ebenso - wie alle

Abgeordneten einschließlich Ministern und Kommunalpolitikern - vieler Seiten einlesen müssen. Das, was aber die letzten zwei Jahre bis dato geschah, übertrifft alles. Schreiben, aber von mir nicht mehr zur Verfügung gestellt - wird mir auch keiner mehr zumuten. Auch kein Gericht mehr - noch mein Erscheinen - alles vorliegend.

Geschehnisse, teils mehrere Jahre zurückliegend. Und das ist gut - warum: Unter setzt, keiner - absolut keiner in Deutschland sieht eine Veranlassung - etwas zur Kenntnis zu nehmen - es abzuändern. Eigentlich alles, was auch Medien täglich vermitteln. Gesetzgeber und Regierungen, aber besonders Berlin nicht daran denken: Einwände und Hinweise seiner Bürger zu berücksichtigen oder anderswie in Arbeit zu bringen. Überhaupt einmal in Sichtung zu nehmen. Von objektiver Berichterstattung aller Nachrichtenmagazine nicht mehr zu sprechen. Gemeint nicht die derzeit politische Lage, CORONA, RECHTS oder sonstiges. Hier geht es um das: Was sich so zuvor abspielte. Was allerdings die letzten zwei Jahre lief - also derzeitiges - ist absolut unverantwortlich. Und ebenso unabhängig dem zuvor aufgeführten - also jetziger politischen Geschehnisse und Lage.

Das ist aber nur der Teil, was Thüringen betrifft: Der Hauptteil obliegt dem Gesetzgeber in Berlin. Was nicht bekannt, kann auch nicht in Arbeit kommen. Wenn aber entsprechendes Material abgefangen - also den Adressaten nicht erreicht: Dann ist es der Einreichende - der dafür zu sorgen hat - es dem Empfänger zukommt. Geschieht es dann immer noch nicht, schuf der Gesetzgeber entsprechende Rechtsmittel. Wirkt es auch nicht: Hat das Prinzip von unten nach oben versagt. Dann geht es nur noch von oben nach unten. Hat den Vorteil: Von oben kann keiner mehr Leugnen - keine Kenntnis gehabt/erhalten zu haben. Und genau, hier bewusst, gezielt und das als regelrecht verbrecherische und strafrechtlich zu verfolgende Handeln der Führungsebenen. Leitet wieder nach ganz unten: Ohne der Forderung einer Rückinformation. Sie kennen es unter dem Begriff „Gewaltenteilung“. Mit all meinen Aufzeichnungen - wird sich extrem vieles ändern. Also, funktioniert auch das nicht: Dann ist nur noch die jeweilige Dienstaufsicht mit einer Dienstaufsichtsbeschwerde der Ansprechpartner. Wenn aber auch diese nicht daran denkt - sich überhaupt zu melden - dann, ja dann sind Gesetze und Grundgesetz (GG) nicht mehr wirksam - außer Kraft gesetzt. So hier die jetzige Lage. Sie meinen, ich veralbere SIE - keinesfalls. Mit diesen Zeilen führe ich Sie nur behutsam - überhaupt in die Problematik ein. Was Sie erwarten wird - grausamer, konnte es nicht kommen/ausfallen.

All dem zuvor Aufgeschriebenen setzt voraus, dass es hier um Verhaltensregeln geht. Dem Auftreten und der Bereitschaft, überhaupt - etwas zu tun. Genauer: Wenn persönliche Aktivitäten einer Klärung, Klagen oder sonstige eigene Handlungen - auszuschließen sind. Auzuschließen, weil es das Gesetz so fordert. Abgesichert - nichts tun zu müssen, um sein RECHT einzufordern bzw. zu erhalten. Aber nicht nur zu erhalten: Nein, auch daraus Lehren, Ableitungen und rechtliches verankert/veranlasst - aber eben nicht(s) tut. Früher tutete ein Auto: Heute schweigt man. Man, wer oder was ist man: Welche, die meinen, glauben bzw. sich immer rechtlich abgesichert und unangreifbar sehen. Hier halt eben: Der falsche und zu verurteilende Automatismus.

Bedeutet: Mit Kenntnis der entsprechenden Stellen und kontaktierten Personen, wie auch Präsidenten und sonstige zu veranlassende Personen - verpflichtend zu handeln haben. Die Einleitung entsprechender Untersuchungen - der Kontakt überhaupt. So, wie in allen deutschen Gesetzen geregelt, verankert und niedergeschrieben. Und genau daher wurde 1949 am 23.Mai - also in Kürze - ein/das Grundgesetz (GG) geschaffen, das den Bürger schützt und den Gesetzgeber und Gesetzesanwender fordert - es aber nicht tun, nicht wollen - sich so rechtswidrig ihrer Aufgaben und Pflichten verweigern. Also ebenso vor dem bzw. den Disziplinalgesetzen - nicht mehr geschützt: Sogar ins Gefängnis - mit oder

und Entzug ihrer Pensionsansprüche und damit Anwartschaften verpflichtend und ebenso rechtlich - gehören. Auch hier entsprechende Dienstvorgesetzte nicht reagieren. Denn es ist zunächst der übergeordnete Dienstvorgesetzte. Er nicht reagiert, da seine Beförderung und neue oder weitere Besoldung in Gefahr - letztlich alle untereinander einvernehmlich schweigen. Zusätzlich, daher Regelungen und Vorgaben nicht existieren. Verjährungen und Aussonderungen, also Hinauszögerungen - der REINWASCHUNG, SÄUBERUNG und UNSCHULD dienen. Nein, Deutschland hat - jetzt rechtlich gesehen - keine, überhaupt keine funktionierenden GESETZE mehr: Ist - dieser, aller 100ter Seiten/Aufzeichnungen - am ENDE. Hat sich erst wieder Respekt und Anerkennung - zu verdienen.

Dem Bürger das RECHT immer zugesichert - behördliche Stellen einschließlich Staatsanwaltschaften aktiv werden - aber es nicht tun. Regelrecht versagen - zu versagen haben/hat. Auf diktiert/vorgegeben bekommt - gleichfalls bei Gerichten - was wann oder überhaupt zu tun ist. Oder sich rechtswidrig das Recht zuspricht: Zu schweigen, abzuweisen oder sonst sich seiner Pflichten und dem Auferlegenden entzieht. Der höhere Dienstvorgesetzte - tut es ihm/ihr gegenüber - ja auch, Schweigen. Eine Hand wäscht die andere: Schon, es unter Kollegen - nicht tut. Ist das neue heimliche und verursachende Wort „TUT“? Der Ursprung aller rechtswidrigen Verhaltensweisen? Wie wäre dann wirklich vorzugehen.

In der realen Welt - Wirtschaft: Mit einem RAUSWURF und Gerichtsverfahren geahndet - fristlos gekündigt. Und steht ebenso für die zuvor Benannten: Sich nennende Staatsbedienstete in gehobenen Führungsfunktionen - einschließlich Staatsanwaltschaften mit ihren Ministern. Möchte aber nicht alle in einen Topf werfen. Denn viele verrichten ihre Arbeit ordentlich: Versuchen es zumindest - zu helfen, höchst riskant, werden aber genauso geblockt - wie ich auch. Haben ihrem Vorgesetzten, Dienstanweisungen, Verordnungen und Anordnungen zu gehorchen: Verpflichtet, gesetzlichen Vorgaben - **nicht zu folgen**. Bedingt vieler Versuche selber scheiterten - es überhaupt nicht mehr tun: Nur so den Zugang - zu einer Beförderung - entgegensehen können. So läuft es halt, aber nur überwiegend in behördlichen und vielen staatlichen und nicht staatlichen Einrichtungen. In Unternehmen: Sowieso. Sie sollen dort ihren Boss und Brötchengeber anzeigen - mehr Dummheit kann es überhaupt nicht geben. So erspare ich mir das unschöne Wort „BLÖD“. Warum beruft man sich in Wahlbüros aller Abgeordneten - auf junge Leute die frisch von den Universitäten kommen: Sie sind die, die bearbeiten und entscheiden, was der Abgeordnete oder Vorsitzende erhält. Und genau - so ist es gewollt. Macht ja nur Schererei. Und der Junge Kollege, wenn er alles weiterreichte - seine Karriere in Gefahr. Letztlich nicht selbständig abarbeiten/bewerten/anschreiben kann. Ich habe auch hier tiefere Einblicke - persönlich - erlangen können.

A=====

Bekannt allgemein unter Dienst nach Vorschrift/Anweisung. Und so wird es nicht nur bei der KVT zu Ablösungen kommen. Nein, ebenso alle meine Anmahnungen und Bekanntmachungen auf Ebene der Gesundheit. Viele Anpassungen, Neuausrichtungen, Entlassungen und Abmahnungen ebenso geben. Dr. M. Jütte zeitlich begrenzt das Artausführungsrecht zu entziehen oder mit einer unabwendbaren Inhaftnahme - zu veranlassen. Ohne meiner weiteren Behandlung - seine Lizenz/Zulassung - nicht mehr zurückerhält. Mehrere Verfahren anstehen. Veranlasst, ausgeführt - der Bundesregierung.

Ich voll zu rehabilitieren und voll zu entschädigen - einer Wiedergutmachung unterliegen werde. Ebenso werden allgemein Entschädigungen - aller Hinsicht - in Deutschland supermassiv steigen. Es war völlig richtig - auch auf Kosten meiner Gesundheit - mich dem NSU-Prozess anzuschließen. Dadurch und bedingt aller meiner Aufzeichnungen, eine Macht erhielt, welche weit über dem eines Ministers oder

Staatsanwaltes liegt. Hierdurch ebenso die Möglichkeit erhielt, auf meine Lebensverhältnisse und die vieler Bürger hinzuweisen: Anzumahlen, abzuändern - dem auch zu folgen sein wird.

=====E

Und noch eines sollten Sie - bevor ich starte - wissen: Ich habe vor jedem allerhöchste Hochachtung, auch vor denen, die nicht so können. Aber auch denen, die besonders im handwerklichen Gewerbe tätig sind - eine teils höhere Hochachtung. Es sind die, welche die Wirtschaft überhaupt am Laufen/Leben halten. Dazu gehören auch Abgeordnete, Minister und Staatsanwälte. Ganz besonders aber Richterinnen und Richter. Sie (Richter) sind ebenso Opfer dieser Gesellschaft - wie ich auch. Und weil es so ist: Mir das RECHT regelrecht schwer erarbeitet, es so - auch hier und so konkret aufschreiben und anmahnen zu dürfen. Mir so das RECHT zuerkannt.

Was unterscheidet ein Verwaltungsmitarbeiter, Abgeordneter und Minister gegenüber einem Bürger:

Der benannte Personenkreis kann nur **FORDERN** - mehr nicht. Der Bürger darf anmahnen - es **ERWARTEN**, wenn unersetzlich, begründet - selbst, wenn es falsch ist. Bei mir völlig anders spiegle das wider - so wie es seinerzeit beschlossen: Der Bürger das RECHT auf Mitwirkung hat - mir verwehrt. Was unterscheidet mich hier von andern: Ich unersetze, begründe (versuche es) und biete gleichzeitig Lösungen und Lösungs- und Umsetzungsvorschläge. Nur ein FORDERN - seiner Bürger - reicht nicht. Dazu gehören auch in schwierigen Zeiten: Lohnforderungen - auszusetzen, schwachen aber zu helfen. Was darf dann aber der Bürger fordern: Er darf/muss von seinen Kommunalpolitikern/Abgeordneten /Ministern fordern - sie IHRE Arbeit tun: Wofür sie diese wählten und bezahlen, aber es nicht tun. In teils hohen POSITIONEN - viele seiner Bürger dann nicht mehr kennt, verstößt und beiseiteschiebt. Regelrecht aussondert, so wie man es in der Tat schon vor 1945 mit anderen Gruppen tat. Fällt ihnen immer wieder auf die Füße. Wer immer nur verurteilt, aber sich absolut nichts in Ausrichtung aller Stellen - im Lande etwas bewegt/verändert: Muss sich nicht wundern - immer mehr Anhänger geben wird, weiche sich gegen die praktizierte Politik stellen. Genauer: Hat Überblick und Kontrolle seiner verbreiteten Politik total verloren. Und daher auch nicht verwunderlich: Sein Volk hat die SCHNAUZE voll. Sieht nur noch KLIMA, CO2 und VEGAN. Ohne Smartphone nichts mehr möglich. Mit dieser Erfindung war eine weltweite Völkerwanderung vorherzusehen, auch hier geschlafen, regelt ja der Markt, hat er: Denn es spielt überhaupt keine Rolle, wo man lebt, arbeitet oder anderweitig tätig ist. War auch schon nachzulesen. Denn man sieht sich täglich - teils mehrfach am Tage. Es liegt nicht nur am INTERNET und dort verbreitetes. Aber schon: Wer für Deutschland dort wirbt, Massenzulauf einkalkulieren musste.

Kann ein Volk überhaupt - besonders die Jugend - einschätzen: Was es bedeutet - alles sofort abzuschalten (Atom, Gas, Kohle). Darf eine Regierung - es überhaupt so zulassen. Eine Verantwortung, die alle Gewählten übertragen bekamen. Da passt vieles nicht zusammen. Und mit Gewalt schon lange nicht möglich. Solange Geld unendlich verfügbar: Gefertigt/produziert wird sowieso schon alles im Ausland, dann kauft man halt weltweit dazu. Und, will so wirklich sein Volk beruhigen/ruhigstellen. Ja, so sinken massiv die eigenen CO2- Werte - seiner Verrechnung.

Objektive Berichterstattung - wandelt sich immer mehr in Populismus, Propaganda - letztlich nur noch alle MEDIEN HETZE verbreiten: Das jetzige ENTERGEBNIS. Auch ich habe mit CORONA feststellen können: Zwischen, keine Schulden mehr machen (2023 vorgesehen und sich unendlich verschulden zu

dürfen → Welten liegen. Muss nur begründen, was eintreten würde - also einer Gegenrechnung - dann steht Geld immer bereit. Noch vor drei Jahren war das völlig anders. Geldentwertungen, im freien Fall. Hat sich ja an der Börse gut bewährt.

Wo wird das Geld gemacht: Richtig, an der Börse. Genau gesponsert durch Deutschlands Regierungen. Aller Förderungen, Zuschüssen, Corona-Impfdosen, Testpräparaten, Impfstoffentwicklungen mit HW und vieles mehr. Deutschland zahlt - die Welt, auch inländisch, saht ab. Banken haben keine Chance - müssen sich dem anschließen. Mehr Richtung Influencer - die Summen in die Höhe künstlich treiben. Das Prinzip der Gewinner und Verlierer. So wird heute GELD geschöpft/vermehrt. Das Geld seiner Bürger. Der Bitcoin bzw. COIN der eigentliche Türöffner → mehr die Brechstange, um alles zu verschleiern. Eigentlich kann jeder Bürger in ganz kurzer Zeit (wenige Minuten) eine eigene Coin-Währung schaffen - auch in Umlauf zu bringen. Mit Blockchain, Metaverse und Wallet hat die Regierung und somit die meisten Abgeordneten - den Überblick verloren. So von den Kennern der Regierung auch gewollt - diese UNKENNTNIS gegenüber ihren Kollegen. Denn es geht um Abstimmungen und Fortführungen.

Aber auf der Welt verhungern täglich massiv Menschen - wird mehr als Nebensächlichkeit gesehen. Auch hierzu liegen Beiträge vor. Wie war das noch einmal: Im Deutschen Bundestag sind ca. 15% aller Abgeordneten mit einer juristischen Ausbildung ausgestattet (Volljurist, RA, Syndikus-Anwalt, ...). Und erkennen nicht, was und wo was falsch läuft. Wo bei Gesetzesbeschlüssen und Umsetzungen bekannt, so nicht ins BGBI darf - massiver Fehler, aber trotzdem tut, weil so beschossen, selber zu schweigen hat. Soll doch der Bürger und Gerichte: Sich darum kümmern - teils total unausgegoren und unvollständig, halt wie üblich in vielen Fällen. Kann die übertragene Macht - dem Parlament - noch weiterhin zuerkannt werden/bleiben???

Frau Bundestagspräsidentin, was wird FOLGEN. Darf ein BVerfG wirklich wegsehen. Auch dortiger Präsident wird sich vielen Fragen stellen/beantworten. Auch seinem Vorgänger Richter Voßkuhle, welcher von mir - auch zusätzlich über seine UNI - angeschrieben/informiert wurde. Also nicht nur über seinen damaligen Dienst-Sitz.

Wie wäre es richtig gelaufen: Jeder - egal wo - immer verpflichtet, wenn es bei Nichtzuständigkeit , dorthin zu leiten, wohin es seiner Zuständigkeit gehört. Geschieht es/das nicht, besteht unabhängig der Position/Stellung/Schutz, kein Bleiberecht mehr. Denn, es hat nichts mit vorgegebenen Gesetzesvorgaben zu tun. Mit dieser Voraussetzung: Ein Dienstvergehen. Hat der Gesetzgeber es zusätzlich in anderen Anweisungen, Vorschriften ausdrücklich erlaubt, ist es Aufgabe des Parlaments: Darüber zu entscheiden. Praktisch, läuft es ja anders. Es hat aber immer das Parlament - zu erfahren.

Darf ein Bundespräsident - dann überhaupt noch im Amt sein/bleiben, wenn sein Haus - seinen Pflichten nicht nachkommt - vieles ihm gegenüber versteckt: Nicht zugänglich macht. Ich gehe davon aus, Sie als Präsidentin, mit besten Gewissen/Wissen/Bereitschaft ihr Amt ausüben, keine Kenntnis haben. So fair muss man von meiner Seite sein, auch darauf zu verweisen. Nach dem Lesen, was zwingend nötig, so vieles meiner Niederschriften verstehen werden. Ihre beiden Vorgänger diesen meinen und dem des gesellschaftlichen Schutzes nicht verdienen. Wie es zu reparieren - ein langer Weg werden.

Freut sich einen Ring - sie wissen schon, Rechtsextremismus-Bericht vom 13.05.22 - dingfest gemacht zu haben. Haben sie sich alle schon einmal überlegt, was in den Köpfen dieser Bediensteten vorgehen muss: An der Basis tatsächlich sind, von Hilfesuchenden aufgesucht. Im Vorfeld der Aufnahme einer Straftat/Anzeige wissen - erfolglos abgewiesen und bei der Staatsanwaltschaft deutschlandweit nur **altert** - ohne direkter Sichtung. Durfte es ebenso erleben - bei/von der Staatsanwaltschaft. Worin

besteht dann der Sinn dieser Arbeit. Ebenso auf der Straße und der Bereitschaftspolizei. Mehr nur benutzt, um zu Blocken. Die Sicherheit hergestellt/bereitgestellt: Jahr für Jahr - sich aber nichts bewegt/ändert. Sicher gibt es auch die - in der Tat - zu verurteilenden Gruppen. Und sicher trägt hier die Frau Altbundeskanzlerin a. D. ebenso/hauptsächlich die absolute und volle Schuld/Verantwortung - einer/der total verfehlten damaligen und damit jetzigen getätigten/praktizierten Politik. Ich darf es so aufschreiben, aber darf in Studien nicht so konkret erscheinen. Und der Bürger kann noch viel mehr. Aber ich wollte ja nicht auf die derzeit politische Lage eingehen. Auch nicht - jetziger Regierung zuschieben. Ich kann/darf also nicht fordern, sondern ERWARTE aller meiner Aufzeichnungen - eine UMSETZUNG und persönliche Rehabilitierung. Berlin und der Gesetzgeber müssen es mit ihrem Gewissen ausmachen. Aber wie lange soll es so noch weitergehen.

Was kennzeichnet eine Gesellschaft vorrangig: Es ist nicht - so wie angenommen - die Gesellschaftsordnung (Sozialismus/Kapitalismus/Kommunismus/...), Stellung im System bzw. Gesellschaft, Reichtum bzw. Wohlstand, Armut, dem stehenden Gesundheitssystem, Stellung gegenüber der Welt, Fortschritt, Demokratie, Bodenschätzen, Produktion oder sonstigen charakteristisch typischen Annahmen. Es ist ganz einfach - sieht es aber nicht, was eine Gesellschaft ausmacht: Es ist deren KULTUR und damit eigenen typischen Sprache. Das Einzige, was einem Lande nicht genommen werden kann - weltweit. So auch keiner das RECHT, diese zu ersetzen oder eine andere eigene - dem gleichzusetzen. Das ist gelebte DEMOKRATIE. Sogar der jeweiligen unterwürfig und verbindlich. Und genau dies wird in Deutschland verkannt. Den Rest ergänzen bitte Sie alle selbst. So auch der Bundestag Kenntnis erhält. Hat nichts mit Fremdenfeindlichkeit zu tun: Mit MOBBING aber schon. Andere Kulturen stehen mehr als untergeordnete Ergänzung, wo man sich auch etwas abgucken kann - aber nie gleichwertig. Bedeutet: Wer zureisen möchte/bereits ist, egal von wo - sich deren unterzuordnen hat, eben deren Kultur und Gesetze - dort gelten. Kultur lässt sich nicht mit Gesetzen begründen/verordnen - steht unter SCHUTZ. Auch nicht mit KRIEGEN - auslöschar. Wir, beispielsweise, Europäer entstammen alle aus Westafrika. Haben dort unsere Wurzeln. Im Laufe der Evolution letztlich auf dem ganzen Globus verteilt. Auch Kriege, Verfolgungen, Umsiedlungen und Auswanderungen sind daran schuld. Und es entwickelten sich die unterschiedlichsten KULTUREN. Daher, will man in ein anderes Land mit anderer Kultur und möchte ein Bleiberecht, dann besteht - trotz Abstammung - kein Anspruch auf Verbleib. Bei Anerkennung, Anpassung und Bereitschaft - schon möglich. Wer sich nicht an diese REGELN hält - zusätzlich sogar schwerste VERBRECHEN begeht, Staatsanwaltschaften und Gesetzgeber sehen zu - SCHÖNEN - können nichts tun: Kann und darf - ein Bleiberecht - nicht weiter erhalten, das jeweilige Land verpflichtend verlassen. Nein, von echter und fairer Gesetzgebung in DEUTSCHLAND nicht zu sprechen. Mehr zur Lachnummer geworden. Nicht nur dadurch weltweit beliebt: Ausgeplündert und ausgenommen wie eine Ganz zu werden - alle sehen zu. Deutschland, ein Löwe ohne Zähne. Zum Streicheln lieb hat. Und weil ein Löwe in Deutschland nicht möglich: Statistisch als Hund gelistet. „Fällt ja nicht auf - geht mich nichts an, das geht durch - kontrolliert ja keiner: Wer sollte es tun“. So schlimm es sich jetzt liest: Wer seine vorhergehende Staatsbürgerschaft ständig behalten möchte - nach deutschen Regeln, nicht abänderbar - muss sich entscheiden. Doppelt mit gleichen Rechten: Geht nicht. Ausnahmen kann es sicher geben, aber der jeweilige Pass und Personaldokument bei den ausstellenden Behörden zu hinterlegen bzw. abzugeben, als Pflicht und unabhängig des Aufwandes. So wie jetzt - nicht möglich. Ist und bleibt dann immer geduldeter Gast. Und der Pflicht einer ständigen Erneuerung dem „Aufenthalts-Titel“. Meine Damen und Herren: Wer mich fordert, arrangiert zu bewerten und gleichzeitig mir schwersten gesundheitlichen Schaden zuführt - verdient es nicht anders: Die Wahrheit zu erfahren, da es selber nicht erkennt bzw. erkennen will. Und unsere Nachkommen, so nie erfahren würden - es keiner so deutlich und kompakt aufschreiben darf. In

Deutschlands Chronik schon gar nicht. Aber täglich staatlicherseits nur noch untereinander aufhetzt. Konzentrieren Sie sich alle auf das, was wirklich im Lande ansteht/geschieht. Leben Sie nicht mehr in einer virtuellen, sich wünschenden Welt. Wir leben jetzt und heute, die Zeit für einige - meine auch - sehr stark begrenzt, läuft schon rückwärts. Ist DEUTSCHLAND in der Tat zu VERFLUCHEN? Übertragen Sie alles nicht auf ihre Bürger, mehr eine Belästigung, die mit Demokratie nichts zu tun - sichern sich rechtswidrig ab: Dafür wurden Sie alle gewählt bzw. taten ihre jeweiligen PARTEIEN. Und dies steht nicht nur für Deutschland. Auch hier hat die EU einiges dazuzulernen. Dann klappt es auch mit dem Nachbarn, welcher möglicherweise jetzt noch sogenannter - ihrer Wortschöpfung - Rassist ist: Möchte gleiche gesundheitliche Behandlungen & Konditionen, einen Termin bekommen, eine Wohnung und diese auch behalten, seinen Schutz und vieles mehr. Auch wahrgenommen werden.

Hauptteil

AA====

Die Lage ist leider bittererst. Es war bzw. bestand genügend Zeit: Sich allem Aufgeführten anzunehmen. So, auch nichts mehr weiter aufzuschreiben. Auch nicht, wer was und wie zu tun tat. Von meiner Seite - alles aufgeschrieben und vorliegend. Wer mich zu vertreten hat: Und Ablauf. Auch steht nicht mehr - allem geschehenen - stehender Schutz, nach gesetzlichen Vorgaben. Gleichfalls, der gegenüber Staatsanwaltschaften, Befugnissen und Ausführungsrechten. Genau, hier krankt Deutschland: Nichts tut, Straftaten seitens untersuchender Organe vereitelt, verschweigt, leugnet, in die Verjährung - teils gewollt und gezielt bringt - so die Wirtschaft überhaupt nicht funktionieren kann. Und sofort parlamentarisch in Arbeit zu bringen. Zuvor Gerichte genaustens - alles im 14-tägigen Report, gegenüber der Bundesregierung und Information meiner Person - zu untersuchen und zu ermitteln haben.

Mit dieser Niederschrift - ergänzend zu veranlassen:

Einholung aller meiner Schreiben - alle seit Kontaktierung überhaupt, auch die im Archiv - von der Staatsanwaltschaft Gera und Generalstaatsanwaltschaft Thüringen. Zur Weitergabe an den Thüringer Ministerpräsidenten, Gerichten, Dienstaufsichten, Bundestagspräsidentin und Bundestat. Denn, schon damals versagte der Ältestenrat (Bundestag). Alle Kopien - ebenfalls dort zu fertigen.

Da man sich weiterhin rechtswidrig - der Herausgabe - verweigern wird: Es über Gerichte unverzüglich zu veranlassen. Da auch dies nicht helfen wird: Ein Durchsuchung-Beschluss/Titel mit der Beschlagnahme. Was über die Bundestagspräsidentin - in Arbeit/Veranlassen zu bringen ist. Sie hat das/ein Recht und Pflicht - zu erfahren, was Ihre Damen und Herren - nicht nur Abgeordnete - im Lande Deutschland, ihrem Hause und dem des Bundespräsidenten - so treiben, treiben dürfen - es zumindest glauben, das Recht zu brechen/umgehen. Was soll dann überhaupt noch eine oder dortige Vereidigung? Von denen, die es vollziehen - die RECHTSBRECHUNG ausgeht. Eigentlich steht die Auflösung der Bundesregierung, Schaffung aller Voraussetzungen einer Neuwahl einschl. Festlegung seiner Größe, Entbindung des Bundespräsidenten. Nach Wahl und Bestätigung - die Grundlagen (angemahntes) zu schaffen: Ein Bundespräsident überhaupt noch wählbar wird. Die Veränderungen dortigem Haus. Sie merken - kein Scherz - es steckt viel mehr dahinter, entrinnt jeglicher Vorstellung. Hat sich diesen neuen Status - rechtmäßig und fair - erarbeitet/verdient. Welch Schande: Auch es so verpflichtend aufschreiben zu müssen. Leider die Gegebenheiten in Lande. Und weil es so ist - nichts tut, Deutschland trotz erbrachter Leistung: Nie Gewinner werden/sein wird. Abschöpfen werden immer andere. Es sind auch nicht nur Spekulanten - so wie an der Börse, der rechtlich ja - geschützte Weg (???)

Ausgenommen, wie eine Ganz - mein drittes Wort: Stimmt sehr traurig. Meine Arbeitsweise, als ich noch das Recht erhielt - arbeiten zu dürfen - auch bekannt „Geht nicht - gibts nicht“. Wie will man es gegenüber unseren Vorfahren verantworten??? Seien Sie froh: Nicht über jetzige Zeit, Geschehnisse, Handeln aller Entscheider - schreibe. Ich habe mich nur auf das Thema Gesundheitsfragen in Deutschland bezogen. Mein Gebiet ist aber die Wirtschaft, Leistungserbringung, Auswertungen und Bewertungen - unter Einbeziehung neuer und anderer Lösungsansätze. Auch mathematisch begründet.

Es/alles ist voll anzulasten der Vorgänger-Regierung: Voll, der Frau Bundeskanzlerin a.D. Sie trägt hierzu die Verantwortung: Wird sich ebenso verantworten. Eine Weiterarbeit sonst - dem Parlament - nicht mehr möglich. Jeder hat zu erfahren: Wie Staatsanwaltschaften in Gesamt-Deutschland wirklich ihre Arbeit verrichten. Aber auch: Wie Richterinnen und Richter in den Gerichtssälen in voller Abhängigkeit ihrer Chefs und Vorgaben stehen. Auszuführen, gleichfalls - wie ich auch - kein Gehör finden. Nein, das hat nichts mehr dort mit Unabhängigkeit zu tun. Beträgt, nicht nur uns als Gesellschaft: Nein, auch die ganze Welt. Eigentlich nichts Neues: Jetzt aber voll begründet und untersetzt. Verpflichtend, unverzüglich - es in Arbeit kommt.

Der Behördenleiter der Staatsanwaltschaft unverzüglich aller seiner Aufgaben zu entbinden. Mit Einleitung aller Verfahren. Wie bekannt - alles vorliegend.

Was gegenüber dem Bundespräsidialamt zu veranlassen: Ist bekannt.

Auch gegenüber Polizei und dem OLG Thüringen.

In jetziger Sache Dr. M. Jütte: Die Verfahren einzuleiten. Was ursprünglich Aufgabe der KVT und LÄK gewesen: Nun Aufgabe mehreren Gerichten - diesen gegenüber. Ebenso unter Kontrolle von Berlin. Die Freisetzungen und Verurteilungen - nicht mehr ausbleiben dürfen. Und die Staatsanwaltschaften total versagten, ihrer Arbeit und Aufgaben nicht würdig - ebenso zur Verantwortung - hier noch schwerwiegender - zu ziehen

Hier stehen schwerste Straftaten - ausgeführt: Der/aller Staatsanwaltschaften in Gesamt-Deutschland. Mit Kenntnis, Duldung - ohne der Bereitschaft einer Abänderung durch den deutschen Gesetzgeber.

Das Geschehene sogar seiner Schwere unter MORD einzustufen. Versuchter MORD - wäre geschönt. Das deutsche Parlament - völlig neu auszurichten. Dafür stehen deutsche Gesetze und das GG. Es haftet in allem der Gesetzgeber. Wird auch die entsprechenden Verfahren veranlassen.

Nur noch der Hinweis: Es bestehen auch keine Zweifel mehr, auch das letzte Schreiben von Mai 2022 nicht in Arbeit kam. Daher auch dies heutige und letzte Schreiben. Somit, auch einen Hinweis erhalten: Mit welchem Schreiben zu beginnen ist. Ja, sie bekommen alles schön sortiert und geordnet auf einem Silbertablett serviert. Es fehlt nur noch der: Der serviert und somit verteilt. Ganz herrschaftlich, dem Stand, Stellung und Position - standesgemäß - angepasst. Alles Gaben seiner eigenen Bürger. Was im Koalitionsvertrag - noch fehlte. Unglücklicherweise, jetzige Regierungen annehmen/aufnehmen muss.

Wer mir gegenüber - meine Gesundheit **sehr schwer schädigt**, mir mein Leben und Lebenszeit rauben, lügt und betrügt - muss/hat jeder - es mit seinem Gewissen auszumachen. Kann/darf meine Niederschriften nicht mehr leugnen. Für den Inhalt stehe ich voll mit meinem NAMEN.

====EE

Bei meinen Aufzeichnungen geht es nicht um GEMEINSCHAFTSENTSCHEIDUNGEN von Abgeordneten und dann in Gesetzen fasst. Nein, es sind Verhaltensweisen wie Auftreten, Vertuschen, Leugnen (auch mir gegenüber im Abstand von 75 cm durch den Bundesarbeitsminister in einem kurzen Gespräch mit Übergabe meines Buches 2018 - bedanke mich aber trotzdem), Verschleierungen, Unterlassungen, dem verpflichteten Weiterreichen, dem rechtswidrigen Zwang (ZÜCHTIGUNG - sich so seiner eigenen Pflichten entzieht, somit ständig regelrecht schwerste VERBRECHEN begehen) und vieler weiteren selbst verursachtem - alles von sich weist/blockt.

Nichthandlungen: Somit echte zu verfolgende schwere Straftaten, nicht im Zusammenhang der ausgeübten Tätigkeit stehen. Da wir uns in Deutschland befinden - es um LEUTE (Menschen, Abgeordnete, Politiker → steht nicht mehr) geht - höchster Positionen, welche wieder die Dienstvorgesetzten aller untergebenen sind, gleichzeitig Disziplinarstelle - IHREN Pflichten nicht nachkommen. Die volle Verantwortung tragen: Entsprechende verfolgende Stellen/Einrichtungen nicht existieren. Auch selbst der Diplomatenstatus - jetzt meiner Aufdeckungen: Außerkraft zu setzen ist.

Und noch ein Hinweis: Wir als Bürger - ich wurde ja als solcher ausgesondert und verstoßen: Sind ja gerade aufgefordert Ideen und Stellen aufzudecken, was nicht so klappt. Und, so stellt sich aus jetziger Sicht die Frage: „Ist in Deutschland von Bürgern, Bürgern gleichen RECHTS und DEMOKRATIE noch zu sprechen, vorausgesetzt alle REGELN entsprechend Gesetzen und herrschender KULTUR befolgt“. Der Staat in allen Punkten gescheitert. Wir alle sind als STAAT gemeint/angesprochen. In Wirklichkeit nur noch ein Vorwand, um die Schuld von sich zu weisen. Wir als Bürger nur noch darin geduldet - aber Träger der Verantwortung und seiner Folgen. Ich möchte nicht das Wort KLIMA aussprechen. Wir existieren nur, um Kultur, Leben, Kunst und vieles mehr zu erhalten. Alles Weitere uns vorgegeben. Unserer Sprache, schon beraubt. Und nur mit GELDVERTEILUNG nicht zu lösen. Die katholische Kirche löst es neben der Predigt mit einer HOSTIE - seiner Verteilung. Stehen Sie nur noch auf dieser Ebene des Abendmahls. Wie christlich war die letzte Regierung? Hat sie uns vor dem geschützt, was jetzt klimamäßig ansteht. Kann sich keiner mehr an Al Gore erinnern - 2008 - auch dem Ozonloch. Haben denn Kühlschränke und Treibgase geholfen/gereicht. Klementine kann nicht mehr kommen - 2021 noch möglich, damit alles wieder sauber und rein wird. Sie könnte es möglicherweise, ihrem Fleiß - das Produkt nicht. Was schäumt, kann nicht halten, was es verspricht. Da gehört noch etwas mehr dazu - nur was: Haben Sie meine Damen und Herren in der Hand. Und verabschieden Sie sich von der Gleichmacherei: Wechseln SIE zum Punkt der Bedürftigkeit: Was ebenso Löhne, Gehälter und Gewerkschaftsabschlüsse betrifft. Der zweite Teil, ja bekannt unter TARIFAUTONOMIE - so nicht. Auch nicht aus RAIDER wurde TWIX, also Hartz IV in Bürgergeld - zu wandeln. Ebenso nachzulesen.

Schreibe und ermahne nur einmal. Setze genau dort an, wo mein letztes Schreiben endete, wenn ein direkter Zusammenhang - hier gleiche Probleme - stehen. Keiner Verjährung unterliegt, wenn es zu keinen Änderungen oder Bereitschaft, es nicht in Arbeit bringt. Viele Rücktritte/Rauswürfe/Rügen/Akteneinträge - nicht mehr ausbleiben dürfen. Pensionsansprüche und Anwartschaften zu entziehen und auch wirkungsvoll. Mahnend, für ihrer Nachfolger. So wie in deutschen Gesetzen und dem GG verankert. Ich ebenso voll zu entschädigen. Als STUDIE anzuerkennen/aufzunehmen. Für mich schon zu spät. Ich gehe keine ausgetretenen und somit vorgegebene Wege: Wege, die nie zum Erfolg oder einer Abänderung führten. Wurde genötigt, es tun zu müssen. Wir kommen vom einfachen Wörtchen „tun“ nicht mehr weg. Ohne tun, auch keine Veränderung und VOLLZUG.

Arbeitete auch schon mit Karte und echtem Kompass - zum Orientierungslauf. Mit GPS - nur ähnlich - schult aber besser, das anvisierte Ziel - der Weg dorthin, welcher völlig neue Erkenntnisse und neue Wege zum Ziel aufzeigt. Wege, welche aufzeigen können: Herangehensweisen - seiner Klippen und Probleme im realen Raum - nochmals zu überdenken. Man könnte es auch mit Bürgereingaben vergleichen. Zumindest deren Einbeziehung. Darf aber auch diese nicht überbewerten - eine Lösung finden und anbieten. Das Zauberwort: GESCHWINDIGKEIT. Wie war nochmal das EISENHOWER-PRINZIP.

Konnte und durfte schon an einigen Projekten mitarbeiten/ selber leiten und erfinden - einen Überblick/Einblicke erlangte - sicher mich mancher beneidet. Sie können/dürfen mich sicher kritisieren. Meinen Schreibstil als unverständlich und blöd einstufen, aber so gewollt. Daher diese Sprachweise eine Eigenentwicklung - speziell dieser Problematik und Empfänger geschaffen. Auch, mich meiner doch noch einigen eingeschlichenen Rechtschreibfehlern herunterputzen. Dies unterliegt mehrerer Ursachen, welche ich nicht hier untersetzen muss. Was Sie aber absolut nicht können: An irgendeiner Stelle *aller meiner Schreiben*, FALSCHDARSTELLUNGEN → **zu unterstellen**. Wer alle meine Schreiben gelesen: Wird auch hierzu genaustens aufgeklärt. Mein Markenzeichen: Bewege dort etwas, wo gebraucht, sich etwas verfestigt hat - was dort nicht hingehört, blockiert und verhindert. Habe dazu die entsprechende aktuelle Ausbildung/Erfahrung und Berechtigungen: Es so konkret aufschreiben zu dürfen. Auch ich unterliege einer gewissen Etikette/Normen. So aber verläuft, auch mir nicht bekannt/vorstellen können. An ein Buch, nie gedacht. Auch nicht entsprechend das - seines Inhalts. Zu aktuellen Fragen der letzten zwei Jahre - dazu werde ich nicht gebraucht: Ist öffentlich genug. Letztlich, kein Ende mehr finden würde. Ich arbeite ausschließlich im Hintergrund/Verborgenen. Dies mir gesetzlich auch zugesichert. Menschen sind leider unberechenbar. Auch ihrer Politik angelastet.

Auch ich war bereits schon einmal Opfer von Hochwasser. Im Gebäude-Vorbereich draußen 2,5 m von 0 m. So am 12.04.1994 noch. Aber am 13.04.1994 nochmals 1,5m dazu. So auch der Wasserstand im Gebäude. Was war die Ursache der Überschwemmung/Überflutung: Nur durch das Öffnen der Talsperren-Abflüsse. Den Schlamm danach mühselig heraus gespachtelt, teilweise auch gehackt und geschippt. Reichte nicht: Mit dem Arm bis an den Hals unter schlammigem Wasser: Um den Absperrhahn zu öffnen. Um den Rest ausspritzen zu können - anders nicht möglich. Da reicht jetztig betroffener Opfer - kein GUCKEN und hat so den Überblick. Die Hilfe damals: Nur Kostenübernahme der schlammbestückten Möbel/Sachen und Angeschwemmtes und Verdorbenes - wie im Fernsehen, aber real. Entschädigung, woher auch. Ich weiß, wovon ich spreche. Wer konnte ahnen - die Talsperren öffnet. Und wie sollte man zum Gebäude kommen - in treibenden ostseeähnlichen Fluten/Strömungen hoher Gewalt - schwimmen. Möglicherweise auch erschlagen werde. Ja, auch in Jena - zwar so nur einmal - aufgetreten. Aber auch durch Medien offensichtlich - auch hier kaum sich was bewegt. Satellitentechnik, Flugzeuge, Hubschrauber, Drohnen und weitere Hilfsmittel machen es möglich: Kartografisch zu erfassen. Die Schwachstellen ermittelt und **beseitigt**. Fliegt aber lieber zum Mond, ISS oder irgendwohin - außerhalb - der Erdoberfläche. Scheint ja viel lukrativer.

Ja, Sie hatten richtig gelesen bzw. werden es - mir diese Aufzeichnungen staatlicherseits und regierungsmäßig - einschließlich dem Buch - aufgezwungen/verurteilt - es unseren Nachkommen zu erhalten. Reichte, da ebenso nie bekannt würde. Seit zwei Jahren aber sich stark änderte. Dr. M. Jütte, KVT, KV, Gesundheitsminister bezüglich unterlassener Sorgfaltspflicht - zur Verantwortung zu ziehen. Er und der/die Justizminister (alle) werden mit diesem und allen in Deutschland verteilten Schreiben Kenntnis erhalten/erlangen.

Deutschland hat keine IDENTITÄT - wird sie auch nie erlangen, jetzt mehr nur Makulatur. Letztlich nur ein guter Vorarbeiter - kassieren tun andere. Wir kommen von dem tun nicht mehr los. Weil man - vieler Bereiche nichts oder nicht ausreichend etwas tut. Und dazu gehören ebenso Straßen, Brücken, Infrastruktur. Mit nur Solartechnik und Windrädern nicht zu lösen. Auch nicht jetzt anstehenden weiteren Versiegelungen auf dem Lande, um den Wohnungsbau wenigstens voranzutreiben. Aber für wen baut man: Zureisende/Abzockende die sich für Spekulationszwecke solche Wohnungen leisten können - weltweit, wegen Datenschutz/Strohmann. Die Schlangen - der Wohnungsbesichtigungen - weiter steigen. Zureisende bevorzugt. Ich musste 14 Jahre warten. Bedingt meiner Arbeit/Leistung - erbarmen, dann nicht mehr 75 km fahren - teils Wohnquartier. Es ist schon richtig gewesen, wie aufgeschrieben: Die ehemalige DDR - immer mehr - kopiert/abkuppert, kaum zu glauben.

Mit der Einleitung der Verfahren gegen die Staatsanwaltschaften: Haben die Beschuldigten das Recht aufzuführen - deren Gründe/Ursachen. Diese sind zu erfassen, Berlin mitzuteilen und umgehend in Gesetzesform zu bringen. Wie will man sonst aus Fehlern, Anmahnungen und Fehlhandhabungen lernen. Tragen letztlich dazu bei: Die Höhe der Strafe fair und gerecht - zu verteilen/aufzuteilen - neu zu bewerten. Das bzw. die Az. habe ich nicht vergessen - so beabsichtigt - nichts vergessen oder unberücksichtigt bleibt. Auch ich lerne ständig dazu. Was sicher bereits hier schon aufgefallen: Arbeite generell nicht mit Ihren berühmtem und abgedroschen KONJUNKTIV, dann sind wir wieder bei der FAHRRADKETTE oder dem Antriebsband der DAMPFMASCHINE. Es dreht sich doch, sich so daran erfreut und so die Kontrolle über sich selbst verliert: Nicht reden und publizieren, sondern tun: Ich kenne nur FAKTEN, was letztlich unter dem Strich → herauskommt. Was ebenso aufgefallen: Als Bittsteller steht immer der Bezug zum ich. Sie werden es allgemein sehr selten - aller meiner Schreiben - finden. Ebenso eines meiner Markenzeichen. Das es mir aber so perfekt - durchgehend - gelingt, selbst nicht für möglich gehalten, es geht. Und Sie haben jetzt gelernt: Irgendwann ist man kein Bittsteller mehr, wenn tiefgründig und rechtlich nichts zu beanstanden: Qualifiziert sich, es zu ERWARTEN.

Der Markt - wie bekannt, der alles regelt, den gibt es in Kürze - schon jetzt - nicht mehr. Die einen werden erwirtschaften - die anderen kassieren. Sind auch nicht nur Millionäre, werden, wenn noch nicht - dazu gemacht. Der Euro für viele, die letzte Habseligkeit - genommen. Mit Händearbeit zum Wohlstand - war einmal. Alles legal und auch so gewünscht. Der zahnlose Löwe - ich habe euch alle lieb: Besser konnte ich es nicht treffen. Ich gehe davon aus, all dem aufgeschriebenen - auch der Bundesrat - so keine Kenntnis hat. Obwohl die Gegebenheiten bekannt. Mache daher keine Vorwürfe. In Berlin ist zu entscheiden - wie es weitergeht. Sich möglicherweise der Generalbundesanwalt - sich dieser Sachen annehmen muss. Und werde an dieser Stelle enden.

Hochachtungsvoll

Hans Bachmann

Jena, 19.Mai 2022

hans.bachmann9@web.de

Anlagen: Zur Weiterleitung ebenso an Frau Bärbel Bas - der Bundestagspräsidentin, mit persönlicher Übergabe. Bitte dieses Schreiben als Kopie - mit anheften. Plus dem mitgesendeten - an die Präsidentin. Danke!

Auf das Schreiben - zuvor - kamen allseits keine Reaktionen - warum auch. So wie im Fernsehen und aller Medien: Nichts neues.

Auch auf weitere Schreiben nicht reagierte.

Auch nicht mit meiner Anzeige gegen den Thüringer Ministerpräsidenten - WARUM auch.

Mit meiner Vorsprache gestern - am 22.09.2022 (10 Uhr) - der Polizeiwache Jena: Wäre in Arbeit. Mein Hinweis: War/ist eilig und an den Polizeipräsidenten direkt gerichtet. Antwort: Es ginge der Reihe nach - ebenso mehrere hätten gesundheitliche Probleme. Demnach gehen scheinbar alle Anzeigen an den Polizei-Präsidenten. Auch dies ist seitens der Bundestagspräsidentin extern zu untersuchen. Nur Idioten bzw. welche, die einen selber dazu machen wollen: Zeigen ein solches Verhalten/Vorgehen. Nein der Präsident das Haus verlassen. Auch der in Weimar (Landes- und Verwaltungsamt). Nicht aber dem, der mir gegenüber so antwortete. Mich kann man nicht mehr täuschen - ein Opfer zu finden - im eigenen Hause. Wo keine Anzeige - auch keine Untersuchungen und Verurteilungen. Alle meine Aufwendungen, zugeführter Schmerz und mehreres weiteres voll zu ersetzen. Aber damit nicht getan. Entsprechende, zur Verantwortung zu ziehen. Durch die Bundestagspräsidentin voll zu veranlassen: Alle Entschädigungssätze zu erhöhen - international anzupassen.

Sicher gingen Schreiben an den Bundestag. Können es auch den hier veröffentlichen FOLGESCHREIBEN entnehmen/erahnen.

Mit der persönlichen Übergabe an - eine Bundestagsvizepräsidentin - landete es beim Petitionsausschuss (PA) - dem Bundestag. Nicht aber wie gewünscht/gewollt - der Erfahrung - die Präsidentin direkt.

Warum so: *Schon Wochen zuvor der Präsidentin zugesandt: Letztlich ebenso beim PA endete.*

Daher: Kam als Schreiben - von dort - mich an dem Thüringer Landtag zu wenden. Also mehr ein unendlicher Kreisverkehr. Das Handeln des Ministerpräsidenten, der Bundestagsvizepräsidentin und dortigen PA - unverantwortlich. Von dort genötigt (Schreiben) - mehr gezüchtigt - den Ministerpräsidenten von Thüringen, anzeigen zu müssen. Nur so dem entkommen konnte. Letztlich jetzt wirklich auf dem Tisch der Bundestagspräsidentin - unabdingbar. Nur so Thüringen seiner Aufgaben entmachtet. Ordentliche Gerichte voll aktiv werden können.

Letztlich, eine Forderung von Berlin - anzuzeigen. Und hat zu 100% die Bundestagspräsidentin zu verantworten. Sie als Chef des Hauses - ihrer Anweisungen gegenüber dem dortigen PA. Die genauen Untersetzungen lesen Sie in einigen wenigen folgenden Zusendungen:

Hans Bachmann
aus Jena

EILT!

Generalstaatsanwaltschaft Thüringen
Rathenaustraße 13
07745 Jena

Zuordnung zu:

Ermittlungsverfahren gegen wegen Körperverletzung. Az.: 603 Js 19988/21

*Ist eine Ergänzung - Körperverletzung durch die Staatsanwaltschaft so vorgegeben. Meine Einwände dazu - pflichtverletzend, nicht berücksichtigte. Auch hier **ein sehr schwerer Verstoß gegenüber dem GG** und somit der Verfassung. Peitsche bewusst und gezielt durch. Somit alle hierzu erstellten Schreiben seitens der Staatsanwaltschaft an mich GEKÄNZELT (ungültig - zu verfolgen, Verweigerung der Arbeit). Auch nicht meine Gesundheitsunterlagen zurück sendete (Auftrag der Jenaer Kriminalpolizei, Bitte) - schon mehr **ein extrem sehr schweres Verbrechen**. Habe mehrmals darauf verwiesen. Auch das Thüringer OLG kein Grund einer Handlung bzw. Reaktion sah. Ebenso aktiv zu verfolgen. Abberufungen und Verurteilungen durch ordentliche **Gerichte und Disziplinarkammern** - nicht mehr ausbleiben können/dürfen. Zudem wollte man nochmals prüfen - schon vor Wochen. Der Bescheid war ja vorläufig - von die Staatsanwaltschaft. Wie konnte man mir dann vorletzten Freitag bei der Polizei Jena mitteilen - mein Vorgang sei bereits 2021 geschlossen. Hierzu sind aktive Untersuchungen einzuleiten. Es ist hier voll von Züchtigung - mehrerer Hinsichten - zu sprechen. Hätte es so nie erfahren - die Akte geschlossen sei. Es ist **schwerer Betrug und Täuschung der Gesellschaft. Fälschung von Abrechnungen, Statistiken und Vertuschungen aller Gegebenheiten und Verantwortlichen**: Welches Gefängnis und Aberkennung aller Zuerkennungen fordern. Unehrenhafte Entlassungen. Und Gesetzgeber und Regierung unter Leitung der Bundestagspräsidentin stützen dies. Kann und darf Deutschland noch weiter Mitglied der EU bleiben - nein, wenn keine umfangreichen Untersuchungen folgen. Es auch dort einer Bekanntmachung bedarf. Von meiner Seite - dort nichts nützt. Bedingt der gemachten Erfahrung - der letzten Jahre - dort, mehrerer Schreiben. Herr Junker antwortete. Nachfolger und auch dortiger Rat - später - überhaupt nicht. So selbst die EU infrage steht: Auch dort neue Regelungen nötig. Ein weiterbetrieb - so weiter - ebenso nicht möglich. Auch dies unseren Nachkommen erhalten bleibt. Aber eine offizielle Aufgabe - dem BVerfG. Anderenfalls ebenso eine Herauslösung aus der EU. Dafür steht ja gerade das GG.*

In Kauf nimmt, mein Augenlicht verliere. Die waren Gegebenheiten der 116117 nicht kennt. Hier wird sich der Bundesgesundheitsminister verantworten. Auch der Verbreitung von Unwahrheiten und seiner jetzt angedachten Lösung. Es läuft nicht so, wie verbreitet und angenommen. Auch nicht, wie Augenärzte glauben, so sei. Auch dies selber erkennen musste. In der Tat seine Bürger und die ganze Welt so täuscht.

Deutschland hat seine Macht verspielt. Alle Grenzen nachweislich gebrochen. Der Ministerpräsident seiner Aufgaben zu entbinden. Auch der Bundesjustiz- und die Innenministerin. Ein größerer Skandal nicht möglich. Selbst darin das BVerfG verwickelt - verantworten. Ich bin kein Einzelfall in Deutschland. So läuft es allgemein. Nur mit dem Unterschied: Zu viele unverantwortliche Fehler - mir

gegenüber - machte. Mir etwas zuerkannt - nie haben wollte, mit meiner Gesundheit und Sehen bezahlte. Ein zurück: Unmöglich. Das BVerfG an die Bundestagspräsidentin weiterleitet. Durch Sie alles zu veranlassen. Ebenso alle Einreichungen und dortige Prüfungen an und durch das BVerfG. Also auch meine Unterlagen beim BVerfG verbleiben.

*Die folgende eingereichte Niederschrift als - eine der vielen - Ergänzung meiner damaligen Anzeige. Gar nicht reagierte. Dabei, offensichtlicher konnte es nicht sein. Und stand im 100%igen Zusammenhang aller Gegebenheiten. Gibt aber ganz konkret wieder: Welche Anweisungen seitens Regierung, Gesetzgeber und zuständiger Minister an **Staatsanwaltschaften und Polizei** stehen. Beide in der Schuld. Wie und welchen Bedingungen überhaupt stehen, um Anzeigen entgegengenommen oder bearbeitet werden dürfen. Auch ein angemahntes - mit dem PAG. Ein voller Verstoß gegen das GG. Letztlich auch Medien es so untersetzen. Nur bin ich nicht die Medien. Zeige es aber an. Ohne selber klagen zu müssen, ohne mir überhaupt – allem, Kosten entstehen. Mein Leben: Mir wieder zurückzugeben.*

Jena, 06.April 2022

Sehr geehrte Bedienstete der Generalstaatsanwaltschaft Thüringen,

sehr geehrte Damen und Herren im Lande von Deutschland aller Aufsichtsorgane,

es nimmt **kein Ende**. Gegebenheiten erweitern sich massiv. Es ist jetzt verpflichtend nötig: Eine genaue Schilderung seiner Reihenfolge abzugeben. Anders nicht mehr - dem Verständnis - möglich. Die Bearbeitung durch Gera - weiterhin auszuschließen. Eine Information zu meinem Schreiben vom 04.März 2022 - liegt noch nicht vor. Also, wer erhalten - wo vorliegend. Sicher keine einfache Angelegenheit, welche auch Zeitaufwendiger ist. Ich habe es nicht zu verantworten. Recherchen zeigen: Bisher nichts geschehen. Hoffe, ich mich täusche.

Dieses Schreiben umfasst den Sachverhalt: Augenarzt-Praxis Dr. A. Jordan - ab 01.04.2022.

Hier ist unverzüglich zu vollziehen. Bundespräsident und Bundestagspräsidentin persönlich einzubeziehen.

Hinweis: Habe zuerst die Anlage(n) bewertet/verfasst **A0**, somit kann der eigentliche Hauptteil dieses Schreibens stark verkürzt wiedergegeben werden.

Sie erinnern sich: Wo ich nach erfolglosen Schreiben an die KVT - mich direkt an Dr. A. Jordan in Jena als Vorsitzender und Unterschreibender der „Disziplinarordnung der KVT ²⁾“ wendete. Also erneut einen Augenarzt - nach Vorgaben der KVT - suchte. Es ist Dr. A. Jordan gewesen:

Mit dem vereinbarten Termin - siehe Anlagen - war ich am 24.01.22 als Patient - seiner Praxis vor Ort. Wurde vorstellig mit der Überweisung von Anlage **A1**. Klappte tadellos. Die Behandlung erfolgte aber durch Frau F. Jordan. Was völlig normal. Mit nichts in der Hand - verwies ich umfassend stehender Befunde - aus dem Kopf/Gedächtnis. **A1** sicher aussagekräftig - nützt aber einem behandelnden Augenarzt wenig, da meine Anamnese **völlig fehlte**. Also, wie es jetzt überhaupt dem vorliegenden Befund kommen konnte. Anders ausgedrückt: Kommt ein Patient mit abgetrenntem Finger in die

Chirurgie - schon wichtig für die Behandlung, Vorbehandlung der Wunden und Vorgehensweise - wie und wo geschehen ist. Gespräch so gestellt, sei erst zugezogen und hier keinen Arzt kenne. So, über die 116 117 hier vorstellig bin. Hat es auch so entgegengenommen - mich untersucht. Ein Gesichtsfeld und eine Augendruckmessung durchgeführt. Die Befundung der Klinik angefordert - auch erhalten. Meine Aussagen voll bestätigte. Die Überweisung **A2** an die Augenklinik übergeben. Eine Kontrolle mit dem Augenglas. Netzhaut lag an. Der Augendruck ziemlich hoch. Bat darum, in einigen Tagen, diesen nochmals prüft - nur diesem Zweck, vorstellig werde. Wurde aber abgelehnt, wäre nicht nötig. Heute weiß ich warum - dazu später. Diese Druckmessungen aber zwingend unabdingbar nötig. Seitens der Klinik und von Dr. M. Jütte aus Jena ebenso gefordert. Auch über den ganzen Tag - mit mehreren nötigen Vorstellungen. Auch dazu wird sich Dr. M. Jütte verantworten. Sein Prof. sowieso abzuerkennen: Nicht mehr Ausbilder sein darf.

Wie bekannt, war bereits am 28.12.21 meinerseits in der Klinik - **benötigte aber Befund und Überweisung dorthin - woher??** Der Direktor war jedoch nicht im Hause, eine Entscheidung eines Oberarztes - berechtigt - nicht möglich. Hier haftet die KVT und der Gesetzgeber. Denn viele Jahre habe ich den Status: Jederzeit - egal wann, gleich welcher Uhrzeit - sofort einen Arzt oder die Klinik direkt verpflichtend aufzusuchen. Und das ist voll Dr. M. Jütte aus Jena bekannt. Die Staatsanwaltschaft zu 3000% versagte. Und somit auch haftet - Veränderungen auch dort geben wird. Daher - bedingt starker Sehverschlechterung und Welligkeit - so am 30.12.22 in Hermsdorf. Erst daraufhin erhielt ich den Termin in der Praxis Dr. A. Jordan. Die Praxis Dr. Zenk verweigerte mir eine Untersuchung rechtswidrig - zu sanktionieren - die Behandlung. So ich bei Frau Dr. Jäger zumindest eine Überprüfung und Behandlung einmalig erhielt. Sie erklärte mir freundlicherweise den Verfahrensweg.

Zum Verständnis allgemein - dem Laien: Die 2 OPs nützen nur zur Hinauszögerung einer vorgezogenen späteren Erblindung, was nachgewiesen. Hierzu gibt es aber sehr unterschiedliche Operationsmethoden. Eben abhängig - dem Augendruck. Das sind aber nicht meine Probleme. Die Verzerrungen viel schlimmer. Fordert aber zuvor die 2 druck senkenden OPs. Letztlich aber schon hier bei mir allerhöchste Gefahr mein Augenlicht zu verlieren, bedingt der vielen OPs. Ein solcher Eingriff fordert generell eine OP an beiden Augen. Jetzt sicher auch verständlich - bedingt Makulaödem, durch Medikament nachweislich ausgelöst - am noch guten Auge daher noch keine OP wollte. Bedingt der langen Verzögerungen - weit über ein Jahr, durch Dr. M. Jütte brutal, bewusst und gezielt ausgelöst - wird eine **Beseitigung der Welligkeit - nicht mehr möglich werden**. Also jetzt, daher mein Sehen schon unter 20% liegt. Mehr die Zahlen jetzt errate - aus Erfahrung weiß, wie sie **lauten müssten - aber nicht erkenne**, dass die Ausgangslage. Und da soll eine Messung unnötig sein????? Eine Fürsorgepflicht nicht steht??? Teils länger schon am Verzweifeln - **ohne Hilfe zu erhalten**. Welligkeit bedeutet: Nehmen sie ein Blatt kartiertes Papier - die Linien verschwommen, aber so: Als würde ein volltrunkener - dem Test - einem Linienstich, langlaufen müssen. Diesen Effekt hat schon jeder einmal erlebt. Manchmal weisen Scheiben eine Welligkeit auf. Fahren Sie dann mit der Straßenbahn oder Zug: Sind die gegenüberliegenden Gleise plötzlich in sich total verschoben - keine geraden Schienen mehr, mehr zickzackartig. Bei mir waagrecht und senkrecht. Nein, Dr. M. Jütte gehört weggesperrt. Und die Verantwortlichen der KVT ebenso. Online kann es jeder weltweit nachlesen. Mir keiner mehr schweren Schmerz zufügt. Habe schon bevor ein unmenschliches Leben. Er hat mir das auslösende Medikament verschrieben, dafür trägt er keine Schuld. Hat aber dadurch mir gegenüber eine besondere verpflichtend stehende Fürsorgepflicht. Die Ödem-Bildung über Wochen nicht erkannt. Auf beiden Augen nicht mehr lesen, nur noch mit Linsenglas/Lupe: Sei das Alter. Erst nach meinem Drängen

(mehrere) und Zahlung von 85€ (OCT) und folgenden Präparaten wieder lesen konnte: Über Wochen hinzog: Er muss weg. Ihm einige folgen werden.

Jetzt verkürzt: Am 01.04.22 suchte ich Frau Dr. F. Jordan in Ihrer Praxis - wie vereinbart - wieder auf, denn von der Klinik erhielt ich einen Termin zum 05.04.22 - zu einer Vorsprache/Aussage. Diese Vorsprache wurde zusätzlich meinerseits vor der stationären Klinikaufnahme - 22.04.22 nötig - da innerhalb eines Monats/letzter Vorstellung sich mein Sehen wesentlich verschlechterte von noch 40 auf 20%, verbunden mit stark zunehmender Welligkeit. Und die Kontrollbilder nur die Klinik hat. Hier geht es um Feinheiten. So, sehr große und zu klärende Probleme gesundheitlich habe. Ebenso beim Lesen und Schreiben per Hand, sehr schwierig und anstrengend - das Erkennen. Ich habe nur das eine Auge, mit dem ich sehen kann. **Will auch keiner erkennen.** Ja, bin halt eben der letzte DRECK - im Lande Deutschland. Es aber auch viele - massenhaft - andere Bürger sind. Ebenso zusätzlich Medien untersetzen.

AA====

Letztlich auch eine starke, teils unerträgliche psychische Belastung darstellt. Und ich halte einiges aus, laufe oder jammere nicht bei jeder Kleinigkeit. Habe somit nicht mehr das Gefühl, wo Kleinigkeit endet. Und dafür steht ein ARZT. Ich habe mich bisher völlig richtig - meiner bisherigen Entscheidungen verhalten - zu 100%. Alle Zeit genutzt - auch in der Natur - meine Ruhe/Entspannung und Ausgleich zu finden. Diese Technik beherrsche nur ich über viele Jahre - eigentlich schon seit den 80er Jahren. Musste mir - meiner nicht vorhandenen Mittel - irgendwie immer allein helfen. Was in 90er Jahre teils noch möglich, eingeschränkt - schon viele Jahre unmöglich. Und es liegt nicht an den oder meinem Hausarzt, der Allgemeinmedizin oder sonstigen Fachärzten. Fordert so eine ständige Kontrolle - vielerseits. Mich schon länger stark meiner Augen QUÄLE. Kann und darf jeder wissen und auch erfahren, was man unter der Marke Deutschland - NEUES DEUTSCHLAND - zu verstehen hat. Sogar Zureisende nach Deutschland und Flüchtende aus Kampf-Gebieten täuscht - ihnen aber alles gewährt und so lockt. Da es Deutschland nicht schafft/unfähig: Fachkräfte im Handwerk des eigenen Landes auszubilden - am Leben vorbeiregiert. Und was wirklich hinter dem Gesundheitssystem - mit stehender Falschvermittlung - steckt. Igelliste als Kampfmittel gegen seine Bürger, welche ständig erweitert. Habe hierzu schon geschrieben. erinnert mehr an die Todeslisten und Verbrechen der Deutschen vor 1945. Ohne Skrupel umsetzt. Gehört Deutschland vor ein Tribunal - eine solche Frage steht. Ich bin nicht der einzige Fall - stehe stellvertretend für viele. Standing Ovation und Klatschen im Bundestag bei Verkündigung von 100 Mrd. - überhaupt nicht verfügbar - zu Ausstattung der eigenen Armee vor wenigen Tagen, der total verkommenden Landessicherung oder Applaus dort: Die Maskenpflicht nicht verlängert bzw. neu regelt → hat nichts mehr mit einer REGIERUNG zu tun. Der Umzug nach Berlin: Mehr ein Größenwahn auslöste. Beklatscht das, was über Jahre versäumt bzw. abgebaut oder geleugnet hat. Will aber in der EU diesbezüglich, als Armee - führend werden: **KEINESFALLS. Das BVerfG nicht mehr so weiterbestehen darf - seiner Handlungen und Handlungsbefugnisse.**

Zusammengefasst:

Wie das Gesundheitssystem, Behörden und Behörde-Präsidenten, Staat, Parlament, Bundespräsident, Abgeordnete (Volksvertreter, es aber nicht sind) und Staatsanwaltschaften mit ihren Bürgern umgehen, vertuschen, abweisen und für nichtig erklären. Aber auch ebenso Medien. Eigentlich habe ich ein Machtmittel für Deutschlands Staatsanwaltschaften geschaffen - sich nun durchzusetzen - es nun dürfen: So nicht mehr weitergeht, sofort abzuändern - der Voll-Zugriff auf das **PARLAMENT**. Zu ermitteln und anzuklagen sein wird. Der I-Punkt zur Untersetzung folgt.

====EE

Die Vorstellung in der Klinik fordert eine Überweisung vom Hausarzt. Informierte also Frau Dr. F. Jordan, dass sich seit Anfang März - auch zuvor schon - mein Sehen weiter stark verschlechterte, ebenso die Welligkeit unerträglich zunahm. Warum ich meine Vorsprache zum 05.04.22 erhielt, eine Woche zuvor - es mit dortiger Anmeldung - vereinbarte/wünsche - trotz hoher Auslastung dortiger Ärzte. Sie übergab mir entsprechende Überweisung und die Krankenseinweisung zum 22.04.22 **A3** und einen neuen Termin am 06.07.22, wo ich mein Medikament erhalten konnte. Alles sehr vorbildlich. Augendruckkontrollen standen nicht, diese laufen - meine jetzige Annahme - als Igelleistung: Diese wohl in meinem Fall nicht von KK und KVT übernommen, da - jetziger Erkenntnis - kein offizieller Patient der Praxis. Untersetzung folgt.

Zu Hause angekommen: Legte mir die Überweisungen zurecht. Stellte aber fest: Mit der zum 05.04.22 nicht in der Klinik erscheinen kann/darf **A3**: Die Klinik wünschte keine Wiedervorstellung, sondern ich. Konnte ich dann nicht bis zum 22.04.22 warten. Auch das Medikament so nicht angebracht - so alleinstehend. **Ich bemühte mich** - die Aufgabe des Arztes - in der Klinik einen Termin zu bekommen, was unmöglich, geht gar nicht - ohne Überweisung erst recht nicht: Komme aber dann mit einem Schreiben, was die Klinik berechtigt, mich zurückzuweisen, zu recht. Bereits im Januar wäre ein Anruf oder entsprechender Vermerk auf der Überweisung **A1** dorthin nötig gewesen - der Dringlichkeit, sofort etwas zu unternehmen - zu operieren. Eine Blockung wegen dortiger CORONA-ANWEISUNGEN, oder nicht operieren darf: Stand nicht. Sie merken, bin gut informiert: Musste mich um alles selber kümmern. Um mein Leben, Gesundheit und Sehen.

Der Text müsste etwa so lauten - muss das der Patient/Betroffene auch künftig selber vorgeben: Ist man nicht Patient dieser Praxis - wusste ich vor April auch nicht:

„Bekannter Patient, seit letzter Vorstellung mit Sehverschlechterung und stärkerer Zunahme der Welligkeiten nach Gittertest (Anmerkung: dafür gibt es ein Fachwort, müsste es herausuchen, nicht meine Aufgabe). Bitte um Abklärung oder der Patient möchte hierzu eine Abklärung mit Aussagen.“ ¹⁾

Die Anmeldung in der Universitätsaugenklinik - meine Aufgabe. Stimmt aber so nicht. Ist Aufgabe des Arztes, hier Augenarzt - wer es nicht wusste. Dafür wurde schon länger ein Gesetz geschaffen. Für wie blöd hält man seine Bürger. Die Jenaer Polizei hat es ja bewiesen/bestätigt. Sie war als Ärztin verpflichtet - mich in der Klinik anzumelden. Mir den Termin - der Eile - mitzuteilen. Hatte schon so die Augenärztin in Hermsdorf vorgegeben. Für diese Vermittlung des Termins erhält der Arzt von der KK viel Geld - also dem Anruf dort. Bestätigte mir auch ein Oberarzt der Klinik „Der Arzt sich dann mit der Klinik in Verbindung setzte: So gehandhabt“. Hier steht eine total unterlassene HILFELEISTUNG. Wurde aber hier schwer und rechtswidrig - verfolgungspflichtig - unterlassen.

Wenn bzw. ich mich eines Termins vorstelle - der Überweisungsschein verbindlich. Mit seinem Inhalt bestand also kein Grund - einer Vorziehung: Habe mich so ganz hinten - der Reihe nach anzustellen. Entsprechend dortiger Unterbesetzung und Ablaufsteuerung bedingt CORONA und allgemeiner Weisungen dort: Trägt auch hier überhaupt der Bundesgesundheitsminister, Gesetzgeber und Bundesregierung mir gegenüber - wegen

fehlender Ausbildung neuer nötiger Ärzte - die volle und sanktionierende Verantwortung. Dr. A. Jordan aller seiner Aufgaben der KVT zu entbinden. Dortiges Disziplinalgesetz, welches er unterschrieb - dem Bundestag - zur Überarbeitung und Grundlage für die Überarbeitung und Sichtung aller Gesetze, Verordnungen und Dienstanweisungen. Auch hier jetzt so zu verfahren. Damit endlich Ordnung in die Deutsche GESETZGEBUNG kommt. Auch das hat die Welt zu erfahren. Nicht das MUSTERLAND - wie man es annimmt. Wie auch Ärzte mit ihren anvertrauten Patienten umgehen. Wie der Gesetzgeber - aller seiner übertragenen Aufgaben versagt. Nicht erkennt: Nicht nur der Bürger, auch Anweisende, Fordernde und Gesetzgebende mit all seinen Parlamentariern und somit jedem einzelnen Abgeordneten und Kommunalpolitiker ebenso in MITWIRKUNGSPFLICHT andererseits stehen. Das Verhältnis Arzt zu Patienten völlig neu auszurichten ist. Der Arzt ebenso die Vergütung erhält - dessen Aufwand steht. Dafür legte er einen EID ab. Diese auch erhält: Nicht gestrichen, gekürzt oder nach Monaten Zahlungen tätigt. Das Prinzip der IGeL-Leistung nochmals - überhaupt - zu überarbeiten. Die Augendruckmessung vereinheitlicht in ganz Deutschland – unverzüglich, sofort - eine Kassenleistung wird. Andernfalls eine Neubesetzung des Bundesgesundheitsministers nicht mehr möglich - die Regierung aufzulösen. Denn dieser wird nicht vom Volke gewählt. Und ist so rechtlich voll abgesichert. So auch ihm der Justizminister folgen. Und eine Besetzung - gleicher Partei - nicht möglich. Schon dem Gleichheitsgrundsatz geschuldet. Welcher hier erstmals richtig angewendet. Braucht Deutschland überhaupt noch ein BVerfG? Welches ebenso schweigt - zusieht, somit Fehlhandlungen der Regierungen und den Gesetzgebern - allgemein - als wachendes Organ stützt. Darf es tatsächlich Entscheidungen treffen, wo dort bekannt - nicht eingehalten bzw. nur stark verspätet unter teils Zuhilfenahme zusätzlicher Zwangsmittel und Aufwendungen. Darf der EUGH überhaupt so tief in deutsches Recht eingreifen. Eigentlich: Nur mehr ermahnen. War es dann als Wachender nicht Aufgabe - dem BVerfG. Hier stellen sich wichtige und künftige Fragen, die aber Gesetzgeber, Parlament und weitere nicht lösen können. Ihnen alle Grundlagen - der Praxis heraus - fehlen. Untersetzen auch viele jetzige Entscheidungen im Jahr 2022. Konsequenzen, Folgen und weiteres außer Acht lies. Ein Zustand, welcher ebenso in die Unendlichkeit führt bzw. noch führen wird. Aber ich versprach auf diese Problematiken nicht einzugehen. Kann aber dies nicht als Entschuldigung anerkennen. Müsste andernfalls ein neues Kapitel öffnen. Aber ich bleibe ja themengetreu: Auch wenn es nicht so scheint. Ich werfe vieles vor die Füße, löse auf, bewerte und zeige mögliche und umsetzbare Lösungswege. Wer etwas fordert, anmahnt: Muss sich auch dem stellen. Was mit dem vorherigen Satz umgesetzt und realisiert ist. Auch wenn es so scheint - gebe nicht alles FREI oder TIPPS. Auch ich habe nichts zu verschenken. Aber das Recht der Bekanntmachung und voller Umsetzung erhalten. Daran lässt sich nichts ändern. Auch ich lehne ebenso aus all meinen Aufzeichnungen, Kenntnissen, Vergleiche, abzuleitende Schlussfolgerungen und Umsetzungen. Letztlich viel Erfahrung hierfür nötig. Und bin mir auch voll bewusst, wem ich schreibe. Selbst wenn sich hier und da ein RECHTSCHREIBFEHLER - nicht Grammatik - eingeschlichen. Bedingt unterschiedlicher Maschinen und Programmen, es beim Laden zu Verschiebungen kommt. Weis aber, was ich tue.

Allgemein nur voll auf Beratungen und Statistiken setzt. Welche aber nicht immer lebensgetreu und Praxisbezogen wiedergeben. Baut letztlich auf Interessen auf. Fragt sich nur, welche(r). Die Buchtitelergänzung - Die Ware Mensch - konnte nicht besser getroffen sein.

Und wer kontrolliert, wacht und justiert nach - keiner. Nun komme ich aber in den Bereich von WIEDERHOLUNGEN. SchlieÙe daher. Alles Weitere nachzulesen - der vielen vorliegenden Aufzeichnungen, dem Buch und jetzt weiterhin öffentlich diese 13. Ergänzung.

Wann erhalten Gerichte - all angemahntes - Unterstützung. Wer aber jetzige weltweite Lage vorschieben will - fehl am Platze. Wir leben heute, unsere Stunden gezählt. Es war genügend Zeit: Zumindest 20 Jahre. 20 Jahre verschenkte, verplemperte und gestohlene Zeit. Eine Regierung, so ihren Namen bezüglich GG, soziale Marktwirtschaft, Klima und Umweltverschleppungen (seit 2008 bekannt) nicht verdient.

Bundesgesundheitsminister und Bundesjustizminister zur Überarbeitung zu übergeben. Nach erfolgter Neubesetzung. Wenn dies die Sprache ist - soll es so unter Einbindung internationaler Stellen - so sein. Denn Deutschland kann und wird es nicht lösen können. Hat aller Richtungen versagt.

Würde dann wohl die überweisende Praxis „Dr. Jordan,, nicht belasten, da es Wunsch/Bitte des Patienten sei: Ob so, als überweisender Arzt, was ebenso abzuprüfen und mit einzubinden ist - für den Gesetzgeber. Gibt es diesen überhaupt, es möglicherweise nur nebenbei erledigt: Wenn also ein neues Gesetz erarbeitet, nur dann verpflichtet alle Gesetze zu durchforsten, um auch diese Änderung dort zu berücksichtigen → So es nur noch generell - gesetzgeberisch - seiner einzigen Pflicht/Berücksichtigung erfolgt.

Letztlich, aber als übersensibler Bürger und Fordernder gesehen werde: Bei dortiger stehender Überlastung. Ein völlig anderer Text und zu verfolgende Untersuchungen/Feststellungen - verpflichtend stehen. Am Folgetag die Praxis so wieder aufsuchen musste: Also, auch wieder meinerseits zusätzliche mehrere Aufwendungen standen. Auch der gestohlenen Zeit, welche so wohl keiner sieht.

Am 04.04.22 wurde ich so wieder in der Praxis ca. 08:00 Uhr vorstellig. Verwies an der Anmeldung, mich mit der ausgestellten morgigen Überweisung nicht in die Klinik begeben kann: Eine Abänderung und Umformulierung nötig, wo ich bei der Formulierung Unterstützung geben kann. Es auch hier geändert und der Ärztin dann zur Unterschrift vorlegen könne. **Mehr nicht.** Plötzlich wurde ich regelrecht angefaucht. So, was ich mir erlaube - der Ärztin aufgeschriebenes anzuzweifeln: So ich warten soll. Der Praxisbetrieb bis 12:00 Uhr. Kurz nach 11:00 Uhr - des Wartens - wendete ich mich wieder an die Anmeldung: Bat, die Ärztin zu fragen, ob es noch länger dauere, dann bis kurz vor 12:00 Uhr das Haus verlassen würde. Warum hier so ausführlich. Bedingt dem **folgenden EKLAR für Deutschland**. Also bitte Zeile für Zeile - allseitig - langsam und sehr genau lesen. Konnte gehen, das Haus verlassen. Es geht um die mögliche und verpflichtende Auflösung dem „Berliner Parlament“, „Bundespräsidialamt“ und Einstellung der Arbeit „dem BVerfG“. Die Lage zu ernst: Handlungen,

Verweise und Verabschiedungen auf jeden Fall anstehen. Wo genau - noch zu klären, steht mir nicht zu. Wann - unverzüglich. Darf ich das - **JA**, die Pflicht eines jeden Bürgers, wenn übliche Rechtshandlungen nicht greifen/ebenso Medien untersetzen oder Gefahr im Verzug solches Handeln fordert.

Jetzt unabhängig davon - der Wunsch, die Praxis kurzzeitig zu verlassen:

Wie nun bekannt - ebenso wichtig - am 22.04.22 in der Klinik eine stationäre Aufnahme habe. Dazu wurde nach Schreiben neben der augenärztlichen Einweisung ebenso Befunde meines Hausarztes gefordert: So, auch labortechnische Untersuchungen, EKG und vieles mehr. Üblich - für den Laien - bei OPs. Habe dieser Zeit - am anderen Ende der Stadt - meinen Hausarzt zwecks Terminvereinbarung (*dort wo auch Dr. M. Jütte seine Gemeinschafts-Praxis, meine weiteren Ärzte sind, Westbahnhofstr. 2 in Jena*) - wie gefordert - aufgesucht. An der Anmeldung aber mitgeteilt. Diese Zuarbeit stände hier nicht, es trotz Forderung die Aufgabe der Klinik. Eine OP stand aber nicht. (Nur) eine Augendruckmessung über 3 Tage verteilt. Könnte ebenso jeder niedergelassene Augenarzt machen. Aber, aus der Erfahrung letzter Jahre mir bekannt: Mit einer Überweisung an einen Facharzt ebenso der überweisende Arzt negativ sein Budget belastet. Also möglicherweise die Klinik oder allgemeinen Facharzt verpflichtender Untersuchungen und stehenden Kosten hauptsächlich entlastet. Hier eine Wiederholung: Liegt schon vor. Muss wohl mit Fallpauschalen zusammenhängen. Was daran - hat der Gesetzgeber zu prüfen und somit den KVs die Macht/als Rechtswidrigkeit einzustufen/das Verhandlungsrecht zu entziehen - liegt ebenso schon vor. Echte Kontroll- und Überprüfungsorgane in ganz Deutschland zu schaffen. Fallpauschalen völlig zu überarbeiten. Auch keine Personalfrage - diesbezüglich zu Haftende sanktionieren/entlassen/feuern. Stehenden Schlamm entfernen - gleich wo. Es kommt noch viel schlimmer. Wie bekannt wiederhole ich nur dort wo nötig: Dann aber zu weiteren Untersetzungen. All meiner Schreiben keine Untersetzungen, sondern zusätzliche Abarbeitungen stehen, was so bisher und in Deutschland nicht möglich war.

Pünktlich 11.50 Uhr meldete ich mich an der Anmeldung zurück. Die Praxis noch gut gefüllt. Freundlich bestätigt - änderte meine Meinung zu den zwei Mitarbeitern, wohl mehr die Überlastung für zwei Personen. Geht mich eigentlich nichts an: Hier aber schon. Der SKANDAL, mit Folgen, folgt. Auch der Anlage **A0** zu entnehmen.

Wurde aufgerufen: Betrat das Arztzimmer von Frau Dr. F. Jordan. Sie saß an ihrem Arbeitsplatz. Im Raum Dr. A. Jordan. Setzte mich wie üblich auf den Stuhl der Behandlungsapparatur mit Spaltleuchte. Plötzlich kommt A. Jordan an/auf mich heran/zu. Überschüttete mich aus dem Nichts: Dem Vorwurf, mir erlaube das aufgeschriebene anzuzweifeln: Wütend und erregt auftretend. Verwies meinerseits, warum nötig - meine allerersten Worte/Satz - überhaupt, keine Forderung - der Vorstellung - der Klinik, sondern aufgrund meines Wunsches und Initiative - s. ¹⁾ Verwies ruhig, wie es sein müsste. Ließ mich nicht ausreden, unterbrach mich. Wendete mich - meinen Kopf - an Frau F. Jordan: Hierzu doch etwas zu sagen - nichts kam. Erneuerte, meines Vorschlags/Bitte entsprechend ¹⁾, aber wieder laufend durch A. Jordan unterbrochen. Mir sogar Vorwurf: Ihn **ständig** zu unterbrechen. Nur Bekloppte oder Zielverfolgende - bitte um Entschuldigung - zeigen, ohne selbst etwas zu sagen - ein solches Verhalten. Weiteres in **A0**. Es ist nicht nur ein Angriff auf meine Person - ebenso auf Frau Dr. F. Jordan. Frau F. Jordan in meiner Akte blätterte und sagte, „**Sie sagten doch**“: „Dann Schluss - mehr nicht, ihr Ton abklingend und zaghaft - drei Worte“. Blätterte dabei in meiner Akte, die relativ mehrseitig und

umfangreich aus der Ferne erschien. So letztlich was ihr mitteile - auch aufschrieb. Ein tadelloses erscheinendes Vorgehen. Warte aber immer noch, was sie sagen wollte. Denn A. Jordan hat auch hier abgeschnitten. Mich dann mehr angebrüllt. Die Möglichkeit meinen Satz aussprechen zu dürfen, nicht nur verhindert - brutal, bewusst und gezielt verhindert. Mir plötzlich mitgeteilt: **Das Vertrauensverhältnis sei gestört, eine Weiterbehandlung abgelehnt oder wird nicht fortgesetzt** (nicht sicher, offenbleibend). Er lehnt eine weitere Behandlung ab. Mir völlig unbekannt, um was es überhaupt ging. Sprach zu Frau F. Jordan, Sie sich doch hierzu äußern möchte. Folgende Antwort wörtlich - per eidesstatt meinerseits: „Er ist mein Chef oder mein Vorgesetzter (offenbleibend), **da kann ich nichts machen, er bestimmt - bin hier NUR angestellt**“ Mehr nicht. Begab sich über offenstehende Tür ins Praxiszimmer von A. Jordan. Den Dr. muss er erst wieder erwerben. Er sagte weiterhin: Ich oder Wir, mehr ich (offenbleibend) kennen Sie nicht. Sind nicht Patient meiner oder unserer (offenbleibend) Praxis. NUN KOMMTS: Werde hierzu die KVT informieren, SIE nicht mehr behandeln. Ohne überhaupt selbst Worte äußern konnte. Es wäre seine Praxis (nun nicht mehr, seine Zulassung) und ging. Stand auf, folgte ihm und erwiderte ruhig: Sie kennen mich wohl genau, angeschrieben und bis heute keine Antwort erhalten, wo meine Scheiben sind. Er konnte damit nichts anfangen. Erwiderte: Ich bin der und der - Gesamtlänge 5 sec. Jetzt kam langsam eine Erinnerung - wäre doch erledigt, beantwortet - mehr nicht. Habe unter Zeugen, Mitarbeiter, möglich auch draußen noch sitzenden Patienten mithörende - unwahrscheinlich, weil nicht laut sprach vorgeschlagen: Geschehenes zu vergessen, nicht im Streit auseinander gehen. 3-mal in zeitlichen Abständen. Frau Dr. F. Jordan ist hierzu unter EID zu stellen. Ebenso dort die 2 Bedienstete - entsprechend zu belehren. Bin dann gegangen, aber am Empfang auf eben geschehenes verwiesen - auch ca. 5 Sec. Alle Türen zum Personal waren offen. Entschuldbar - 2. Mitarbeiter, nur wenn im Raum für das Gesichtsfeld - 120Punkte - gewesen ist. Einer aber immer am Empfang - auch war.

Auswertung:

Herr A. Jordan hatte nicht das Recht, den Praxisraum von Frau Dr. F. Jordan zu betreten. Auch nicht die Verbindungstür zu beiden Praxen zu öffnen. Ganz zu schweigen - stehender Rufschädigung - echt, von einem Verbrechen zu sprechen. Er hätte meinerseits eine Genehmigung einholen müssen - der Raumbetretung. Ebenso mit einer plausiblen Begründung. Dabei spielt es keine Rolle, wer Eigner oder Besitzer der Praxis ist. Auch für den Fall: Frau F. Jordan in der Ausbildung wäre - trifft aber auch nicht zu. Hatte auch nicht das Recht, als erster das Wort überhaupt zu ergreifen. Es ist alleiniges Recht und Pflicht von Frau Dr. F. Jordan. Zusammengefasst: Sehr einfach ausgedrückt, alle Vorschriften und Regeln eines Arztes gebrochen - einer solchen Position nicht mehr würdig. Es voll vergleichbar dem Auftreten von Dr. M. Jütte. Hier absolut eine Freistellung einzuleiten ist. Genauer unter **A3**. Hier ist in der Tat von einer 100%igen echten ZÜCHTIGUNG - genauer 3000% - gegenüber Frau Dr. F. Jordan auszugehen. Hierzu abzurufen:

1: War es eine Fehlleitung seitens des Empfangs, als Verursacher - Vereidigungen nötig. Vieles spricht dafür.

2: War es eine Gemeinschaftsarbeit zwischen A. Jordan und F. Jordan, um mich wieder los zu werden. Bedingt möglich - dann, warum.

3: Gab es schon ähnliche Vorgänge und derartige Verfahrensweisen - Tiefenprüfungen, auch über die KVT.

4: Tiefenprüfungen bei der KVT, sehr intensiv. Was liegt dort und in ganz Deutschland bei KVs vor - ähnlicher Fälle und Herangehensweisen. Also Bürgerbeschwerden, im Sand verliefen.

5: Tiefenprüfungen bei der LÄK- ähnlich dem von Punkt 4.

6: Tiefenprüfungen bei allen ÄK- ähnlich dem von Punkt 4.

7: gleiche Untersuchungen auch bei Dr. M. Jütte verpflichtend nötig - also Punkte 1 bis 6.

Rufschädigung nicht zu vergessen - was mir angetan, unverantwortlich - allen Seiten und allen Verursachern. Alles, unabhängig von CORONA geschehen. Ein guter bis ausgezeichneter Arzt zu sein: Dazu gehört mehr, also Auftreten, Verhalten und viele weitere Eigenschaften. Hier allseitig voll versagt. Keine Anerkennung und Zuerkennung mehr, bisher erbrachter Leistung. Wurde selbst großzügig veranlasst - alle Ehren zu verlieren. Deutschland braucht keine derartigen Ärzte. Ärzte, die in Kategorien einteilen. Sich selbst ihre Zukunft verbaut.

Und genau hier ende ich. Es ist nicht meine Aufgabe, könnte diesen Teil und kurz erwähnte Punkte mit zwei Seiten ergänzend erweitern. Das Prinzip sicher verstanden. Selbstverständlich mir unverzüglich mitzuteilen: Welchen Arzt - mit Auswahl - aufsuchen darf. Geld und Verschreibung jetzt keine Rolle mehr spielt. Alles seitens der Kassen und sonstiger Stellen zu bewilligen, Aufwände dem Arzt immer voll erstattet werden. Bis September und danach noch mehr - sind viele Augendruckmessungen mit zusätzlichem Tagesprofil vonnöten. Sollte es anderenfalls so zu einem weiteren SKANDAL kommen??

Hans Bachmann

hans.bachmann9web.de

Jena, 06.April 2022

Aus datenschutzrechtlichen Gründen gegenüber der Klinik und meiner Person folgen jetzt verkürzt - diesem Schreiben - nur Textpassagen. Ein genereller Verzicht aber auszuschließen. Auf Wunsch seitens der Polizei Jena - Polizeiwache - Am Anger oder vom Thüringer Polizeipräsidenten alle Seiten (Projekt) anzufordern. Ein Aktenzeichen. Steht weiterhin bis dato nicht. Dort auch vollständig die Anlagen.

A===1

Noch ein Hinweis, was abzuändern sein wird, durch das Berliner Parlament: So sicher nicht bekannt. Betrifft den Arzt-Bereitschaftsdienst in Gesamt-Deutschland: Betrifft jeden Bürger, da es um die Gelder/Beiträge ebenso seiner Versicherten geht. Wer mir schweren gesundheitlichen Schmerz zufügt, meine Gesundheit schwer schädigt, den Verlust meines Augenlichts brutal, bewusst und gezielt in Kauf nimmt - ein allgemeines PROBLEM in Deutschland: Erhält das, was er seiner erbrachten LEISTUNG verdient. Wer nicht handelt in führenden verantwortlichen Positionen: Hat auch nicht das RECHT, weiter in dieser Position tätig zu sein. Noch nicht einmal das Recht die Luft dieser Erde atmen zu dürfen - siehe genau, dem Buch. Eine zweite Chance, dem - der es verdient. Also auch der Schutz eines Arztes in seiner Berufsausübung. Eine kurzzeitige Unachtsamkeit oder Fehler voll zu entschuldigen. Der jeweilige Arzt muss allgemein gegenüber dem Patienten - ohne jahrelanges Klagen und hoher Kosten des Patienten - letztlich, bis in eine Verjährung hinauszieht, mit rechtswidriger Unterbesetzung behördlicher unabhängiger Einrichtungen begründet - abgesichert sein. Letztlich diese/eine Unabhängigkeit überhaupt nicht/keinesfalls steht. Auch diese Begründungen/Untersetzungen sind bereits umfänglich vorliegend. Der Mensch bzw. hier Arzt ist keine Maschine bzw. als solche behandelt zu werden, was aber Gesetzgeber, Gesetze, Fallpauschalen, KV und auszahlende Stellen vorgeben bzw. fordern. Wir Menschen allgemein unterscheiden uns bedingt unserer Anlagen, Gene, Vorerkrankungen, Lebensweise - auch aller derer, welche sich vieles nicht leisten können und vielen weiteren besonderen Eigenheiten - vieles unerforscht, daher untereinander ähnlich - nicht aber gleich. Was bei einem funktioniert, beim anderen sogar schweren Folgen oder keine Besserung bringt. Es baut alles auf einem Versuch, Erfahrung und dem Wissensfortschritt - gleichfalls aller Medikationen. Daher steht auch der Begriff „ARZT“. Hier nochmals: Die rechtlichen Grundlagen unverzüglich zu schaffen. Selbst der mit Restalkohol einen Patientenschaden verursacht, verdient eine zweite Chance.

Jedoch absolut nicht - sogar eine Inhaftierung: Bei unterlassener Hilfeleistung, Abweisung, schwerer Nötigung/Züchtigung/rechtswidrige Willensauferlegung - wäre/ist somit ein schwerer Verstoß „seiner/gegen die Menschen-Würde“, rechtswidrige Unterstellungen, Rufschädigung, Unterstellungen ohne einer oder ohne eine schlüssige Begründung, fehlende ausführliche Beratungen/Verläufe/Verfahrenswege (Vorgehensweisen)/Erklärungen. Selbst wenn hierzu Stunden nötig. Dafür steht der Begriff „HAUSARZT“ - dann außerhalb der Sprechstunden zu vereinbaren, als Pflicht so vorgegeben. Er die Vertrauensperson und Schlichter. Und dafür ebenfalls einen Eid - mit abgelegt. Ebenso Unterstellungen, welche bereits über ein Jahr zurückliegen. Mir aber seitens der Staatsanwaltschaft unterstellt - obwohl alles auch seinerzeit vorlag: Nicht handelte, es anzeigte oder sonst wie in Arbeit brachte. Und dies geschah sogar noch jeweils innerhalb 24 Stunden. Sogar seinerzeit. Es birgt den allerersten größten Skandal der letzten 50 Jahre, wo sich die ehemalige Bundeskanzlerin a. D. verantworten wird. Ebenso die beiden Vorgänger des Bundespräsidenten und gleichfalls beide Vorgänger der Bundestagspräsidentin. Ich bin heute noch davon überzeugt: Jetziger und damalige Bundespräsidenten - nur diese, nicht wissen, was so in Ihrem HAUS läuft. Denn der vorhergehende kann nicht Teilhaber und Mitbegründer der Vereinigung 1989 - seiner Amtszeit eine 100%ige - mehr 2000%ige - Wende zeigen bzw. zeigte. Ja, Sie bekommen heute alle auf den Tisch, was sonst nie auf dem Tisch landete. Auch nicht in den Geschichtsbüchern auftauchte bzw. überhaupt eine Rolle spielte.

Und dies betrifft ebenso - hier weiter, wer auch noch kein Recht auf eine zweite Chance hat - die fehlende Bereitschaft untersuchender Organe, wie Disziplinaufsichten die Bürgeranliegen/Beschwerden und sonstiges nicht vorsehen. Also IHRE Präsidenten direkt. Hier auch

die vom OLG Thüringen. Eine Eingangsbestätigung und Kenntnisnahme als Pflicht standen. Hat Sie es überhaupt persönlich zur Kenntnis nehmen dürfen - auch in die Untersuchungen mit einzubeziehen/zu sanktionieren. Wer hat meine Schreiben (Broschüren) an A. Jordan erhalten: Wo sind sie jetzt, zumindest bei den Staatsanwaltschaften zur Bearbeitung - bereits schon ein Jahr bewusst, gezielt und betrügerisch verschleppt: Was machen eigentlich Staatsanwaltschaften, Polizei, Gerichte und weiter zu untersuchende zuständige Stellen: Mich ins Gefängnis zu schicken? Mir mein letztes Geld rechtswidrig nehmen. Wer hat es seitens der AOK?

Thomas Villwock ist nicht im Ruhestand; wie aufgeschrieben/gedacht. Der ehemalige Leiter Ihres Hauses und leitender Oberstaatsanwalt Gera, jetzt Leiter der dortigen Behörde in Gera. Was wurde gegen ihn eingeleitet: Dies wird Berlin, der Bundespräsident, entscheiden. Bis dahin - unverzüglich seiner Aufgaben - freizustellen. Hier wurden Grenzen überschritten, welche nicht zulässig. Es handelt sich hier um Zustände, welche ganz Deutschland betreffen. Überall die gleichen Verfahrensweisen/Herangehensweisen. Thüringen nur beispielgebend. Betrifft auch die (Staatsanwaltschaften) - noch mehr - in Berlin. Auch im Buch enthalten. Ich hatte versprochen. Das Buch - je älter, desto wertvoller, aktueller könnte es dann nicht seines - seines Inhalts.

Ebenso Staatsanwaltschaften, Polizei, fehlende Unterstützung der Gerichte. Dortige Dienstvorgesetzte, die nicht in den Gerichtssälen sitzen, regelrechte Straftaten/Verbrechen begehen. Gefördert und gesteuert - aller Parlamente - besonders dem in Berlin. Hier zeichnen jeder Volksvertreter und somit Abgeordneter die volle Verantwortung und HAFTUNG.

Nun aber zum Hinweis zurück: Wie meinerseits - meiner Aufzeichnungen - bereits bekannt ist generell die 116 117 ein angemieteter Dienstleister (warum) der KV. Also die Verantwortung voll - auch der Gegebenheit - bei der KV zu suchen/zu liegen hat - als Auftraggeber. Interessiert auch keinen, Abgeschoben ist abgeschoben - wer muckt - halt einen neuen Dienstleister noch günstiger sucht. Was generell ebenso im öffentlichem Leben - so nicht geschieht. Die Verantwortung immer seitens des Auftraggebers - zu liegen/sein hat. Ebenso:

Wer seitens Deutschlands einen Auftrag vergibt, auch die ins Ausland, EU oder Nicht-EU, trägt auch die Verantwortung für die Erbringung der geforderten Leistung. Hierzu gehören Arbeitsschutz, Sicherheit und alles Sonstige, was im auftraggebenden Lande - hier Deutschland bzw. auch vergebene innerhalb Deutschlands - gilt. Länderspezifisch (Ausland) kann es bezüglich der Verrechnungen und erbrachten Dienstleistung - nur Unterschiede im Lohn/Material geben. Mit der Veränderung der Welt, politischen Verhältnissen und weltweitem Wandel/Handel: Althergebrachtes für wichtig zu erklären, gesetzgeberisch neu und verpflichtend unverzüglich anzupassen. Sie haben es meinerseits herausgefordert - nun umzusetzen. Irgendwie, bin ich wieder an der Fortsetzung vorbeigerauscht. Warum: Weil in diesem Lande seiner Zuständigkeit/Verantwortung/Haftung - sich keiner in Verantwortung noch Zuständigkeit sieht. Also, nochmals/weiterer Anlauf - ganz kurz:

Die 116 117 hat die Dienstpläne der diensthabenden Ärzte, aber nur die jeweilige Bereitschaft mit den möglichen aktuellen Telefonnummern. Der Name des Arztes **unbekannt** - angeblich, dem Datenschutz - Welch Unsinn. So behandelt man externe Mitarbeiter der 116 117. Bedeutet: Wird mit dem Arzt verbunden, letztlich mit ihm ein Termin vereinbart. Hört sich sehr vernünftig an - ist es aber nicht. Denn, Anschrift und Sitz sind unbekannt. Der 30 km Radius - da stimmt was nicht. Ebenso, eine Großstadt wie Jena kann sich keine diensthabenden Ärzte leisten? Alles aus datenschutzrechtlichen Gründen? Könnte hier weiter untersetzen - nicht meine Aufgabe. Die Zuarbeit der Dienstpläne erst ab 18:00 Uhr zum Wochenende hin ab 13.00 Uhr bei voll überlasteten Leitungen. Was macht man am

Tage, wer trägt die Verantwortung? Und sicher können weiter entfernte Ärzte - auch nach Jena - einer zur Verfügung gestellten Praxis kommen. Eine Schande für Jena und deutschlandweit. Ebenso Ärzte aus Jena: Auswärts tätig werden können. Das verstehe ich als Bereitschaft/bezahlter Bereitschaft. Bei Ladenöffnungszeiten bis 22:00 Uhr - eine Selbstverständlichkeit. Was eintreten könnte, braucht mir keiner vorrechnen. Erspare mir hierzu jetzt weitere 10 Seiten. Ich erfasse es. Aber nicht meine Aufgabe, die der bezahlten Mitarbeiter/Angestellten/dem Outsourcing unterlegenen - schon. Auch mache ich keinen Variantenvergleich.

1===E

Bevor ich es vergesse: Für die 116 117 zeichnet in Thüringen Dr. A. Jordan als Vertreter der Ärzte und alleiniger Unterzeichner der „Disziplinarordnung der KVT“ - die volle Verantwortung.

Noch eine kleine Anmerkung - meiner Recherche - nicht verbindlich: Frau Dr. F. Jordan war zuletzt an der Augenklinik der Friedrich-Schiller-Universität tätig. Wurde im Rahmen einer Bedarfsplanung, entsprechend einem Paragraphen der KVT seitens Dr. A. Jordan Ende Sommer 2021 angeworben.

Möchte ausdrücklich betonen: Gebe Frau F. Jordan absolut keine Schuld. Hat sich mir gegenüber korrekt, sicher verständlicherweise etwas zurückhaltend verhalten. Habe Sie gelobt: Stehe immer noch hierzu. Der Verursacher immer wieder Dr. M. Jütte.

Was mir aber aufgefallen, auch Online-Bewertungen zu entnehmen: Von den zwei Schwestern am Empfang - welche sehr und äußerst fleißig sind - in Ihrem Auftreten und stehender Freundlichkeit: Sehr unterschiedlich sind - zwei Welten darstellen. Auch hier möglicherweise der Grund: Meine Angelegenheit nicht bei Frau F. Jordan - sondern bei A. Jordan landete - **genaustens zu untersuchen**. Mit Ausnahme der erbrachten Leistung: Ist die Praxis Dr. med. A. Jordan am Philosophenweg 36 | 07743 Jena → Voll **durchgefallen**. Begründet im Verhalten und Auftreten von Dr. A. Jordan. Im Besonderen und aufs schwerste zu RÜGEN - seines Auftretens und hauptsächlich als Vertreter und Unterzeichner der Disziplinarordnung der KVT. Ihm dieses Amt dort auf Ewigkeit zu entziehen. Ein sofortiges dortiges ZUGANGSRECHT und dort erlangte Ehrungen und Zuwendungen → **zu entziehen/abzuerkennen**.

A==2

Noch notwendig - sich selbst eingebrockt: Wer hat die Überweisungen unterschrieben: Frau oder Herr Jordan. Jetzt leider nicht mehr bedeutungslos. Alle Gerichts- und Disziplinarverfahren abzuarbeiten. Auch, wie vorliegend, gegen die Praxis Dr. Zenk. Für Entschuldigungen - zu spät. Werde in Kürze vorzeitig mein Sehen beidseitig verlieren. Nur ich kann erkennen wann eine OP nötig wurde. Und das war September 2021. Schiefgelaufen, was schiefzulaufen - möglich war - unverzeihlich, absolut

unverzeihlich. Der deutschen Geschichte nicht vorzuenthalten sein wird. Regierungsmäßig, zu Konsequenzen führen wird.

Dr. A. Jordan ebenso zu vereidigen: Ob es Video oder Tonaufzeichnungen gibt. Diese dann zur Auswertung bringen wird. So weit, des Beschnüffeln kommt bzw. künftig möglicherweise kommen wird/muss. Soweit ist Deutschland gefallen. **Das GG steht nicht mehr.** Auch das BVerfG - so nicht mehr seine Arbeit ausführen dürfen - alles vorliegend. Ja, Deutschland hat es geschafft. Keiner mehr mich abhalten.

Bis heute habe ich meine medizinischen Augenbefunde seitens der Staatsanwaltschaft Gera - um mich bei einem Arzt überhaupt auszuweisen, bekanntzumachen - nicht erhalten. ***Dieser letzte Satz - der wichtigste meiner Lebenslage und auch der aller Bürger von Deutschland: Welcher allein schon das GG voll außer Kraft zu setzen hat.*** Alle Entscheider und bisherigen Entscheider - großer Unterschied, in seiner Bedeutung - zur Verantwortung zu ziehen. Ich arbeite mit außergewöhnlichen Techniken. Gehe Wege, welche so noch nie gegangen - aber nach vielen Anläufen, mehreren Jahren - zu gehen waren. Eine Technik, welche so nicht bekannt. Gehe neue Wege - kein Anschluss oder Abarbeitung, wo es nie zu einem Erfolg in Deutschland kam. Nicht um mein Recht durchzusetzen/zurück zu erhalten: Nein dem Recht, so wie es in Gesetzen und vielen weiteren Schriften niedergeschrieben. Auch hier untersetze ich nicht weiter. Sicher war ich im NSU-Prozess im München Alleinunterhalter, aber letztlich **extrem erfolgreich**. Erhielt so auch tiefere Einblicke - welche man sonst nicht erhält, um ein Rechtssystem lahnzulegen - bisher unmöglich erschien: Es keiner untersetzen und beweisen kann. Es war ursprünglich nicht mein Ziel. Erwartete, sich alles zum Guten regelt/auflöst/kehrt. Was sich über Jahre mir gegenüber zutrug - seitens Justiz und Behörden - fordert(e) verpflichtend diese Herangehensweisen. Hat sich an vieles gewöhnt - wieder/überhaupt abzugewöhnen, staatsrechtlich zu veranlassen ist.

Mir jetziges Auftreten - Abweichungen vom Thema und auch hier aller Veranlassungen - voll untersetzt. Alles vorliegend und Weiteres abzuarbeiten. Ebenso auch alle Hinweise/Anmahnungen/Forderungen mit einzubeziehen in die Bearbeitung. Diese meine Anzeigen haben ein völlig neues Gesicht. Letztlich als Abfallprodukt: Mein Leben, Würde, Stellung und Sonstiges in dieser Gesellschaft wieder herzustellen sein wird. Hier alles vorliegend. Zudem erwarte ich Arztvorschläge. Was ist aus meinem letzten Schreiben daraus geworden?????

Der Beweis - fehlender Bereitstellung meiner Unterlagen, mit meinem letzten Schreiben und auch Forderung der Kriminalpolizei Jena: Auch mit meinem letzten Schreiben - nichts einleitete oder sich damit beschäftigte. Ich gestehe eine gewisse Zeit zu - möglicherweise irre ich mich. Lasse keinen ins MESSER laufen. Wie bekannt: Mein Markenzeichen. Ich bin und bleibe weiterhin ein vertraulicher Partner. Ich benötige den Sommer 2022 für meinen persönlichen Aufbau - hier als Wiederholung - wäre sonst 2023 gesundheitlich - allgemein am ENDE. Auch hier zeichnet erstrangig Dr. M. Jütte und die Staatsanwaltschaft Gera - gesamtlich.

Sicher setzt das Buch erst nach viel Gesehenem ein. Was seinerzeit überhaupt der Auslöser - Ursprung war. Wenn die Unterlagen nicht mehr beschaffbar - nicht mein Problem. Und gehen Sie davon aus: An vielen Gegebenheiten mich zügelte - zum Stand gebracht. Ich habe eine Erziehung erhalten, wo ich genau weiß - wo die Grenzen zu sein haben - einer schweren, bescheidenen Zeit der 50er Jahre. Aber auch einer sehr überdurchschnittlichen Ausbildung, vieles mir schon damals selbst durch Eigeninitiative (gab damals nichts) aneignete. Immer dem Fortschritt, der Zeit voraus. Sich so

fortsetzte. Ein unmöglich gab und gibt es bei mir nicht. Die Wortkonstruktion „**Kompromiss**“ generell fehl am Platz. Dient mehr dazu, um eine gewisse Hilflosigkeit zu vertuschen. Ein Volk darauf zu trimmen: Es anders nicht ginge. Mehr eine Entschuldigung und Freisprechung einer total verfehlten und verkorksten Politik. Etwas vertritt - für die Ewigkeit - weiter so, mehr als bequemste Art der Fortentwicklung. Nicht umsonst darauf verwies: Deutschland der ewige Verlierer - ausgenommen wie eine Weihnachtsgans. Denn Deutschland wirbt dafür weltweit - es genommen zu bekommen. Die deutsche Sprache und das Leben, einmalig in der Welt. Zeigt Möglichkeiten, neue Lösungswege, welche immer neu angepasst/justiert werden müssen. Keine andere Sprache ermöglicht deren Herangehensweise und Erkennbarkeit - verstößt und schiebt sie in die Verbannung. Wendet sich von denen ab: Den großen Gelehrten, die uns dieser Besonderheiten vertraut machten. Ob Dichter, Musiker, Wissenschaftler - kennt ihre Namen, ehrt sie: Aber wendet ihre Technik und vermitteltes - seiner nötigen Fortentwicklung - nicht an.

Ich immer das Beste bescheidener Mittel daraus machte, aber so endet - unvorstellbar gewesen. Da wäre schon damals eine Vernichtung das bessere ENDE - derzeitiger Qualen zu entgehen, die Erlösung.

Gehen Sie daher davon aus: Die reale Lage, noch viel schlimmer. Also auch der Handhabung deutscher Gesetzgebung. Auf CORONA und Lage seitens Russlands - mit Absicht nicht eingegangen: Füllte ganze Bände, was von meiner Seite gesundheitlich - absolut unmöglich. Auch nicht mehr einer fordernden Einladung/Vorladung. Endet mit diesem Schreiben. Habe immer mein Bestes und Mögliches zum Anteil auch an dieser Gesellschaft gegeben bzw. geben wollen. Aber jetzt, der Weltlage: Dem Letzten die Augen geöffnet, was alles im Lande nicht stimmt: Was über Jahre versäumt, voll übergangen. Sowie: Im Ernstfall alle Bürger TOT: Bevor sich das Parlament entscheiden konnte. Schickt mich lieber ins Gefängnis - ohne zu prüfen. Ich habe seit 1977 in Nähe des Zentrums von Berlin gewohnt. Genau neben dem Gefängnis politisch einsitzender. Sah die Wachtürme im Freigelände (Hof), vergitterte Fenster der Zellen und die Rundgänge mit Maschinengewähr. Begegnete ebenso alle Wachende in Dienstkleidung auf der Straße - im öffentlichen Leben (ja mein Nachbar). Nein, das Verhalten mir gegenüber und seinen Bürgern - unverantwortlich. Ja, ich habe das RECHT so zu Urteilen: Mir so schwer erarbeitet. Und nebenbei: Da gab es auch **an jeder Ecke und jedem Hof von Berlin** eine Mauer: Genau eine solche steht dort immer noch - nur anders - aber eben zusätzlich in ganz Deutschland verteilt. Eine Mauer der Bürokratie, Bedienstete, die weiter für die Mauer stehen. Eine Mauer, welche zwar nicht überwindbar, aber zumindest erreichbar sein muss. Nein da hat sich nichts geändert. Sie nur noch mehr Macht gegenüber der Welt verschafft. Wenn sie meine Schreiben recherchierten: Dann feststellen, selber bewertete - teils vor der tatsächlichen Veröffentlichung auf deren Folgen verweis. Halt, mein Markenzeichen. Jetzt einiges bekannt und geläufig - damals, des Aufschreibens, so nicht. Meine Trefferquote unglücklicherweise bei 100%, seiner Vorschau. Wird auch so bleiben.

Und noch eins: Nach jeder schwersten Augen-OP habe ich mich immer ungewöhnlich schnell erholt - immer einsatzbereit. Dachte immer an eine ZUKUNFT, die ich aber **nie** erhalten habe. Nur, immer mehr erniedrigt - regelrecht gezeugnet. Zum Armenhäusler - bedingt deutscher Gesetzgebung - degradiert. Mit Menschenwürde nichts zu tun hat. Ich erinnere mich: Als man mir persönlich (nicht üblich) seitens damaliger Kaderleitung (entspricht dem Personalbüro) 1990 im Rahmen der Umstellung der Währung in DM strahlend - seit Mitte der 70er Jahre endlich die lange überfällige Gehaltserhöhung und Umstufung überreichen konnte. Nach einem harten mehrjährigen Kampf/Vorsprachen/Protokollen meinerseits. Und da will mich jemand eines Besseren belehren. Was sich damals am AA Jena abspielte, schlimmer als die Stasi vor 1945. Eigentlich alles - war nachzulesen. Auf das Gnadenbrot angewiesen. Mir aber täglich - aller Medien anhören muss - mehr ein Tinnitus - was an der Realität vorbei - nicht

abschaltbar ist. Wie bei einem Medikament - es auch/ebenso zu bezahlen habe. Gleichfalls, ein **Verbrechen an der Menschlichkeit**. Leider große Ähnlichkeiten und Ableitungen - derzeitiger Weltlage - der Hunger/Unterernährung weltweit massiv zunehmen. Auch dafür steht Deutschland. Warum, weshalb, nicht meine Aufgabe. Den Weg aufgezeigt. Ein Gesundheitssystem - ein solches wie verkündet - nicht ist, sich so zurückentwickelt. Deutschland auch diesem entmachtet - der, der Wirtschaftlichkeit und Profit/Gewinn/Privatisierung und steigenden Beiträgen angepasst. Aber ein weiteres deutsches Wort aus dem deutschen verbannt „**KONTROLLE**“. Es hat absolut mit Management, Audit oder Controlling nichts zu tun: Dazwischen liegen Welten, nur scheinbar identisch. Kommen sie selbst darauf - nicht einfach. Und kennzeichnet das deutsche Rechts-, Handhabungs-, und Gesellschaftssystem. Der mir entstandene Schaden - gesundheitlich, finanziell und weiterer mir zugefügten Schäden, auch durch mich selbst - unvorstellbar/unverantwortlich, aber zwingend, verpflichtend, gesellschaftlich und der Geschichtsaufarbeitung - nötig.

2) Zur Disziplinarordnung der KVT - jetzt verpflichtend zu überarbeiten, auch die der KV's. Nicht mehr alleinige Angelegenheit des Hauses bzw. der jeweiligen Häuser:

Alleiniger Unterzeichner eben - bei der KVT - Dr. med. Andreas Jordan als Vorsitzender der Vertreterversammlung. In:

§ 1 (1) Diese Disziplinarordnung gilt für alle Disziplinarverfahren der KVT. Die Disziplinarordnung erstreckt sich auf die Verletzung vertragsärztlicher Pflichten..... → **Einiges abzuändern.**

2==E

A===3

Hier stark eingekürzt

Folgende Ergänzungen:

Auch die Klinik sah keinen Zusammenhang zu meiner Vorstellung und ausgefertigten Überweisung.

Wenn Sie zuvor Aufgeschriebenes berücksichtigen: KVT hat sich mit der 116 117 - abgekoppelten Subunternehmer - aller Verpflichtungen entzogen. Hier aktiv zu ermitteln ist.

Haben alle in Jena, Gera, Erfurt, Leipzig, Berlin, Bonn, Karlsruhe: Zu veranlassen.

Wenn richtig gelesen, dann folgendes festgestellt:

Sich einiges ändern wird: Dafür stehe ich mit meinem Namen. A. Jordan sagte: Kein Patient seiner Praxis. Mich nicht kenne. Hat somit das gesamte Gesundheitssystem in Deutschland - in die Luft fliegen lassen. Nun sicher verständlich, warum ich so genau alles aufzuschreiben hatte. Warum mein Auftreten - so steht.

Und noch eine Anmerkung: Wollte dann zumindest die angeforderten und erhaltenen Befunde der Klinik. Nach einem Zögern und prüfen mir sagte: Könnte er nicht, weil nicht unterschrieben. Dies muss ich aber so akzeptieren. Die Staatsanwaltschaft Gera - nicht in der Lage, weil überhaupt an Untersuchungen volles Desinteresse steht. Glaubt, ebenso seine Bürger verarschen zu können. Sollen

sie doch Klagen - geht uns nichts an. Dann sind wir - sowieso dabei. Deutschland hat seine MACHT total verspielt.

Noch ein Hinweis: Alles spielte sich am 03.04.22 im Arztzimmer von Frau Dr. F. Jordan ab. War aber gar nicht da. Der Zeitaufwand - all geschehenem ca. 5 min. Könnte meinen - waren Stunden. Selbstverständlich sind all meine dortigen Zeitaufwendungen durch die zahlenden Partner nicht zu ersetzen. Alle zuständigen Stellen zu informieren. Alle Verfahren - ohne meinem Zutun - zu veranlassen. Ich benötige den Sommer, wieder zu mir selbst - zu meinem Leben - zu finden. Lasse mich aber nicht über den Tisch ziehen. Auch nicht - verschiedene Teile herauslöst, bedeutungslos oder nur untersetzend seien. ***Wirft mich raus: Übergibt mir keine Unterlagen. Auch das BVerfG hat mit dieser 13.Ergänzung zum 23.September 2022 seine Macht verloren - steht nicht mehr. Die Bundestagspräsidentin in voller Verantwortung.***

3===E

ENDE

Anzeige erstellt am 21.August 2022 - eingereicht am 22. August 2022 - mit Übergabe.

Einreichender:

Polizei-Jena

Hans Bachmann hans.bachmann9@web.de

Ich Hans Bachmann,, erstatte Anzeige gegen:

Ministerpräsident von Thüringen - gleichzeitig gegen ihn als derzeitigen Bundesrats-Präsident

→ **Bodo Ramelow.**

Diese Anzeige wurde mir seitens dem Gesetzgeber - Bundestag - vorgegeben.

Das mir Angetane und Unterstellungen - absolut unverantwortlich - verfolgungspflichtig.

Es ist „Mord“ gleichzusetzen - mehrfach, aller Gegebenheiten verwiesen - keiner, eine Handlung sah.

Entsprechend dem Föderalismus und Gewaltenteilung, war bisher immer das Land Thüringen zuständig.

Dies ist ebenso ein NOTHILFEERSUCHEN.

Jena,21.August 2022

Alles liegt zusätzlich - außer dieser Anzeige mit seinen zwei Anlagen-Teilen (I/II) der Staatsanwaltschaft Gera und Generalstaatsanwaltschaft Thüringen - sowie vielen weiteren behördlichen und gerichtlichen Stellen vor. Weitere Bei Bringungen nicht mehr möglich, noch zumutbar - aus gesundheitlichen Gründen. Zudem aktiviere ich den mir zustehenden ALTERSSCHUTZ. Alle hatten genügend Zeit, sich all meinen Gegebenheiten anzunehmen.

Möchte endlich meine RUHE und FRIEDEN - wieder nach mehreren Jahren - finden. Mein LEBEN zurück, was mir mutwillig, bewusst und gezielt genommen. Wurde genötigt - vieles der aktuellen Lagen im Lande mit je Beispielen - zu untersetzen. Keiner daran dachte, dieser Gegebenheiten entgegenzuwirken - aufzuhalten/abzuändern, ist voll untersetzt. Habe Abläufe immer aller gesetzlichen Vorgaben eingehalten und immer fristgerecht in Arbeit gebracht. Zunächst alle behördlich zuständigen Stellen. Also den Willen einer Klärung gesucht. Dem wurde nicht entsprochen - so gezwungen den Weg über die zuständigen Staatsanwaltschaften, Gerichten und weiteren Einrichtungen seitens Deutschlands zu gehen.

Die Staatsanwaltschaft Gera mehrfach nicht verstanden, trotz dortiger gesetzgeberischer Grenzen: In stehenden Schreiben - nicht einmal annäherungsweise erkennen - tätig zu werden. Alles ist ausführlich besprochen, vorliegend.

Letztlich haftet allem der im Lande tätige Ministerpräsident. Und ebenso Landesinnen- und Justizminister trotz mehrfachen Anschreiben → Ihre Arbeit nicht aufnehmen. Und hier hat Berlin völlig recht - es so auszulösen.

Eine nochmalige Bearbeitung oder Wiederaufnahme durch Thüringen - trotz Vorgaben - nicht mehr möglich: So auch die Anzeige - was eigentlich überhaupt nicht geht - ausreichend seiner Anlagen

begründet. Daher wird der Bundestag - sonst auch nicht geht - als offizieller Gesetzgeber unter Leitung/Kontrolle der Bundestagspräsidentin „Die Arbeit - durch Veranlassen“ - aufnehmen.

Es geht allseits um keine Schuldfrage - es geht konkret darum, wie schon immer - alle ihre Arbeit tun, derzeit verweigert(e). Stehende Dienstaufsichten zur Verantwortung zu ziehen. Die Schuld genau dort zu suchen - einschließlich des Gesetzgebers in Berlin und aller Abgeordneten in Gesamt-Deutschland. Hat auch nichts - im rechtlichen Sinne - mit Massenhaftung zu tun, welche ja nicht möglich ist.

Frau Bärbel Bas hat alle EIDs - ihrer Position - allen Ministern abgenommen: „..... keinem ein Schaden entsteht“. Ebenso mir keiner mehr - absolut keiner - nochmals Schmerz bzw. weiteren schweren Schmerz und somit auch Verlust meines Augenlichts (Erblindung) - zuführt/auslöst.

Das beigefügte Schreiben, mit 2 Anlagen mehrerer Blätter, gibt genau - stark verkürzt vor - was und wie wo in Arbeit zu bringen sein wird.

Eidesstattliche Versicherung(en) oder sonstige Beglaubigungen - nicht mehr nötig. Es liegen solche bereits massenhaft und unterschrieben vor. Auch diese Anzeigen mit Anlagen - rechtsverbindlich.

Zudem hatte der Ministerpräsident von Thüringen mit seinen - mich schützenden Innenministern - alles zu tun, Schaden meinerseits abzuwenden. Auch er übernahm die Fehlhandlungen seiner Vorgängerin und den Vorkommnissen im Thüringer Landtag: Wohin ich mich jetzt nochmals wenden sollte.

Ein Abwenden - aller Hinsicht nicht möglich, auch keine Vorwürfe - da er letztlich mit Schreiben 64 und 64/I informiert. Zudem auf den 09.08.2022 datiert - Vorgabe, bis dato keine Bereitschaft noch weiteres oder überhaupt ein Handeln sah. Also die Scheiben an ihn - vom 19.Mai 2022.

Zudem stehen ebenso die Seiten der Anlagen: 2 von 21.2.2008; 3 vom 29.02.2008; 27-33 vom 27.05.2011; 31 vom 16.05.2011.

Damals wie heute gleiche Bedingungen und Verweigerung der Arbeit. Teils überhaupt nicht reagierte. So wie üblich - es täglich Medien untersetzen. Alles verjährt erst, wenn abgearbeitet und erledigt. Nur im Laufe der Zeit - sich ständig ergänzte. Die zur Rechenschaft gezogen, die es versteckten. Auch der/die, welche es möglicherweise vor dem Ministerpräsidenten verbargen: Disziplinarverfahren so verhindert - so schwerste Straftaten - mir schweren gesundheitlichen und allgemeinen Schaden zugeführt.

Alles Weitere vorliegend. Mich immer richtig verhalten. Auf Seite 16 - Hauptschreiben - bei Anlagen-Teil I 32-33 → sagt/zeigt mehr - als 50 Seiten. Deutschlands Justiz im Eimer, oder doch nur **geföhlt**: Die Wunderwaffe - so, wie bei *innen.

Staatsanwaltschaft Gera und Generalstaatsanwaltschaft Thüringen werden komplett **alle** meine und erhaltenen Schreiben dem Thüringer Justizminister übergeben. Erläuterungen zu den Schreiben - sind meines Sehens, nicht mehr möglich. Seitens der Polizei Jena bitte ein Aktenzeichen erstellen. Den Thüringer Innenminister bitte informieren. Die Übergabe von Anzeige und Schreiben an den Thüringer Justizminister. Er wird die und alles - meine Bitte - der Bundestagspräsidentin persönlich übergeben.

Danke

Hans Bachmann

hans.bachmann9@web.de

Jena, 22.August 2022

Anlagen

Aller Arbeitsverweigerungen

A===

Mir wird keiner mehr weiteren schweren Schmerz zufügen:

Briefe zwischen Weihnachten 2020 und Neujahr 2021 - und danach. Jetzt/Nun ebenso der Staatsanwaltschaft Gera, Generalstaatsanwaltschaft Thüringen und REGIERUNG vorliegend.

bit.ly/3wZ3SW2 vom 23. Dezember 2020 ist Datei:

kvt050621.pdf - für Kassenärztliche Vereinigung Thüringen (KVT) - als Empfänger.

===E

Anlagen-Teil I

Nur Übersicht - noch nicht öffentlich. BVerfG und Frau B. Bas - zu handeln haben. Sie als Bundestagspräsidentin - auch Verantwortung aller Handlungen des dortigen Petitionsausschusses (PA) trägt. Letztlich auch die volle Verantwortung - aller Bürger in Deutschland; ihr VOLK.

Seiten

- 01 Zuweisung - kleinerer Wohnung durch Jenarbeit - bedingt Gesetzeslage.
- 02 Absenkung zustehender Leistungen durch Jenarbeit.
- 03-04 Schreiben an damaligen Jenaer - OB Albrecht Schröter.
- 05 vom Amtsgericht - Antwort.
- 06-07 von Staatsanwaltschaft Gera - zur Vollstreckung.
- 08-07 von Staatsanwaltschaft Gera - Beschluss.
- 10-12 vom leitenden Staatsanwaltschaft Gera - zum Gnadengesuch.
- 13-16 Schreiben an Generalstaatsanwaltschaft Thüringen, leitender Oberstaatsanwalt Thüringen - Herrn Villwock und Bundestag.
- 17 von Generalstaatsanwaltschaft Thüringen.
- 18-21 an Bundestag - Bundestagspräsidenten - Norbert Lammert.
- 22-24 Ladung zum Antritt der Ersatzfreiheitsstrafe durch Staatsanwaltschaft Gera.
- 25-26 Schreiben vom Justizministerium Thüringen.
- 27-30 Schreiben an den Leiter der PD Jena - damaliger.
- 31 Schreiben an die Zentrale Nothilfestelle Jena.
- 32-33** von Staatsanwaltschaft - Verfahren gegen Dr. A. Schröter - er hatte die **Dienstaufsicht - mit OB-Büroleiter** Herrn Bettenhäuser. Mehrere Kontakte: Brieflich und persönlich - am/beim dortigen RECHTSAMT. Nein, so nicht. Noch schlimmer, damaligem Bürgermeister, → **dass das wirkliche Deutschland**. Daher, auch wegen Herrn Arndt → Herrn Frank Roßner Landesverwaltungsamt (TLVwA) kontaktiert - zuvor der kommissarische Leiter, weil Thüringen 3 Jahre einen neuen Präsidenten suchte - der Rest im Buch → der CHEF der Kommune Jena: Somit die **Dienstaufsicht** der Kommune JENA. Auch von Herrn Eberhard Hertzsch - ebenso heute noch. Das war die Aufgabe aller Untersuchungen und der Staatsanwaltschaft. Dieser Punkt mit Seiten 32-33 der Anlage reichte, anstelle mehrerer 100 Seiten und heute noch voll verfolgungspflichtig. Es steht alles - wie aufgeschrieben.
- 34-38 Dokumentation Warenkorb 2005 mit Übernahme Hartz-IV-Sätze, wie alles 2005 begann.

Anlagen

Aller Arbeitsverweigerungen

A===

Mir wird keiner mehr weiteren schweren Schmerz zufügen:

Briefe zwischen Weihnachten 2020 und Neujahr 2021 - und danach. Jetzt/Nun ebenso der Staatsanwaltschaft Gera, Generalstaatsanwaltschaft Thüringen und REGIERUNG vorliegend.

bit.ly/3wZ3SW2 vom 23.Dezember 2020 ist Datei:

kvt050621.pdf - für Kassenärztliche Vereinigung Thüringen (KVT) - als Empfänger.

===E

Anlagen-Teil II

Nur Übersicht - noch nicht öffentlich. BVerfG und Frau B. Bas - zu handeln haben. Sie als Bundestagspräsidentin - auch Verantwortung aller Handlungen des dortigen Petitionsausschusses (PA) trägt. Letztlich auch die volle Verantwortung - aller Bürger in Deutschland; ihr VOLK.

Seiten

48-49 an Staatsanwaltschaft Gera - zur Strafanzeige gegen Dr. med. M. Jütte.

50 von LÄK Thüringen, zur Gegebenheit KVT - Lage: auch Dr. Jütte ebenso bekannt.

51 Ladung und Einfindung bei der Jenaer Kriminalpolizei.

52-53 von Staatsanwaltschaft Gera - Einstellung aller Ermittlungsverfahren - Mitteilung.

54 von Generalstaatsanwaltschaft Thüringen - Beschwerde zur Einstellung aller Verfahren.

55- 56 von Generalstaatsanwaltschaft Thüringen - Beschwerde abgelehnt - verworfen

57 von Generalstaatsanwaltschaft Thüringen - negative Untersetzung.

58-59 von Staatsanwaltschaft Gera - keine Folgen der Beschuldigten.

60-61 Schreiben vom PA-Berlin-Bundestag - nie von dort kommen, Missverständnisse auszuschließen.

62-63 Schreiben an Generalstaatsanwaltschaft Thüringen:

„Anzeige eines verübten/weiterbestehendem Verbrechen - sofort zu handeln.“

Korrektur: Operiert hat mich nicht prof. A. Jütte - sondern Prof. Königsdorfer. Er hat ein Recht zu erfahren, war sein ehemaliger Mitarbeiter - mir und seiner erbrachten Leistung, alles zerstörte.

64 an Thüringer Staatskanzlei - persönlich z. Hd. Ministerpräsidenten Bodo Ramelow -

Zugleich jetziger Funktion als Bundesrat Präsident, auch dortiger Bekanntmachung.

Seite 1 von 10. Restliche liegen allen ebenso verbindlich vor, auch dem BVerfG - umfanglich.

Nein, das BVerfG kann und darf sich jetzt dem nicht mehr enthalten. Die Einreichungen durch die Bundestagspräsidentin - nicht mehr zu verhindern.

65-68 an Generalstaatsanwaltschaft Thüringen - Bezug zu den Schreiben vom 04.03.22,weitere.

69-82 Schreiben an Generalstaatsanwaltschaft Thüringen mit Kenntnis zum Sachverhalt: Augenarzt-Praxis Dr. A. Jordan - ab 01.04.2022. Da Anzeigen bereits - seiner Person - schon vorlagen. Daher nicht nur Seite 1, zu bedeutungsvoll der Veröffentlichung und dann für den Internationalen Gerichtshof für Menschenrechte den Haag - wenn nötig. Kann es nur dort bekannt machen. Die eigentliche Anzeige gegen Deutschland von Ihnen - Frau Bundestagspräsidentin - kommen.

von Hans Bachmann hans.bachmann9@web.de Jena

z. Hd. der Bundestagspräsidentin - Bärbel Bas.

Jena, 19.August 2022

Sehr geehrte Frau Bundestagspräsidentin,

in Jena und deutschlandweit haben sich im wahrsten Sinne regelrechte schwerste Verbrechen über mehrere Jahre zugetragen, welche nun voll dem Gesetzgeber - von Deutschland - anzurechnen sind. Es betrifft - aller Geschehnisse - jeden einzelnen Abgeordneten in Deutschland. Aber nun ganz besonders Sie - stehen für alle Geschehnisse und Fehlhandlungen - Frau Bundestagspräsidentin. Mit der Übernahme ihrer/dieser/übertragenen Aufgabe/Funktion haben Sie gleichzeitig alle Vergehen/Nichthandlungen/Strafhandlungen ihrer beiden Vorgänger - ebenso/gleichfalls - mit übernommen. Aber eben nicht nur dieser: Auch die des/der PAs ihres und weiterer Häuser - ganz besonders dem vom Bundespräsidialamt mit Sitz des Bundespräsidenten, was so absolut unverantwortlich - ebenso völlig neu auszurichten sein wird. Stehen aber auch für jetzige gewählten Minister. Sie haben am 08.12.2021 - wovon ich mich selbst überzeugen konnte, seiner Liveübertragung - den EID eines jeden Ministers abgenommen. Der abgelegte EID bekannt - so nicht hier weiter eingehen muss. Er steht zwar im Grundgesetz (GG), hat aber mit diesem nichts mehr zu tun. Das GG steht so NICHT mehr.

Sie haben daher nicht nur entsprechend Ihrer Aufgaben/Kompetenzen - nicht nur das Hausrecht und die Polizeigewalt im Gebäude des Parlaments: Nein, auch das alle Richtlinien - dem abgelegten EID - eingehalten werden. Und dafür wurde ein EID bzw. die Ablegung eines solchen geschaffen. In Deutschland - sich aber zeigt: Mehr heruntergelabert oder mit Unterschrift beglaubigt, aber sich keiner mehr/überhaupt daranhält: Mehr zu einer aus der Geschichte übernommenem RETUAL als Pflicht übernahm. Prüfen/ahnden/verfolgen oder zur Verantwortung ziehen tut keiner, was diese/meine/allgemeine Fälle - da ja nur eine Formsache, einer EIDABLEGUNG - nicht vorgesehen und somit absolut keinen der überhaupt prüft/anmahnt oder zur Anzeige/Ordnung bringt/ruft - es auch nicht darf. Und Sie Frau Bundestagspräsidentin stehen für diese Gegebenheiten. Sie sind in ihrer Funktion die Einladende und bestimmen hierzu auch das Thema - mit. Es wird aber meist mit dem verwechselt: Der Bundestagspräsident kann und darf sich nicht in die Debatte einklinken/einmischen - was auch richtig ist. Laden können Sie Frau Bundestagspräsidentin täglich: Solange bis der letzte verstanden - worum es geht. Letztlich auch Samstag immer noch ein Werktag ist. So keine Sitzungen bis in die Nacht erfolgen müssen/dürfen - auch so ein RETUAL. Es aber so längere Zeit - so handhabt. Und genau dies erforderlich, wenn entsprechende Leistung nicht erbracht bzw. die zu erbringende Leistung gezeugnet/verhindert oder sonst wie fehlt.

Sie merken: Ich habe das *innen auch weggelassen. Dort wo angebracht, aber nicht in Schreiben und in Nachrichten. So publiziert man nicht Frauenquoten. Sollte sich mehr der Realität - vielem anstehendem - stellen. Im Parlament geht es nur noch um Wachstum/wie weiter und höher zu erreichen/erhalten: Um ewiges Wachstum - auf Teufel komm raus, was Kapitalismus kennzeichnet - umzusetzen. Aber so gleichzeitig die wahren Gegebenheiten im Lande übertüncht/verkennt - in eine Richtung lenkt/leitet, dass sich mit dem wirklichen Leben nicht mehr deckt. Und genau hier ist

Deutschland gelandet, was vorauszusehen war. Eben halt auf Teufel komm raus, wo der WAHN die Oberhand gewann. Ein Wort, welches nicht zu meinem Sprachgebrauch gehört (Kapitalismus) - aber hier NÖTIG. Wohin es ebenso geführt - kann jeder selbst beantworten. Es ist, entsprechend Annahme, nicht unbedingt CORONA, derzeitige Zustände in Russland oder Afghanistan. Bisher mehr: Jede Niederlage und getätigte Fehlhandlungen/stehende Unterlassungen immer als CHANCE - als Fortschritt einer Erneuerung - gesehen. Sich so immer seiner echten Pflichten entzog. Nur so aber GELD teils unbegrenzt fließen kann/darf.

Um nicht auf viele weiteren Seiten massive Verfehlungen/Versäumnisse und Unterlassungen eingehen zu müssen - ende ich hier. Und genau deshalb wählt man eine Regierung: Vertreter, welche unsere Interessen als Land vertritt - die seiner Bürger. Und genau das Gegenteil geschieht. Mischt sich in die Angelegenheiten anderer Länder ein. Gibt vor was dort zu tun, aber die Bürger des eigenen Landes - wo massiv Probleme stehen - leugnet, ihrer WÜRDE regelrecht beraubt/vernichtet/nichts tut. Und das ebenso bei Gesundheits-Fragen. Mit voll unterlassener Hilfeleistung - sogar beim Erblinden. Eigentlich nichts Neues, wird ja teils täglich durch Medien und vielen weiteren Fällen/Einzelfällen untersetzt. Das müssten so die weltweiten Hilfsorganisationen wissen, was ebenso hier in eigenem Lande läuft. Aber auch Flüchtlinge nach Deutschland - die davon ausgehen, zumindest eigenen deutschen Bürgern geholfen, nicht aber in Wirklichkeit - geleugnet, vernachlässigt und regelrecht verstoßen. Alles der deutschen Regierung bekannt - durch diese Regierung sogar gefördert. Ja, die Welt - wenn nötig - hat es zu erfahren. Vor allem der deutschen Geschichte erhalten bleibt - was damals seit 1990 und zur Jahrhundertwende wirklich lief. Ja Medien befeuern uns täglich mit Gegebenheiten/Problemen, wofür wir alle Abgeordneten/Volksvertreter wählten - letztlich es uns überlässt, alle Schuld uns allen Bürgern zuweist - dafür zu bluten haben. Eine Politik betreibt, viele seiner Bürger der damaligen DDR mehr oder weniger dazu benutzte: Eine Stellung in EU und der Welt einzunehmen, welche ihr heute nicht zusteht. Viele dieser Menschen in die Armut, auf die Straße oder in den Tod brachte. Dafür das erlösende und aller Schuld abweisende Wort „Depression“ schuf - auch so nur abwandelt/abhakt. Aber selbst hierzu nicht reagiert/abwendet/untersucht seiner Ursachen - noch abändert. Ihn sogar seiner medizinischen Vorsorge und Behandlung beraubt - ihn immer mehr alles selbst bezahlen lässt. Was von Jahr zu Jahr sich steigert - die Belastung seiner Bürger allgemein. Beiträge haben selbstverständlich zu steigen - wie weitere Abgaben auch.

Sich aber weiterhin brüstet: Wie gut es allen geht. Ja, auch das gehört jetzt hierher. Wie stand vor wenigen Tagen in den Medien. In Jena der durchschnittliche Verdienst aller ostdeutschen Länder am höchsten. Und statistisch bei > 3500€. Richtig - statistisch - wie sowas zustande kommt, ist jedem Volksvertreter - mir genaustens - bekannt. Und sicher kann man auch mit 2300€ gut leben, wenn ein Partner für Miete und Urlaub - der andere für Essen, Anschaffungen und Kultur arbeiten. So wie dargestellt - verallgemeinert - falsch. Kommt meist aber nicht an die Öffentlichkeit, so wie seinerzeit in der damaligen DDR. Da hat sich kaum was geändert: Nur heute alle - damals einige - überwacht werden, weil es ebenso sein Volk wünsche. Der Datenschutz, das war einmal. Was letztlich auch das GG - seiner Gesamtheit - betrifft. Nur zeigt es keiner beim BVerfG an. Ein Abgeordneter schon lange nicht. Bedarf hier keiner weiteren Untersetzung - was dann passierte. Ich kann und darf es so aussprechen. Den vielen Unterlagen und Schreiben an behördliche Einrichtungen. Habe bei 1000 - ohne versendete Kopien - Seiten ein Zählen aufgegeben. Auch keinen Ordner geführt oder genau erfasst - war nicht nötig. Was hat sich getan bzw. geändert/verbessert/in Arbeit gebracht - nichts. Der Begriff REGIERUNG - in der Tat zu löschen. Ähnlich dem, sich von einem Virus zu befreien. Möchte aber nicht jeden in einen/diesen Topf werfen. Denn die den Willen einer Veränderung aufbringen, werden schnell ihrer Schranken/Grenzen verwiesen. Ja, nur ich kann und darf so Schreiben Frau Präsidentin.

Musste dafür mit meinem Leben, Lebenszeit, Freizeit, Lebenslust und schnellerem Verlust meines Augenlichts bezahlen. Damit die zur Verantwortung gezogen, welche es zu verantworten - endlich zur Verantwortung gezogen werden. Hat nichts mit Wut oder Rache zu tun. Könnte es sonst so nicht aufschreiben. Auch nicht, um auf mein RECHT zu bestehen/durchzusetzen.

Da kann man nichts mehr rückgängig machen. Vorbei ist vorbei. Aber die eigentlichen Verursacher - hinter Schloss und Riegel gehören - ohne GNADE. Es kann also nicht um mein Recht und das seiner Bürger gehen: Nein, die entsprechenden Dienstaufsichten zu handeln haben. In Deutschland ist es der höhere Dienstvorgesetzte → was schleunigst abzuändern ist. Um dies zu aktivieren, sind keine Rechtsanwälte einzubinden/nötig, wenn Wille/Bereitschaft/Abänderung fehlen. Wenn exakt aufgeschrieben - was, wie, wo, wann und warum geschehen. Möglicherweise bin ich in Deutschland der Einzige der keinen Rechtsanwalt (RA) hat - auch keinen braucht, auch nicht mit PKH. Aber sicher einen nötig hätte, der diese Regierung mit all seinen Vorgängern vertreibt. Was würde hierzu die/unsere Jugend sagen: „Die Regierung macht doch einen guten JOB“ Jetzt aber so nicht mehr.

Habe mir nie etwas zuschulden kommen lassen. Mir aber gegenüber schon mehrfach. Wer mich kennt, würde nie einen Termin versäumen (Anlagen: Seite 2) - so mir vorgeworfen. Aber auch, ein zuvorkommender, extrem höflicher und nicht verurteilender/aufbrausender/fordernder Mensch/ aber als Raubtier/Problemsache gelistet, der aber zu 100% weis - sich richtig zu verhalten. Habe nie aufgetrumpft, gegenüber Vorgesetzten, Behörden, aller vorstellenden Stellen oder sonst wie ein aufbrausendes, forderndes oder sonstiges der Norm abweisendes Auftreten gezeigt. Da bin und wurde gut erzogen → derartiges nicht zu tun bzw. in der Öffentlichkeit jemals die Beherrschung verloren zu haben. Stehe dazu mit meinem Namen, welchen man mir ebenso nahm. Diese Aussagen und in allen 100ten Seiten mit eidesstattlichen Versicherungen sind ebenso rechtsverbindlich. Die wahren Täter - auf Seite aller entscheidenden „Behördlichen Einrichtungen“ - somit der Bundesgesetzgeber.

Das gelaufene - Anlagen: Seite 1 bis 37 - ebenso in Arbeit zu bringen. Es ist das 100%ige Abbild jetziger Geschehnisse. Also dem - jetzt - seit dem 23.12.2020. Pech für diese Gruppe - es ja nicht wussten, was bereits schon 2008 und davor lief. Nach Gesetz für Augenarzt Dr. M. Jütte und Augenarzt Dr. A. Jordan mit Gefängnis - voll umzusetzen. Dr. A. Jordan in zweifacher Hinsicht mit Entzug seiner Arztlizenz (Anlagen: Zusätzlich Seiten 69-82) - einer gewissen längeren Zeit. Verjährungen damals wie heute stehen - der Lage - nicht, die Gegebenheiten immer leugnete. Wäre anderenfalls mit der Auflösung des Berliner Parlaments verbunden. Sie Frau Bundestagspräsidentin können nicht zurücktreten, da Sie den Eid aller Minister abnahmen. Beim Bundesgesundheits- und Justizminister wird es sich zeigen. Möglicherweise sind beide Augenärzte vor eine internationale Ärztekammer bzw. Ärztegericht zu stellen. Die Thüringer LÄK hat ihr Ansehen und Wirken dieser Angelegenheit verspielt.

So werden sich auch der Sozialdezernent Eberhard Hertzsch der Stadt Jena - damals Werkleiter von Jenarbeit - entsprechend der Anlagen: Seiten 1 bis 38 verantworten. Ebenso dazu der Behördenleiter, damals wie heute Herr Frank Roßner Landesverwaltungsamt (TLVvA). Einiges im Buch, aber der Staatsanwaltschaft umfänglich untersetzt und begründet vorliegend. So steht auch besonders der Bezug zum 18.März 2013, mein persönliches Erscheinen dort - im Buch nachzulesen. Schon zu diesem Zeitpunkt: War eine Klärung, zur Stadt Jena möglich. Ja, er wird sich verantworten, er als Vorgesetzter der Stadt Jena (Kommune) und letztlich auch zuständige Dienstaufsicht. Tiefere Untersuchungen - seiner Entlassung - rechtlich nicht nötig, da rechtlich schon so vorgegeben. Da muss das Archiv her. Mir nicht mehr zuzumuten. Auch einiges bei ca. 2000 Seiten entsorgt. Ich auch nicht irgendwo vorstellig sein. Auch nicht meinen Namen durch die Medien ziehen lasse. Wie es abzulaufen hat - mich

zu vertreten - alles vorliegend. Ist nur anzufordern. Auch mir keiner Kosten in Rechnung stellen wird. Ja, alles Aufgaben der Dienstaufsichten. Gesteuert und geprüft - dem Bundesgesundheits- und Justizminister. Unter Einbindung Ihrer Person - Frau Präsidentin. Muss es - aus der Erfahrung, auch ich lerne dazu - so konkret vorgeben. Ohne Auftrag, auch keine Handlung - weil das Recht/Rechtslage dazu fehlt. Alles Eigenproduktionen - der Verursacher. Auch online nachzulesen: Mir keiner mehr SCHMERZ zuführen wird. Für eine Entschuldigung oder Wiedergutmachung zu spät. Auch mein Leben, Sehverlust (Erblindung) und Zeit kann mir keiner mehr zurückgeben.

Wundert sich aber, sich immer mehr Menschen Gruppen anschließen, welche sicher zurecht unerwünscht sind. Nur so eine Möglichkeit sehen, auf sich und stehender Probleme in Deutschland aufmerksam zu machen: Gemeinsam als Masse. Was machen alle Volksvertreter und Regierungen - allseits, nichts. Denken überhaupt nicht daran abzu prüfen/Ursachenermittlungen/abzuändern. Sehen ihre Macht/Absicherung darin - es Medien für sie tun. Eben durch Verurteilung/Bekämpfung - mit regelrechter massiv verbreitete Hetze - so gegenüber der Jugend auftritt und punktet, hinter sich hat. Funktioniert ja auch prima. Was sind überhaupt noch Deutsche Gesetze Wert, wenn sich keine Behörde und Regierung daran halten. Entscheidungen über Monate und mehrere Jahre herauszögert. Es der EU - irgendwann umgesetzt - überlässt, sich so ihrer Pflichten verweigert. Unser Leben ist aber endlich. Und sicher kann man heute nicht mit 1990 vergleichen. Die aber, welche die Grundlagen schufen - ob damals in der BRD und damaliger DDR - nicht einfach beiseite schiebbar - weil in ihrer Entwicklung überholt. Genau wie Hartz IV - heute völlig andere Lage. Die Einführung des Bürgergeldes 2023 - so wie vom Bundesarbeitsminister angedacht - wird solange nicht kommen, bis all meine Angelegenheiten abgearbeitet. Aber letztlich mit einer Umbenennung und kleineren Änderungen nicht getan. Dann stände wieder Vertuschung (Verdunklung) und Abrechnung/Belobigung falscher Tatsachen/Gegebenheiten. Ähnlich vieler Falschberatungen der Regierung durch den Lobbyismus. Ebenso Geld einsteckt - sich aber an die Vorgaben nicht hält, keiner prüft wofür verwendet - nachzulesen. Auch dieses Thema - längst nicht abgeschlossen - so wie man denkt: Noch einiges zu tun. Die Regierung hat sich diese Ergänzung selbst zuzuschreiben - fair und ordentlich ihrer/dieser Aufgaben verdient.

Die Namensänderung - schon vor Jahren nötig - als die getätigten Straftaten von Peter Hartz bekannt wurden. Und dafür zeichnet der Gesetzgeber mit der Bundesregierung: Bedingt AGENDA 2010. Ich habe meinen Schreiben die Anlage mit den Seiten 33-37 beigelegt. Es ist der originale Warenkorb der Anwendung mit Einführung von Hartz IV im Jahr 2005. Blatt 38 bestätigt - es so war, aber auch, dass der Wert für Ostdeutschland 14€ niedriger angesetzt wurde. Diese Listung ist sicher zu 90% allen Abgeordneten nicht bekannt. Wird einiges aufdecken und veranlassen. Es nützt daher nicht alle 2 bis 4 Jahre um je 5 bis 20€ zu erhöhen. Um jetzt 2022 zu sagen: Legen noch 80 € darauf - so nicht. Das ist ebenso eine Verarsche. Es ist ein völlig neues Werk zu schaffen, wo der Warenkorb nur noch leichte Orientierung - da nicht mehr zeitgemäß und wesentliches Kriterium ist. Wer träumt, nichts tut - es altern lässt - wird ebenso von der Zeit eingeholt/überrollt - hat in dieser Position nichts mehr zu suchen. Und hier ist jeder einzelne Abgeordnete angesprochen - schuldig. Auch die Gleichmacherei - allgemein - hat zu entfallen. Das neue Werk ebenso: Zu Stufen der ALTZEIT und NEUZEIT, also wenn einmal fertig und zur Anwendung kommt. Anderenfalls das BVerfG anzurufen. Endlich die ihre Arbeit tun, welche dafür zuständig und bezahlt - ebenso, zur Verantwortung gezogen werden. So sich auch einiges am BVerfG einschließlich seiner Verfahrensweisen und Abläufe ändern wird.

Hartz IV und neues Bürgergeld als Abbild von Hartz IV einzustampfen. Eine Hilfe hierzu - meinem Buch zu entnehmen. Ebenso dort: Die zu schaffende Stelle - keine Behörde, wo sich gleichfalls Richter und

Staatsanwälte, einschließlich Bürger wenden können. Diese ein Recht auf sofortige Veranlassungen - mit Rückinformation von zuständigen Stellen erhalten. Können ebenso Gerichte sein. Sogar Gerichtsverfahren unterbricht. Nicht mehr schläft, sondern zügig handelt.

Der Demokratie-Begriff - seiner Handhabe - ebenso mehr eine Verarsche, um vom eigentlichen abzulenken/hinauszuzögern/vertuschen - so seinen Pflichten nicht nachkommt. Völlig falsch seinen Bürgern vermittelt. Gesetze einmal erstellt, weder überwacht - noch abgeändert: Da keiner das Recht auf Prüfung oder Bewährung in der Praxis. Soll doch der Bürger klagen, auch nach Hinweisen nicht reagiert. Apparat anstelle Regierung - das richtige Wort: Sehr weit von seinem Volk entfernt, mehr eine sich selbst überlassene Maschine. Letztlich so auch Gerichte blockiert. Denn auch diese werden weder gehört noch wahrgenommen - haben halt nur auszuführen, ihren Pflichten zu folgen. Eine UNABHÄNGIGKEIT nicht steht. Wann kommt DEUTSCHLANDS GESETZGEBER ihren/seinen Aufgaben und Pflichten nach.

Es steht wirklich die Frage: „Bedarf das Parlament eine Auflösung“. Muss da erst ein einfacher Bürger verweisen, es auch in einem Buch niedergeschrieben - was so ein jeder Abgeordneter, Kommunen, Behörden, Minister mit ihren Ministerien, Staatsanwälte, PAs, Bundespräsident und BVerfG verzapften - ihrer Aufgabenzuteilungen nicht würdig. Schon eine regelrechte FRECHHEIT - Hartz IV - jetzt zu bringen, wo keiner weiß: Wie es überhaupt weiter geht. Woher das Geld kommt, wie lange es andauern wird. Aber es ist jetzigem Druck, politischen Lage und Geldmangel vieler begründet. Will es jetzt unterschieben - durchpeitschen, dem Domina-Prinzip: Willst es halben - sollst auch bekommen.

Wer also dem Bürgergeld für 2023 zustimmt: Verdient nicht weiter dieser Bundesregierung anzugehören. Und hier noch eine kleine Rechnung - zur Erinnerung: Vor 1989 und weit in die 90er-Jahre lag der Verdienst im guten Mittelstand der ehemaligen BRD (Westdeutschland) zwischen 3000 bis 3900DM/Monat → also ca. zwischen 36000 bis 44000DM/Jahr. Das sind - sagen wir - 20000€. In den 90er-Jahren und nach 2000 in Ostdeutschland viel weniger als die Hälfte. 2002 kam dann der EURO. Heute verdient man im unteren Lohnniveau schon so viel. Sicher kann man heute so nicht mehr Rechnen. Umstände, Fortschritt und Bedürfnisse sind gestiegen - richtig. Ihr Standpunkt wird sich aber schnell ändern. Bedeutet: Der Wert des Geldverfalls seit den 90er-Jahren liegt weit über 100%. Den größten Anteil hat hier die Einführung des EUROS. Das ist der wirkliche Preis seiner Einführung. Lässt sich also nicht in Inflationsraten einordnen bzw. messen. Die Jugend spürt davon nichts. Unterliegen allen Anpassungen. Bisher war die Jugend - alle in den 90er-Jahren geborenen. Jetzt alle nach 2000. Sie können sicher nach mehr Klima, Umwelt, Kohle- und Atomkraftausstieg und sonstige Forderungen stellen. Ihnen geht es gut, teils sehr gut. Das Ergebnis: „Unseren Kindern soll es einmal besser gehen“.

Auch Abgeordneten mit über 10000€/Monat + das gleiche für ihre Wahlbüros und Mitarbeiter. Wer also mindestens bis 2014 gearbeitet - sitzt auf einem Hungerlohn bzw. Hungerrente - besonders im ostdeutschen Bereich/Raum. Den heutigen Preisen - nicht wegen CORONA oder RUSSLAND. Genauso die Verbreitung: Die Renten in Ostdeutschland höher gegenüber dem Westen. Richtig, war ja dort nur die einzige Möglichkeit - eine geringe Rente zu erhalten. Reichte aber als Rentner seien Grundbedürfnissen und alle Geschäfte aufzusuchen. Ist heute nicht immer der Fall. Im Westen völlig anders - später eine gute Rente zu erhalten. Wie war das damals: Kindergeld gab es, da die Ehefrau zu Hause blieb. Sich so um Haushalt und Kinder kümmerte. Nicht aber so, wie jetzt verbreitet. Sicher schwierig, einen neuen Namen zu geben. Und muss es nicht möglich sein - eine Familie oder Einzelperson - seinen Lebensunterhalt mit wenigen Ausnahmen - selbst zu erwirtschaften. Mache mich sicher unbeliebt, aber da stimmt einiges nicht. Es geht um einfache Grundbedürfnisse. Aber das, die

Tatsachen - ohne die DDR zurück haben zu wollen. Was soll der Wahnsinn von/mit DISKRIMINIERUNGEN - sollte sich lieber den realen Gegebenheiten der Wirtschaft zuwenden. Wurden schon einmal die Ursachen ermittelt - **NEIN**. Hat daher total zu schweigen. Die Gesetze und gesetzlichen Grundlagen - gibt es schon viele Jahre. Was letztlich auch denen zu vermitteln, welche betroffen. Ebenso auch - die Schuld in der Passivität der DEUTSCHEN BUNDESREGIERUNG zu suchen: Weder erforscht noch Deutschlands Schwächen rechtlich abändert. Wie kann die Regierung derartiges zulassen - viele durch eigene Arbeit aufstocken - eigenständiges Leben sonst nicht möglich. Sicher ist die Hilfe von Unternehmen richtig. Wenn aber danach sehr hohe Gewinne stehen - wieder mindestens 33% bis 70% zurückzuzahlen - zuvor ebenso zu vereinbaren, dem Fall. Der Grund, in Deutschland ansässig zu sein/werden. Die Diskussion zu Übergewinne - hat Deutschlands Regierung völlig ruiniert - ihr wirkliches Gesicht offenbart. Und die Jugend, welche noch nichts erlebt - außer Reisen und Eroberung der Welt- schweigt/fordert.

Die hohen und höheren Geldanpassungen, auch der Renten, stehen erst ca. 6 Jahre - auf Druck. Das ist das stehende Armenhaus von Deutschland. Ich habe es nur kurz und knapp für das Verständnis mit aufgenommen. Wie reich doch seine Bürger sind. Auch kein Problem stehende Medikamente selbst voll zu bezahlen. Wie soll sonst der Abgeordneten und Millionär mehr Geld bekommen. Nach Gesetz sind Nebentätigkeiten und ebenso Nebentätigkeiten im alten Beruf nicht zulässig. Dafür erhalten sie 20000€ (Diäten). Langjährige bald in Richtung doppelte. Für Schweigen und Unterlassen, aber als Tonangebende. Wie können - der vielen im Parlament sitzende RAs - solche Summen nebenbei erwirtschaften. In Gerichtssälen oder geldliche Beratungen: Steht nicht. Eine persönliche freizeitliche Weiterbildung aber schon. Es ist umgehend abzuändern. Haben sich zu entscheiden: Ihr Mandat dann niederzulegen. Frau Bundestagspräsidentin: Es steht der Auftrag. Sollte es in einigen Jahren - nach geleisteter Arbeit/Abarbeitung → könnte man wieder einmal darüber nachdenken - einer leichten Lockerung.

Frau Bundestagspräsidentin: Der Bundesgesundheitsminister mit seinen Vorgängern wird sich vielen Fragen und Handlungen stellen müssen. Letztlich über seinen Verbleib - bedingt Bereitschaft - zu entscheiden. Was letztlich - seiner Gesamtverantwortung und meiner Umsetzungen - nach Gesetz ihnen Frau Bundestagspräsidentin übertragen ist. Das Gleiche betrifft den Bundesjustizminister. Habe lange genug versucht, eine rechtliche Lösung zu finden. Die volle Verantwortung trägt der Nicht-handelnde, vertuschende oder wegen einer falsch dargestellten Demokratie - in die Länge gezogenes, über Jahre. Deutschland an einem Punkt, welcher sich mit Menschlichkeit, Pflichtbewusstseins nicht mehr deckt. Jeder glaubt, das Richtige zu machen. So aber seinen eigenen Bürgern schwersten Schaden zuführt. Es kommt nicht darauf an, was alles erreicht und es über erbrachte Erfolge sieht: Nein, wie diese - auch unter Ausschluss der Rechtmäßigkeit - erbracht/errungen/verrechnet wurden. Also eine völlig andere und neue Ansicht zu erarbeiten sein wird. Das hat weder mit Demokratie, sozialer Marktwirtschaft noch etwas mit dem GG zu tun - auch sich mit diesem nicht vereinbart.

Mit der Deutschen Einheit wurde mir alles genommen:

Meine Arbeit,

meine Pension-Anwartschaften - wobei eine freiwillige Rentenversicherung, gegengerechnet,

mein Auto,

der Garten mit fester Laube - ohne je einer Entschädigung,

meine Gesundheit - mit schwerer unverzeihlicher Schädigung seitens des Gesetzgebers,

nun auch mein Augenlicht - Erblindung rechtem Auge → anderes folgt,

mir ebenso gestohlenen Leben und Lebenszeit,

als Höhepunkt: Wegnahme, Beraubung meiner Wohnung, welche ich 1983 nach 13 Jahren Wartezeit, auch nur erhielt, da ein Mitarbeiter erkannte - es so nicht weiter gehen konnte. Seiner Größe wohl 5 bis 7 m² überschritt. Das ist das wirkliche Deutschland, was die Welt zu erfahren hat. Nur weil kein anderer Wohnraum zur Verfügung stand, diese noch behalten durfte. Wie diese Regierung wirklich mit seinen Bürgern verfährt. Als Beweis Anlagen: Seite 1 - ich bin kein Einzelfall: Gehört alles zum Tagesgeschäft. Würde es heute - aller Hinsicht und gezielt abstreiten.

Das medientechnisch verbreitete - weit dem der Realität abweicht. So Gerichte - keinesfalls in Deutschland unabhängig - letztlich voll gesetzlichen Vorgaben unterworfen sind. Seitens Regierung, Gesetzgebung und Gesetzgebers - ebenso wenig angehört bzw. wahrgenommen werden. Halt als ausführendes Organ - im Sinne und zur Entlastung der Regierung und aller Abgeordneten - dort auszuführen haben. Mehr für die Schmutzarbeit zuständig, so der Regierung eine weiße Weste zuspricht, alles im Lande sei in Ordnung. Alle Gesetzmäßigkeiten eingehalten, dass angeblich - jeder seine Rechtsmittel in Deutschland wahrzunehmen hat, da angeblich zugesichert - was aber so allgemein nicht stimmt. Alles, was der Gesetzgeber und damit jeder Abgeordnete in Arbeit zu bringen hätte - vertuscht, leugnet und verschleppt - verschleppt über mehrere Jahre. In der Fachsprache sind es ebenso verübte schwerste Verbrechen. Maßt sich aber an, über andere Länder und deren Unzulänglichkeiten und Verbrechen - zu ermahnen.

Das betrifft ebenso das BVerfG in Deutschland. Ist eben KEIN klassisches Gericht. Ein Gericht hat nach rechtlichen Vorgaben - nun wiederhole ich mich, sehr kurz - die Möglichkeit, in einem Rahmen die Höhe der Strafe unter Berücksichtigung aller Geschehnisse und Person - Einfluss zu nehmen. Das BVerfG ist aber regelrechter Verwalter des Grundgesetzes (GG). Dort liegen alle Unterlagen, Verträge und Sonstiges, was seinerzeit vereinbart. Also nur dort das letzte Wort gesprochen. Nur wird diese Möglichkeit und Pflicht - aller Regierungen und allen Abgeordneten von Deutschland nicht wahrgenommen. Überlässt es seinen Bürgern teils über Anwälte: Entzieht sich so seinen Pflichten als gewählter und vertretender Abgeordneter - gegenüber seinen Bürgern. Denkt überhaupt nicht daran, weil es in deutschen Gesetzen bewusst und gezielt - aber rechtswidrig - nicht vorgesehen ist. Hätte der betroffene Bürger dort zu tun - was aber so nicht stimmt, auch rechtlich ebenso nicht zulässig. Schon hier steht allgemein unterlassene Hilfeleistung, alles einem deutschen Abgeordneten absolut nicht würdig. So sammeln sich im dortigen allgemeinen Register (AR) viel an, was in der Versenkung verschwindet. Eingaben und Bitten seiner Bürger verschwinden - letztlich nach wenigen Jahren vernichtet. So auch unsere Nachkommen hiervon nichts erfahren. Ein gut ausgeklügeltes System, um ebenso vor der Welt zu verstecken. Gleiches ebenso bei Gerichten und Staatsanwaltschaften. Dort verbleiben nur noch die Aktenzeichen und ein kurzer Vermerk des Grundes. Was letztlich durch Ankreuzen geschieht. So auch nach Jahren die wahren Schuldigen nicht mehr ermittelt werden können. erinnert schon ein wenig an STASI-AKTEN oder die politischen Skandale der 50er bis 70er-Jahre. Wenn außer Dienst oder Tod. Nicht zur Verantwortung zu ziehen - verjährt. Muss nur lange genug durchhalten. Was ebenso bei den Petitionsausschüssen (PAs) von Bund - beim eigentlichen Gesetzgeber - und denen der Länder so läuft. Aber besonders schlimm - auf Schwerste zu verurteilen

- dem am Bundespräsidialamt (PA + Geschäftsleitung). Also hier genau der Bundespräsident von Deutschland - als erste Person im Lande - äußert negativ anzuzählen. Interessiert dort aber keinen. Und sicher wird es an dortigem Hause zu mehreren Ablösungen und Veränderungen kommen. Eine völlig neue Dienstvorschrift - dortigem Hause - zu erstellen. Wer meint dort nicht Antworten zu müssen, letztlich nur an den PA des Bundestags weiterleitet: Ohne je einer Rückinformation verlangt bzw. erwartet - dort fehl am Platze. Dem Haus und Person Nummer eins - von Deutschland nicht würdig. Auch nach mehreren Hinweisen, da PA des Bundestags und Regierung überhaupt nicht reagieren - kein Handeln oder sonst wie einer Information an den Einreichenden. Alles exakt nachzulesen. Missverständnisse absolut auszuschließen. Die Verantwortung auch hierzu voll dem Deutschen Parlament. Es ist weiterhin zu berücksichtigen, dass in allen Schreiben und vorliegendem Buch: Bewusst, keiner Unterscheidung von Regierung, Abgeordneter und Parlament. Aber es wird auch beim BVerfG zu mehreren Änderungen - seiner Aufgaben und Dienstunterlagen kommen. All geschehenes ist unverantwortlich und übliches und typisches Tagesgeschäft - dort. Eine schlimmere Bewertung, überhaupt nicht möglich - in Verantwortung aller Abgeordneten. Alles liegt umfänglich vor.

Nun zurück zum BVerfG: Sicher hat es zu bewerten und zu entscheiden. Wenn sich aber herausstellt (bewiesen), dass die Regierung ihren Aufgaben und Pflichten nicht nachkommt, allgemein nicht reagiert, leugnet, die Lage nicht erkennt oder erkennen will, die rechtlichen Gegebenheiten von Einreichungen an das BVerfG von seinen Bürgern nicht mehr stimmt bzw. so nicht mehr seitens des BVerfG vertretbar, die Abgeordneten als Gesetzgeber - auch durch Streiten - Änderungen über Monate und Jahre hinauszögern - glauben zu Zeiten von DEMOKRATIE so ihr Recht zu Lasten seiner Bürger sehen, oder sonst wie eine Hinauszögerung durch ein Nichthandeln sehen:

- ➔ Das BVerfG - nun wieder eine Wiederholung - den Gesetzgeber seiner Pflichten zu ermahnen. Die wichtigste Aufgabe - dem BVerfG. Es ist absolut keine Einmischung, aber die Pflicht, es als Wachender tun zu müssen. Eine Regierung seiner Aufgaben und Pflichten zu ermahnen. In Deutschland gibt es keinen, der es tut. Verantwortlich hierfür der Bundestagspräsident. Er bzw. Sie ist der Ladende. Und die beiden Vorgänger der jetzigen Bundestagspräsidentin sind VOLL DURCHGEFALLEN: Ebenso zur Verantwortung zu ziehen. Jetzige Bundestagspräsidentin trägt auch hier die volle Verantwortung. Mit Übernahme des Amtes - auch alle Fehlhandlungen ihrer Vorgänger - übertragen bekommen. Legte auch hierzu einen Eid ab. Und Sie nahm gleichfalls alle EIDs aller jetzigen Minister ab.

Gleichfalls haben sich Staatsanwaltschaften, ebenso und allgemein - sich diesen Gegebenheiten und Machenschaften angeschlossen. Dort wird in Gesamtdeutschland nicht nur liederlich: Nein regelrecht abweisend bedingt von Erfolgsaussichten gehandelt - durch den Gesetzgeber vorgegeben. Verweigern ihre Arbeit voll. Wenn es aber um Gegebenheiten - Fahren ohne gültigen Fahrausweis mit öffentlichen Verkehrsmitteln - ist man dabei, zur Stelle. Ja, deutsche Staatsanwaltschaften verdienen weder ihre Stellung und sind keine Vertreter - ihrer Bürger. Bleibe immer noch dabei: Staatsanwälte direkt in Gerichtssälen - dieser Beschuldigungen ausschließen (Buch). Deutschlands Regierung und somit jeder einzelne Abgeordnete in Berlin und aller Länder dafür gesorgt → Deutschland mehr und beliebt für ausgeführte schwere Verbrechen, die sowieso kaum verfolgt - nein mehr auch sogar erwünscht bzw. in seinem Gesamtumfang - untergehen. Denn in Deutschland - geht es um das große Ganze. Und da muss halt einiges platt gemacht werden. Wer im Wege steht, halt Pech gehabt. Mit einer angesetzten Trauerfeier und dem erstmaligen Erscheinen - schnell bereinigt/erledigt.

Die Polizei dem jeweiligen PAG (in Medien und allgemein: Polizeigesetz) unterworfen. Wer da zugreift, ein Dienstverfahren sich einhandelt. In sogenannten KRIMIS, die so täglich mehrfach über TV-Sender verbreitet: Würde keiner es sich wagen - müsste dann ebenso Waffe und Ausweis abgeben. Wenn es ein Bürger tut → dann schweigt. Das Deutsche Rechtssystem - nicht nur voll versagt - nein, entsprechende Konsequenzen zu ziehen sind. Der weitere Bestand einer Regierung in Berlin - als Gesetzgeber - fehlender Sorgfaltspflicht, nicht mehr zulässig.

Alle, der Vorbenannten, welche die Gegebenheiten erkennen, abändern wollen oder sonst wie dem Gesetz und somit Gerechtigkeit folgen → ihrer Ausübung, einer Negativanrechnung, dazu genötigt - wollen sie ihre Tätigkeit weiter ausüben: Gezügelt - mehr ebenso gezüchtigt. Das Buch und alle meine Schreiben sind so, wie auf Seite 1 im Buch - erste 3 Worte - ausgerichtet. Sie lauten: Bedrängung, Nötigung, Züchtigung.

Ja, ich musste dieses Schreiben in mehreren Etappen erstellen - mich mehrfach hinlegen - da ich mit meinem Sehen größte Schwierigkeiten habe. Es wird keine Ergänzungen geben. Auch nicht mein Erscheinen. Ober anderswie eine Unterschrift leisten. Dies trete ich an Sie Frau Bundestagspräsidentin ab. Werde nach Fertigstellung - den Arzt aufsuchen können. Schon wegen der Überweisung.

Zum Schluss - kurz zusammengefasst:

Staatsanwaltschaft Gera und Generalstaatsanwaltschaft Thüringen werden komplett **alle** meine und erhaltenen Schreiben dem Thüringer Justizminister übergeben. Erläuterungen zu den Schreiben - sind meines Sehens, nicht mehr möglich. Seitens der Polizei Jena bitte ein Aktenzeichen erstellen. Den Thüringer Innenminister bitte informieren. Die Übergabe von Anzeige und Schreiben an den Thüringer Justizminister. Er wird die und alles - meine Bitte - der Bundestagspräsidentin übergeben.

Danke

Ab hier stark gekürzt - dem Polizeipräsidenten von Thüringen vorliegend - anforderbar.

A===

Andererseits Unsummen bis in Mill. EURO keine Rolle spielen. Wer kontrolliert diese unabhängigen Institutionen: Genehmigende KVs, Krankenkassen, die Stellen die die Vergütungen den Ärzten zugestehen/auszahlen, die zwei Mill. die entstehen durch Abrechnungsbetrug in der Privat-Versicherung. Und dazu gehört das Monster STAATSAPPARAT. Möchte aber hierzu - Betrug - absolut keinen beschuldigen. Teils Monate später Ärzten und anderen Leistungserbringern im medizinischen Bereich, wie Therapeuten - gekürzt oder überhaupt nicht - zahlen/vergüten. Erst jetzt beginnt daran zu arbeiten. Sie haben mich auf ein Thema gelenkt, welches man nicht tief genug ausbauen kann. Wechsel aber auch gern das Thema - Gesundheitswesen. Lässt aber mein Sehen nicht mehr zu - psychisch schon gar nicht mehr, dafür hat man gesorgt. Steht auch hier eine Rache von Augenarzt Dr. M. Jütte.

Ja, Deutschland mit seinem Gesetzgeber ist zu verfluchen. Das medientechnisch vermittelte weltweit - hat nichts mit der WIRKLICHKEIT zu tun. Oder man läuft wöchentlich zum Arzt - bezahlt selbst die Untersuchungen (IGELLEISTUNGEN). Zahnimplantate für viele - besonders dem Billigland - Ostdeutschland, noch vor wenigen Jahren - unerschwinglich. Für viele zu spät. Aber für heutige Jugend

kein Problem - werden der Entwicklung angepasst. Kennen die Armut in /von Ostdeutschland nicht mehr - nur vom Erzählen. Zahlt erst jetzt als Arbeitgeber (AG) gern einige EUROS mehr - der Mensch jetzt halt - als HANDELSWARE - mehr WERT. Holt man sich aber teils auch wieder vom STAAT zurück. Alles eine Frage der Verrechnung, da sieht sowieso keiner mehr durch. Und so stampft man alle noch vorhandenen Arbeitsvertragsvordrucke ein. Denn, wenn einer einen solchen verwendet - zum ersten August ausstellt - zahlt 2000€, da ist man großzügig. Auch die zu vernichten in den Lagern des Verkaufs- und Großhändlerbestände, weil es die EU so will - der Umwelt zu liebe. Auch so die Flüsse sauber zu halten und neue Fische - der Katastrophe - nachgezogen werden können. Zeigte Gnade - alte Verträge erhalten bleiben, wäre wohl ein zu hoher Aufwand, aber eigentlich der Vereinheitlichung ebenso wichtig/nötig. Also doch - zweierlei Klassen von Menschen. Die Jungen und die sterben/schon abgeschrieben werden/sind. Die Probleme deutscher Abgeordneter.

So jetziger Wohlstand aufbaut. Erst seit CORONA, der Lage in/mit der Ukraine und GAS stellt man fest, wie Arm jetzt der Mittelstand und stark gehobene Mittelstand bedingt der steigenden Kosten/Preise ist/wird. Alles, weil die wirklichen Spezialisten der Praxis ebenso nicht gehört oder wahrgenommen werden/wurden. Dafür steht für den Schutz seiner Bürger kein Geld zur Verfügung.

Bisher spielte Geld/Lohn - bei der Jugend und überhaupt - eine untergeordnete Rolle: Jetzt extrem wichtig. Jetzt überhaupt erkennt - es Armut in Deutschland tatsächlich gibt/gab. Die FORMEL 60% ist längst überholt. Trotzdem weiterhin kaum berücksichtigt, aber wenigstens das deutsche Wort - SYSTEMRELEWAND - schuf, somit alles gelöst. erinnert mehr an Filme mit Theo Lingen.

Und da steht schon die Frage: Ist wirklich jeder Abgeordnete SYSTEMRELEWAND oder doch verzichtbar, wenn alles Brüssel zugeschoben und so in die Länge mehrere Jahre und Legislaturperioden zieht. Auch wenn Systemrelevant zur Erhaltung der Wirtschaft/Wirtschafts-Kreislauf gedacht war. Deutschland für Ernstfälle nicht vorbereitet - spricht nur darüber. Reagiert erst, wenn der Ernstfall allgemein eingetreten ist. Und dieser ist meiner Aufzeichnungen eingetreten. Da gibt es kein Zurück, Frau Bundestagspräsidentin.

In einem sogenannten Hoch-Industrie-Land, wo jeder zu studieren hat. Arbeitskräfte - auch dem Gesundheitswesen und Pflege - aus dem Ausland holt. Teils sogar besser bezahlt - gegenüber eigenen. Nicht immer der ausführende erhält. Geschoben und verschoben. Letztlich diese auch dort fehlen. Wer klagt vor dem BVerfG, ob die derzeit verteilten Gelder verfügbar oder rechtes sind. Wer überprüft - keiner. Wie kann es sein: Sich auf das GG beruft, jedem seiner Erhöhung das Gleiche bzw. Anteil zu geben - bezugnehmend der Gerechtigkeit. Können nicht abgrenzen, so Arme mit 400€ und 6000€ im Monat → je (Beispiel) 3% bekommen. Hat man tatsächlich das Rechnen verlernt - dem WAHN verfallen? So dem Film oder Buch „Das kalte Herz (1950)“. Wer braucht überhaupt Kindergeld. Der Abgeordnete mit seinen Nebentätigkeiten. Stehen ihm überhaupt Zuschläge zu - ebenso für das BVerfG.

Ruiniert aber durch zu häufiges Arztlaufen seine Gesundheit und Einstellung zu dieser noch mehr. Denn Ärzte werden sanktioniert, angezählt und verwarnt, die erbrachte Leistung nicht vergütet - mehr oder weniger ebenso geächtet: Und dafür zeichnet jeder einzelne Abgeordnete im deutschen Lande. Ebenso auch im Buch ausführlicher. Und woran liegt es: Keiner kontrolliert, da es im Gesetz bewusst so nicht vorgesehen, bedingt Outsourcings mit dem Abschieben (auch seiner Kosten), keiner die Verantwortung übernehmen will/muss, der Gewaltenteilung mit seiner Zuständigkeit. Jetzt ebenso bei deutschen Staatsanwaltschaften ans LICHT befördert/offenbart. Was die Medien schon umfänglich zu entnehmen war - dortiger Passivität. Und dafür gibt es Ursachen, welche ich nicht unbedingt den

Staatsanwaltschaften in Gesamt-Deutschland anrechne. Dies besonders und sehr intensiv Frau Bundestagspräsidentin zu untersuchen. Und hierzu wird auch Herr Villwock eine große Hilfe sein. Alles, was GESETZGEBERISCH deutschlandweit nicht stimmt. Wer soll es sonst tun - das Recht, Ordnung und Gerechtigkeit überhaupt hergestellt/eingeführt. Und Ursachen von MISSSTÄNDEN im Lande ermittelt/abgleicht/abändert. Anderenfalls verlieren Sie Frau Präsidentin noch mehr Bürger, welche sich diesem System und Handhabe abwenden. Wollen Sie es wirklich? Sie sind der BOSS in ihrem Hause. Auch der Chef des Hauses - viele bisheriger Standpunkte überdenken und neu zu ordnen haben.

===E

Und alles, was die Aufgabe der KVT - letztlich die der LÄK. Genauer und ausführlich in vorliegenden kommenden Schreiben - präzisiert. Nein, in Deutschland herrscht Verdunklung. Die KVT hatte die Klagen bei der Staatsanwaltschaft und LÄK einzureichen, nicht ich. Noch genauer - meine KK - AOK plus. Musste aus Kostengründen, auch dazu gezüchtigt - Zusatzbeitrag - meine KK, die DAK - wechseln. Was daraus geworden: Steht hier. Gab es jemals einen, der sagte: Müssen doch mal prüfen. Genauso: Von Dr. M. Jütte. Frau Präsidentin - Sie werden es nicht los.

Sich mir gegenüber möglicherweise rächte - Falschinformationen an Dr. Jütte sendete. Mit Bachmann haben wir nur ärger - WARUM?? Oder, ebenso/gleichfalls durch (Dr.) Swiercy gezüchtigte Schwestern. Oder nach einem Jahr zufällig durch einen Patienten - an Dr. M. Jütte - fälschlicherweise herangetragen/ins Gespräch kam. Was ganz genau zu untersuchen. Wie werden überhaupt die Schwestern durch Dr. Jütte/weitere Ärzte behandelt - diese Frage steht. Ist es wirklich so harmonisch? Diese Untersuchungen als Pflicht - dem, was mir angetan und unterstellt wurde. Und dazu bin ich ebenso der Anzeigende.

Gleichfalls Untersuchungen bei der Jenaer Kriminalpolizei: Jetzt haben wir den Fall der Waffen- und Ausweisabgabe: Was stand seitens der Staatsanwaltschaft Gera - für ein Auftrag, ist herauszugeben. Hat Herr Ritter dort: Wirklich die fehlgeleiteten Gesundheitsunterlagen - meine - an die Staatsanwaltschaft Gera angemahnt/angefordert. Und warum habe ich sie nach so langer Zeit nicht erhalten. Ihn auch 2x darauf hingewiesen - sich nichts tat: Da gibt es einen Schuldigen. Einzige Möglichkeit damit, überhaupt aus dem Nichts, mein Gesundheitszustand der Augen - einem Augenarzt - beizubringen. Hier liegt der Schwerpunkt aller Untersuchungen. Ich musste den Ärzten erzählen - sie ihrer Zeit berauben. In der Gemeinschaftspraxis JÜTTE es aber genau durch SCHREIEN schriftlich haben will. Da gibt es nichts mehr zu retten. Hier sind untersuchende Teams gefragt - mit hohem Aufwand, da in allen Gesetzen einzuarbeiten/abzuprüfen. Bereits mehrfach aufgeschrieben.

Zurück zu meiner damaligen Antwort:

All dem Durcheinander - nachzulesen - erwiderte höflich, Aussagen zum Befund und dortige Absprachen mir bekannt - auch wiedergeben kann - mehr nicht. Verwies auf die dortige Vereinbarung/Absprache. Dr. Swiercy bestand weiter brüllend nach draußen auf die Befunde. Sogar die Schwester sie beruhigen - nicht da sind. Ich sagte: Habe dort unterschreiben Dr. M. Jütte diese auch erhält. Interessierte auch nicht. Verlange weiter nach den Befunden. So richtig hat keiner mitbekommen, was wirklich geschehen/gelaufen. Aber auch hier brüllend unterbrochen, will den Befund haben. Es hätte

sich alles klären lassen. Sogar, wäre es so gewesen, aber nicht der Vorfall. Der besagte Tag ist mir unbekannt.

Und noch ein Hinweis: Zwischen Ereignis und dem 23.12.2020 ist wohl ca. ein Jahr vergangen. Nach einem Jahr - aus dem Nichts, ein Tag vor Heiligabend - so aufführt Dr. M. Jütte, noch viel schlimmer: Mehrere Anläufe - sogar dem gleichen Tage (23.12.2020) - kein Wille: Er muss weg - weggeschlossen, anders nicht mehr möglich - meine Ruhe zu finden, was Monate dauern wird - wenn überhaupt. Ja, obwohl nicht wahrhaben will - ALTERSSCHUTZ besitze. Auch so - allseits - zu verfahren. Irgendwann ist Schluss. Aber eben ebenso alle Benannten auszutauschen: Neue Gesetzesvorgaben und Dienstunterlagen.

Egal, was sich ergibt. Wird dortiges HAUS verlassen. So auch Staatsanwalt Villwock. Weder damals noch jetzt die Lage richtig eingeschätzt. Der Grund der vielen Schreiben. Mit Weihnachten, meiner Aktivitäten und meiner Anzeige gegen Dr. A. Jordan (2x) spätestens auffallen müssen. Sie standen - gerichtet gegen die Aufsichtsorgane: AOK plus, KVT - Dr. A. Jordan und dortiger Vorstand, LÄK, ... Zu untersuchen. Mir viele Jahre bekannt: Ein Aussetzen - bei solcher Gegebenheit möglich auch als Forderung - hier aber alles bewusst verschwiegen. Nicht geprüft, was wirklich gelaufen. Frau Bundestagspräsidentin: Schuld, Last und Veranlassen - voll in Ihrer Hand. Ich hätte mir auch nicht vorstellen können - ein Arzt seine Berufung derart verletzt. Zudem als Prof. tätig. Sowas überhaupt möglich ist. Mit Geldstrafe, Verwarnung oder schwerer RÜGE nicht getan. Ein Arzt, dem ich voll vertraute. Mein eigentlicher Hausarzt war. Gelobt und gedankt: Hier steht aber regelrecht **MORD. Wo kommt nur diese Körperverletzung her. Ja, sicher zur Abwehr - meiner Bestrafung - überhaupt so geschrieben zu haben. Um alles Geschehene zu vertuschen. So wie man es schon immer in Deutschland tat. Funktionierte auch bisher immer. Tat/hat sich so aber selbst - rechtlich ausgedrückt - das Genick gebrochen, verbrannt. Deutschlands wahres Gesicht und Handeln offenbart. Verlangte die Aktivierung der entsprechenden Dienstaufsichten - bekam die schlimmste Zeit meines Lebens. Das letzte meines Besitzes genommen. Frau Bundestagspräsidentin: Über eine Parlamentsauflösung ist nachzudenken. Werde die eigentliche Anzeige sehr kurzfassen. Nun schließen. Ich habe mich jetzt wiederholt.**

Es ist ein Verstoß und Schädigung für ganz Deutschland - der Welt. Mir aber Seitens der Staatsanwaltschaft vorwirft/unterstellt: Hätte Fristen versäumt. Obwohl schon am ersten Tage reagierte und erste Schreiben rausgingen. Frau Bundestagspräsidentin: Sie stehen auch dafür - was sich bei Jenarbeit seinerzeit zutrug. Sozialdezernent Eberhard Hertzsch zuvor Leiter von Jenarbeit hat sich zu verantworten. Ebenso Herr Arndt vom Jenaer Ordnungsamt - wenn überhaupt noch tätig, welcher von mir entsprechende Schreiben erhielt - aber nie antwortete. **Wer züchtig wen.** Wer hat es zu verantworten. Ebenso der damalige OB-Büroleiter Herr Bettenhäuser. Ob er identisch mit jetzigem Büroleiter Matthias Bettenhäuser - kann ich nicht sagen. Er bekam alles von mir auf den Tisch. Alles unter damaligen OB Dr. Albrecht Schröter. Wurde aber regelrecht verscheucht. Ebenso des Hauses verwiesen. Frau Bundestagspräsidentin, da ist einiges aufzuklären und in Gesetzen, Dienstvorschriften und Verordnungen abzuändern/zu erstellen/erfassen. Mehrere sich verantworten. Gleichfalls dem geschehenem der AA Jena. Ich bin kein Einzelfall. Dreimal über dreißig Jahre geschädigt. Einiges im Buch nur angeschnitten, aber der Staatsanwaltschaft vorliegend. Von mir - nichts mehr. Also auch direkt zur Landesstelle nach Halle fuhr: Einer Klärung gab es nicht - abgewiesen. Auch mit dem Kontakt zum damaligen BA-CHEF Weise seinerzeit. Sogar telefonisch mit seinem Vorzimmer. Wer noch und was

sich zutrug: Im Buch. Aber auch im Buch, was sich im Vorzimmer des Bundesverwaltungsgerichts telefonisch abspielte/zutrug.

Deutschland - es ist vorbei. Ohne Auftrag keine Handlung - der Auftrag steht.

Eine Schande, die Arbeit dieser Regierung machen zu müssen.

Augenarzt Dr. A. Jordan hatte bereits meine Schreiben an die KVT ab 23.12.2020 unterschlagen - nicht geantwortet oder damaligen Eingang bestätigt. **Auch nicht die Staatsanwaltschaft bis dato überhaupt nicht reagiert. Dieser schwere Vorwurf muss sein - alles leugnete. Deutschland hat ebenso jegliche Glaubwürdigkeit all verbreitetem verloren. Ob Nazis, Faschismus, Links, Rechts, Antisemitismus → überhaupt alles. Alle verbreitete Propaganda, aller Hinsicht. Musste es so weit kommen. Warum wird nicht hinterfragt und abgeändert. Wer hat es überhaupt zu verantworten. Wie können Staatsanwaltschaften und Polizeipräsidenten ein solches Auftreten durchsetzen. Das ist noch schlimmer als Faschismus hoch drei. Ist man sich überhaupt darüber im Klaren?** Erst nach Mahnung mit einem Satz, der/dem all aufgeschriebenen - widerspricht. Sollte mich an KVT wenden, was ich lange zuvor tat, Dr. A. Jordan aber sogar einziger Unterzeichner der Disziplinarordnung bei der KVT. Er hatte es weiterzureichen. Hätte sich so selbst belastet. Hier steht nicht nur Verdunklung und Täuschung. Sich nicht nur wegen unterlassender Hilfeleistung - vor einer internationalen Ärztekammer verantworten, seine Zulassung einzuziehen. Auch damit nicht begründbar.

Für mich war es sehr schwierig - mit meinem Sehen, musste ständig unterbrechen - auch diese Unterlage(n) zu finden/herauszusuchen. **Nein, Jena und die KVT werden - trotz Augenärztemangel - auf einen Augenarzt Dr. A. Jordan verzichten. Leider auch zum Nachteil vieler Patienten. Auch nicht damit begründbar - ihn so zu halten. Da muss Ersatz her bzw. umzuverteilen. Hat ja damit viel Erfahrung.** Zu verantworten - fehlender Augenärzte, selbst mit Kenntnis vor zwei Jahren (Medienverbreitung), nichts tat - haben es die Minister im Berliner Parlament und somit jeder einzelne gewählte Abgeordnete in Deutschland.

Es wäre falsch → der Staat die Schuld, der haftet. Mir gegenüber und allgemein haften: Landesinnenminister - jetzt der Bundesinnenminister, welcher in Berlin zuerst seinen Rücktritt anzukündigen hätte - folgen keine Handlungen. Im Übrigen wird mich der Bundesgesundheitsminister unterstützen, sollte eine Augen-OP im September - spätestens Anfang Oktober in Jena - egal welchem Grunde - nicht möglich werden. Wenn überhaupt noch möglich. Ja, hier von schwersten Verbrechen, regelrechter Vergewaltigung, Züchtigung und Mord auszugehen. Selbst der NSU-Prozess es deutlich bestätigte, was im Lande und in Jena, Gera, Erfurt, Berlin und Karlsruhe läuft.

Zum Schluss - Frau Bundestagpräsidentin:

Am 25.05.2022 besuchte ihre Bundesvizepräsidentin Frau Göring-Eckardt Schott in Jena. Zuvor stellte Sie sich Ihren Bürgern in Jena. Wandte mich im gegebenen/standen dem Rahmen an Sie direkt. Übergab ihr Unterlagen und ein Buch: Der Bitte, es Ihnen Frau Bundestagspräsidentin direkt zu übergeben. Weiteres war/ist nachzulesen. Verwies, dass das Buch und alle meine Schreiben auf die ersten drei Worte von Seite 1 - im Buch - aufbauen. Ebenso auf den Fehler des Einbands hingewiesen. Und warum es Sie erhalten sollten. Der Ministerpräsident von Thüringen - auf mein Schreiben vom 19.Mai 2022, Anlagen: Nur Seite 1 von 10 + 2 Seiten an Sie (liegt der Staatsanwaltschaft vollständig vor - Ausdrucke mir nicht mehr zuzumuten), welches auch Ihnen mit Anschreiben zu übergeben war - nicht antwortete, es auch nicht tun wird - aus der Erfahrung. Auch bis dato nicht reagierte. Ebenso auch nicht als Rats-Präsident, wie angeschrieben. Warum so, auch allen bekannt. Genauer im Buch, obwohl erst im Mai 2022 geschehen. Aber in Deutschland wiederholt sich alles über Jahrzehnte - es keinen

interessiert oder abändert. Daher unterliegt mein Buch - auch keinem Zeitverfall. Da gibt es keinen. Daher jetzt eine Übernahme - im November - durch einem neuen Ratspräsidenten - so nicht mehr möglich. Er es mit/vor seiner Amtsübernahme erfährt, was wirklich in Deutschland - seiner Minister und aller Abgeordneten geschieht.

Die Frau Vizebundestagspräsidentin hat sich völlig falsch - der Abarbeitung - verhalten. Was ebenso durch Sie als Präsidentin und Vorgesetzte in Arbeit zu bringen ist. Es landete - wie üblich - beim Petitionsausschuss (PA) ihres Hauses. Tragen daher die 100%ige Verantwortung. Da wird es ebenso beim dortigen PA Änderungen geben. Alles im Buch und jetziger und kommender Schreiben nachzulesen.

Frau Göring-Eckardt ist ebenso in Thüringen tätig. Brauchte es nur in der Staatskanzlei bekannt machen: Und einfordern, wie die Bearbeitung ablaufen wird. Sie war ebenso verpflichtet mich anzuschreiben - das bzw. wem übergeben. Es waren keine Bitten, sondern ein an Sie persönlich gerichtetes Schreiben mit Buch. Hatte sie angemahnt per E-Mail über Berlin und Thüringen - nichts, keine Reaktion. So wie beim Bundespräsidenten. Auch sehr Interessent und wichtig, dieser Überprüfung. Und das von einer Mitarbeiterin - neben IHNEN, teils gleichberechtigt: Für DEUTSCHLAND zu sprechen, dessen Vertreter.

Hat es so rechtswidrig auf den Tisch des PA gegeben und sich rechtswidrig entlastet - geht mich nichts an: Aufgabe dem PA, weil es so schon immer war. Wird sich ebenfalls ändern. Auch hier steht der Auftrag. Wer hat es überhaupt - wo ist es???????? Schreiben und Buch. Wer meine Schreiben gelesen. Hat es der Thüringer Ministerpräsident und zugleich Rats-Präsident erhalten - wer zu verantworten. Wer ist und warum Frau NEULEN (Anlagen: Seiten 60-61). Hierzu nichts zu finden - so überhaupt rechtens. Hierfür zeichnet ihre Vizepräsidentin. Weil es eben schon immer so war, aber nicht mehr sein wird. Was nicht bekannt - oder wer rechtswidrig nicht informierte, über viel Jahre - kann auch nicht in Bearbeitung gehen. Weiteres, meiner kommenden Schreiben. Die Herausgabe **nun** Pflicht.

Ich gehe aber trotzdem davon aus - Sie keine Kenntnis all meiner Aufzeichnungen - so - haben. Auch ich hätte damit große Probleme. Ich würde aber genaustens prüfen und prüfen lassen. Aber letztlich - sich alles bestätigen - wird, wenn sauber gearbeitet. Die Frage einer stehenden Streitigkeit: Steht nicht. Bei mir geht nur raus, was mindestens 2 bis 5x geprüft. Schreibfehler aber möglich. Eine eidesstattliche Versicherung - der vielen - nicht mehr nötig. Voll rechtsverbindlich.

Eine Grußformel ist nicht möglich - vertretbar.

Hans Bachmann

hans.bachmann9@web.de

Jena, 19.August 2022

Anlage: Die komplett hier gestellte Anzeige (zwei Seiten)

Da von keiner Seite - man reagiert: Auch weiterhin nicht reagieren wird. Und wenn, dann unvollständig.

- ➔ Wurde folgendes Schreiben verfasst. Aber auch hierzu weiterhin schweigt. Jetzt auf den Tisch, dem „BVerfG“ kommt. Die Gesamtschuld der Bundestagspräsidentin letztlich zuzuordnen. Es stehen schon die Fragen:
- ➔ Kann und darf Deutschland weiter in der EU verbleiben.
- ➔ Steht tatsächlich die Auflösung des Parlaments, so dann das BVerfG, die Grundlagen einer Neuwahl - zu schaffen. Das dortige MERKBLATT- für Einreichungen - *außer Kraft* gesetzt (so) wurde. Was ist überhaupt ein Menschenleben und seine Sicherheit im Lande - verbreiteter Politik - WERT.

NOTRUF - an den Leiter der Landespolizeidirektion Jena;

zugleich Vizepräsident und amtierender Präsident;

also, als amtierender Polizeipräsident seit 2020 - von Thüringen:

Herrn Präsident Thomas QUITTENBAUM.

Dieses Schreiben - gleich welcher Uhrzeit und Tag - unverzüglich: Zu übermitteln. Daher das Schreiben offen und umgeknickt am 16.09.2022 ca. 10:30 Uhr - der Polizeiwache Jena [selber](#) übergeben.

Mein Schreiben (mit Anzeige) - bis Montag 12:00 Uhr der Bundestagspräsidentin Frau B. Bas zu übergeben/übersenden.

Sie haben wohl am 22. August 2022 - oben benanntes Schriftstück erhalten. Nicht reagiert: So eine ONLINE-ÜBERMITTLUNG - nach Vorsprache - tätigen müssen. Aber auch hier keine Reaktion zeigte. Auch Ihre Bedienstete Frau Schuster: Mich regelrecht - durch fehlendes Handeln - mehr verarschte. Dieses Wort mir regelrecht schwer erarbeiten musste. Dem auch keiner widersprechen kann bzw. darf.

Einmal ist Schluss: Jeder erfährt - unsere Nachkommen - wie RECHT seinerzeit in Deutschland umgesetzt/angegangen/vertuscht wurde. Muss dieses Schreiben wirklich - auch an die Öffentlichkeit?

Die Ampeln stehen auf GRÜN. Auch was ich die letzten 2 Tage über die Vermittlungsstellen - an Erkenntnissen erlangen konnte: Um Innen- und Justizministerium des Landes - also auch Sie Herr Präsident bzw. dortige Rechtsstelle (RA) - zu erreichen. Sie stehen persönlich für meine volle Sicherheit und Anliegen. Habe Sie direkt kontaktiert. Erst danach - obwohl parallel - folgt die Sicherheit seiner Bürger und des Landes. Dem Sie persönlich - aller ihrer Funktionen - nicht folgten. Wie bekannt: Die erste Pflicht eines Bürgers - es anzuzeigen, bekanntzumachen.

Ich erwarte die o. b. unverzügliche Übermittlung - der Bundestagspräsidentin. Sie wird entscheiden, wer was zu bearbeiten hat. Letztlich aber die volle Verantwortung trägt. Selber mein Schreiben, das Buch (Lesen) mit den ONLINE-Zugängen zur Kenntnis zu nehmen hat. Zudem auch meinem letzten Schreiben zu entnehmen: Meine Anliegen an Sie abtrat. [Eine sofortige Rückinformation von IHNEN und IHR.](#)

Auch meine Anzeige gegen den Thüringer Ministerpräsidenten obliegt ihr. Er hat sich dort in erhöhter Funktion als Ratspräsident zu verantworten. Ein neuer Ratspräsident - im November derzeit nicht möglich.

Was durch Sie zu veranlassen: Herr Thomas Villwock - bekannt - aller seiner Aufgaben zu entbinden, bis zu Klärung - zu suspendieren. Auch dies liegt - seiner Abarbeitung - in der Hand der Bundestagspräsidentin. Wie soll sie sonst weiter Chefin des Hauses mit Dr. Michael Schäfer sein. Sie trägt mit ihm die volle Verantwortung: Dem im Hause tätigem PA - ihrer Anweisungen. Was besonders dem Buch zu entnehmen ist. Dr. Michael Schäfer ist der neue Direktor seit 01.09.22 beim Deutschen Bundestag - im Auftrag der Bundestagspräsidentin: Neuer Chef der Bundestagsverwaltung, als oberste Bundesbehörde. Frau B. Bas, zwar Personalchef a. D.: Jetzt aber ebenso Personalchefin dortiger Parlamentarier - im Auftrag nun.

Wie sollte die Übermittlung zügig (heute) nach Berlin erfolgen - Vorschlag: Meine zugesendete E-Mail - letzten Freitag, **Kopien-Bereitstellung** - an dortige Präsidentin senden. Also eine Weiterleitung: Mit 3 Sätzen an Ihr Haus - auch Sie es wirklich erhält.

Hochachtungsvoll

Jena, 16. September 2022

Hans Bachmann

hans.bachmann9@web.de

Fehlende Reaktionen machten die Vorsprache bei der Polizei Jena nötig. Warum hier so und warum: Dem Schreiben zu entnehmen. Danke allen, welche sich die Zeit nahmen - meine Aufzeichnungen bis hier zum Ende zu lesen. DANKE

Es folgt die versendete E-Mail, welche auch so - der Dringlichkeit an die Präsidentin - gesendet werden sollte. Zudem dann auch die Schreiben mit Buch und Beiblatt erhält aller Online-Zugänge erhält. Warum Sie - war auch zuvor entnehmbar.

Von: hans.bachmann9@web.de
An: [REDACTED]@polizei.thueringen.de
Betreff: Weiterleitung_Erfurt_Berlin_Bachmann_Jena
Kopie an: hans.bachmann9@web.de
Datum: Fri, 9 Sep 2022 16:37:24 +0200

KOPIEN-Zusendung

Im/dem Anhang enthaltene Schreiben:

220822anz.pdf - Anzeige, nach Vorgabe, dem PA - Bundestag so vorgegeben.

220822_bas.pdf - Hauptschreiben an Frau B. Bas - Bundestagspräsidentin.

210822_an0.pdf - Anlagen-Teil I + II - zur Übersicht.

220822_an1.pdf - Anlage I - mit Seiten 1 bis 38 (rechts unten).

220822_an2.pdf – Anlage II – mit Seiten 48 bis 82 (rechts unten).

Alles ein Projekt.

Seiten 39 bis 47 wurden nicht vergeben - seiner Unterschiedlichkeit begründet. Anzeige, untersetzt: Was, wie, wo zu tun bzw. umgehend - nach Berlin, sofort - zu veranlassen ist. Die Lage bei Gesundheit völlig anders, steht nicht nur unterlassene Hilfeleistung. Bisher stand: Die zur Verantwortung zu ziehen, welche es zu verantworten haben. Und dazu gehören jetzt alles Versäumte/unterlassenes/verstecktes der letzten 30 Jahre. All mir unterstelltes - zu 100% falsch, nicht geprüft und untersucht. Alles ebenso sofort veranlasst: Einer Aufklärung - über 30 Jahre. Da gibt es keine Entschuldigung. Auch zu 100% - alles veranlasst. Daher stand eine SCHULDFRAGE aller HINSICHT - nie. Oder mir ein Rechtsbeistand zu nehmen.

Die Schuld auch nicht unbedingt bei Polizei und Staatsanwaltschaft direkt zu suchen: Beim Gesetzgeber und somit bei Ihnen Frau Bundestagspräsidentin schon. Warum und weshalb: Nun umfänglich bekannt. Auch eine Stellung zum PAG - im Buch.

Ja, jetzt bin ich all meiner Aufwendungen und zugeführtem Schmerz zusätzlich zu entschädigen - mit Schmerzensgeld und einem RA nicht getan: Und wird durch eine zumutbare ehrliche monatliche Zahlung - bis Lebensende - nötig werden. Auch aller meiner Schreiben: Erhalte die nächsten Tage meinem neuen - oder auch nicht - Wohngeldbescheid.

Diese Woche mit 50Euro (ist weniger) - erhalten. Mehr ein Witz - wie bei vielen anderen Bürgern auch. Schon mehr stellvertretend - für diese nun auch stehe. Meinen Bescheid von 2021 liegt bereits länger der Staatsanwaltschaft Gera - ebenso vor. Warum und weshalb - dort bekannt. Ich soll - mit ausgesprochener Klageberechtigung - vor dem Thüringer Verwaltungsgericht klagen. Klagen, weil ich Geld bekomme - eigentlich mehr danken. Ebenso mehr ein Witz: Ich soll gegen etwas klagen, was die REGIERUNG einstimmig beschlossen. Eine deutsche Regierung würde hieraus NIE/NIEMALS - auch nicht bei Massen-Eingaben reagieren.

Was kann dieses Gericht überhaupt machen - nichts. Wird genauso im Stich gelassen, wie seine Bürger auch. Rechtlich so auch abgesichert. Es ist Aufgabe der Regierung - es zu erkennen - anzugehen. Es ist Aufgabe der bearbeitenden kommunalen Behörden als Aussteller der Bescheide, die Klagen einzureichen. Aber nicht Aufgabe und Pflicht des Hilfe suchenden Bürgers. Eine volle MITWIRKUNGSPFLICHT besteht auch dort. Immer ein Zweiseitenverhältnis.

Die Kommune wird verdonnert zu zahlen - wo möglich es verweigern wird. Der Hilfesuchende den dafür notwendigen Antrag stellt. Wer einen solchen Antrag stellt bzw. stellen muss (seiner und der künstlich gestiegenen Lebensverhältnisse) könnte dann auch sich einen Rechtsbeistand nehmen: Benötigte dann aber rechtlich weniger Wohngeldzuschuss. Was für eine Psychologie ist das. Kosten fallen auf jeden Fall an - immer. Schon manchen in den RUIN geführt. Dabei völlig egal wie hoch der eigene Beitrag sein wird. Woran man sich schon mit der Medikamentenzuzahlung gewöhnte. Ist dann - hierzu - ein Rechtsschutzabschluss gerechtfertigt. Das GG besagt hier genau das Gegenteil. Weis aber ebenso, Gerichte so nicht nur überlastet - mehr überschüttet. Ebenso im Regen alleinstehen lässt: Wäre ja ihre Aufgabe - stimmt nach GG auch nicht. Es steht also weiterhin 09/2022 erst bei einer Änderung von 15% - sich melden darf. Unter Kennzahlen von 2020. Was haben wir jetzt für eine Inflationsrate bzw. was wurde prognostiziert Eine Rechnung unter Bedingungen und rechtlichen Kriterien 2020. Sieht eine dynamische Anpassung in Promillebereich.

Teuerungsraten stehen somit nicht - alles sei stabil, so die Rechnung. Sicher auch so nicht dem Parlamentarier bekannt. Alle einkaufenden - gemeint für Lebensmittel (Grundbedürfnis) - zahlen jetzt an der Kasse mindestens 15Euro mehr - gegenüber dem Vorjahr. Wie wurde bereits 2021 das Wohngeld berechnet - möglicherweise alle Hilfesuchende nach GG, Rechtsprechung und Gesetz betrogen? Und daher wird die Regierung veröffentlichen wie die 491Euro bei einer Person und etwas anders - weiterer Personen - zustande kommt, sich wie zusammensetzt. Die Rechenformel und erleichterter Online-Rechner geben keine Auskunft. Aber irgendwie muss der Warenkorb im Höchstbetrag von 491Euro nach §12 WoGG einfließen/erscheinen. Zumindest in einem anderen Richtwert, welcher der Öffentlichkeit und auch dem Gesetzgebern - seinem Parlament - verschweigt. Auch dies ist eine ANZEIGE. Und durch die Bundestagspräsidentin in Arbeit zu geben.

Eine Anzeige, die sich nur so - über Regierung/Gesetzgeber/Parlament/BVerfG lösen lässt. Worauf sich auch jeder Hilfesuchende berufen kann und darf. Mit dem GG abgesichert. Auch jeder Parlamentarier möchte es wissen - wie sonst Entscheidungen, Überarbeitungen oder Löschung des Gesetzes möglich.

Somit, erst dann die Grundlagen gegeben. Habe jetzt September weniger zur Verfügung und mit Rentenerhöhung nicht ausgleichbar. Nur die Kommune weniger zahlen muss. Und das ist Deutschlands Statistik, wonach gearbeitet, abgerechnet und der ganzen Welt so vermittelt.

Wird jetzt, nun auch ein Hauptthema. Die Rechnung auf Basis 2020. Als gäbe es alle derzeitigen Gegebenheiten im Lande nicht. Eine total heile - unberührte und lebensfrohe Welt vorgaukelt. Ohne meine Aufzeichnungen es auch so wiedergeben. Eine Regierung, welche sich bemühte - all Schaden vom Deutschen Volke abzuwenden: Damit sich 1929 - genauer 1923 - nicht wiederholen. Die Vorregierung unter Leitung von Bundeskanzlerin Angela Merkel mit ihrer Partei - letztlich einen guten Job tätigte. Halt eben jetzt Russland Schuld: Wirklich so? Ein neuer Sandkasten ebenso kurz vor Weihnachten 2021 aufgestellt, soll alles LÖSEN? In 3 Monaten, was 30 Jahre versäumt: Alles zulasten seiner Bürger und Ärmsten der Armen - streitet, ohne dass es zu wesentlichen Ergebnissen kommt - schon gut gehen wird.

Wie war das 1923: „Warum gab es 1923 eine Inflation? Um seinen Zahlungsverpflichtungen nachzukommen, brachte die Regierung mehr und mehr Geld in Umlauf, auch wenn es für die immer höhere Anzahl Banknoten keine materiellen Gegenwerte im Land gab. Dadurch begann der Teufelskreis der Inflation. Immer mehr Geld war bald immer weniger wert, Preise und Löhne explodierten.“ (Übernahme Online). Und wie war das mit den Milliarden-Ankäufen der Europäischen Zentralbank (EZB).

Und nichts, was beschlossen und meiner Seite angemahnt - dort umfänglich - erscheinen wird. Nein, da gibt es nichts zu entschuldigen bzw. zu rechtfertigen Frau Präsidentin. Auch Sie haben zu erfahren: Es am eigenen Leibe verspüren, was letztlich wirklich gute Arbeit einer Regierung bzw. Gesetzgebers ist. Sein Volk nicht vergisst. Und was es bedeutet: Jetzt ebenso als Schuldiger dazustehen. Sie als Personalleiter a. D. müssten es genau - besonders - erkennen. Nie daran gedacht - so weit gehen zu müssen - Forderungen zu stellen. Hier wurden aber alle Grenzen der Menschlichkeit - allseits und allgemein - überschritten.

Sehr geehrte Bedienstete der Polizei-Stelle in Jena,

sehr geehrter Leiter der PI-Jena,

sehr geehrter Landesinnenminister,

sehr geehrter Landesjustizminister,

sehr geehrte Frau Bundestagspräsidentin,

heute habe ich die Polizei-Stelle in Jena aufgesucht. Wollte die Auskunft und Hinweis der EILE: Was aus meinem persönlich eingereichten Schreiben - am 22.August 2022 - geworden ist. Obwohl am 23.August 2022 hierzu angerufen wurde - nichts erhielt. Weder eine Zuordnungsnummer - noch die Information eines Weiterreichens. Meine Einreichung wurde weder gefunden - noch gab es ein Registrierungsauftrag. Nur ein Vorgang, der 2021 abgeschlossen sei. Zudem verwiesen: Mich an die Staatsanwaltschaft Gera zu wenden. Freundlicherweise dortigen Zugang bekannt gemacht - dafür danke. Verwies daher - nach nochmaliger Rückkehr - eine Klärung noch heute wünsche. Trotz bemühen, nichts gefunden - weg. Verwies dort immer wieder: Was meine Anzeige ist. Deren Gegebenheit als Anzeige/Vorgabe aber nicht stände - keine wäre. Da ist in Berlin einiges zu tun. Auch in Karlsruhe.

Ein nochmaliger Ausdruck mir nicht zuzumuten. Ein vorbeibringen auf STICK nicht möglich. So, daher als E-Mail. Was auch so abgestimmt - auf mein Drängen - dafür Danke. Und das im Papierlos-Zeitalter - noch viel trauriger, Frau Präsidentin. Tiefer kann ein Land wie Deutschland nicht fallen/sinken. Es wird immer wieder verkannt: Sicher kann eine Regierung festlegen, was so nicht im Interesse seiner Bürger ist. Wenn aber in den Medien - es völlig anders interpretiert und verkauft wird, also der WELT gegenüber: Dann liegt in der Tat eine Straftat vor - hat es ja so durchgehen lassen - geduldet, dem nicht widersprochen. Noch schlimmer der Interpretation von GG Art. 3 - der Gleichheit/Gleichbehandlung und gleiches Geld bei Anpassungen. Dort ist nicht von Geld die Rede. Ich bitte hierzu das BVerfG anzurufen. Damit die Flausen aus den Köpfen aller Parlamentarier verschwinden.

Gibt es in Ihrem Hause keine angeordneten Schulungen zum GG, soziale Marktwirtschaft und dem Auftreten gegenüber seinen Bürgern, welche sie anschreiben. Hat man seit 1990 alles verlernt, die EINHEIT zu Kopf gestiegen: Um die ganze Welt zu erobern, aber auf Schreiben nicht reagiert. Auch nicht auf Anfragen durch MEDIEN. Ist auch Ihnen negativ zu unterstellen - so nicht.

Weiteres lesen Sie ONLINE: Zu Tag 1 - am Tag 1 - zur Haushaltsdebatte. Zum Buch gehört ein A4 oder verkleinertes A5 Blatt: Dem auch meine Zugänge zu entnehmen sind. Auch diese Übersicht wird man Ihnen unterschlagen.

Alles liegt vor: Möchte wöchentlich darüber informiert - dem Stand der Dinge. Was seitens der Bundestagspräsidentin zu veranlassen sein wird. Nächste Woche den Bescheid: Das ich das Gebäude betrete - indem sich die Augenarztpraxis befindet - welches ich schon kontinuierlich seit 1969 betrete. Und hierzu beantrage ich Polizeischutz vor Ort. Im Ärztehaus Jena, Westbahnhofstraße 2. Derzeitige Gegebenheiten - mehr eine Frechheit. Alles nachzulesen. Hier wird sich der Bundesgesundheitsminister verantworten. Seine geplante Umsetzung - zu überarbeiten. Alles nachzulesen. Ich kann jeden Augenarzt verstehen, der einfach keine Patienten mehr aufnehmen kann und darf. Frau Präsidentin - können es nicht beiseiteschieben. Schlimm es so überhaupt aufschreiben zu müssen. Auch wieder mir Zeit und Gesundheit rauben. Ich verwies - die Schuld - auf vorige Bundeskanzlerin. Sie haben nicht reagiert - ihnen nicht zugänglich gemacht: Tragen nun persönlich die volle Schuld/Verantwortung. Mitte Oktober 2022 habe ich nun die sehr große OP: Benötige nach Entlassung fast täglich augenmedizinische Betreuung. Ab Dezember wöchentlich. Sie stehen ebenso -

meiner Termine. Kann und darf es Ihnen besser geben - als mir. Diese OP war schon 2021 möglich. Aller Gegebenheiten verschleppte. Nein, ...

Zudem muss auf den Seiten 69 bis 82 - Vorkommnisse in Augenarztpraxis A. Jordan - aufgefallen sein: Seine Mitkollegin F. Jordan - wohl keine Verwandtschaft - regelrecht züchtigte. Ich muss da nicht besonders anzeigen. Es war Aufgabe der Staatsanwaltschaft, es zu erkennen und zu verfolgen. Ich war schließlich Zeuge und betroffener - Frau Präsidentin.

Hochachtungsvoll

Hans Bachmann

Kontakt: hans.bachmann9@web.de

Jena,09.September 2022

Anlagen: Siehe oben.

Dieses Schreiben ist auch ohne persönliche Unterschrift - bedingt der Übermittlung - rechtsverbindlich. Ein weiterer Ausdruck - hierzu, der Unterschrift - nicht mehr zuzumuten, ebenso Aufwand und Kosten. Alle Schreiben waren pflichtgerecht unterschrieben - zugesendet. Der PI-Jena persönlich überreicht. Hier stehen KOPIEN - als Ersatz, derzeitigem Verlust. Bitte so vorgehen, wie in Anzeige. Also auch dieses Schreiben. Bedingt der Eile - auch der Beschlüsse in Berlin - mit dieser E-Mail seitens des Justizministers von Thüringen an die Frau Präsidentin. Wie soll es sonst zu Änderungen allgemein kommen. Ebenso auch im Interesse der Polizei. Dieses Schreiben ist öffentlich. Sollte auch ebenso jeder Bedienstete der Polizei Jena - Kenntnis erhalten. Einmal ist Schluss.

||||| sind Ergänzungen bzw. Einfügungen vom 23.September 2022.

||||| ebenso.

Hans Bachmann
aus Jena

Dringend

Generalstaatsanwaltschaft Thüringen
Generalstaatsanwalt „Marlies Lindner“
Rathenastr. 13
07745 Jena

Nothilfeersuchen an die Generalstaatsanwaltschaft Thüringen

Jena, 26. September 2022

Sehr geehrte Bedienstete der Generalstaatsanwaltschaft von Thüringen,

bedingt aller Geschehnisse bei der Polizei Jena letzter Tage - erfordert daher dieses Schreiben.

Ich möchte Sie bitten bis Mittwoch 23:00 Uhr - mein Schreiben der Anlage und dem Zugang - der dem 4-Seitigen Manuskript zu entnehmen. **Beachten, vorgegebener Zugang hat sich geändert:**

Frau Bärbel Bas - Bundestagspräsidentin

erhält.

Die Inhalte sind selbsterklärend.

Bedauere sehr, diesen Weg gehen zu müssen. Eigentlich arbeite ich für ihr Haus und Häuser der Staatsanwaltschaft, Polizei, **mehr aber all Deutschen GERICHTEN** - also für Deutschland. Welch Schande - Bedienstete es nicht verdienen, ihre Leiter teils schon. Was nicht bekannt - auch nicht abänderbar: Besonders, da man überhaupt nur verweigert. Eigentlich alles, was sie nicht dürfen - weil vorgegeben. Aller Unzulänglichkeiten, wo ihre Häuser keinen Zugang zum Parlament und Gesetzgeber finden. Was nun zügig - sofort - in Umsetzung kommt - kommen kann. Oder wollen sie und ihre Kollegen weiterhin so der Abhängigkeit des ruhenden Gesetzgebers unterliegen. Haben sie nichts Besseres zu tun - Recht umzusetzen. Herr Villwock kommt doch aus der Praxis: Kann am besten einschätzen, was in deutscher Rechtsprechung und Handhabung von Abläufen und Anzeigen - nicht stimmt. Musste ich es wirklich so - ebenso - zur Anzeige bringen? Mir nahm man nicht nur jeglichen Respekt - nein, auch mein Leben.

Sie dürfen - freigestellt - auch dieses Schreiben mit übergeben. Bedingt der Kürze auf über hans.bachmann9@web.de - mich, auch sehr kurz, vorinformieren.

Ginge anderenfalls Donnerstag direkt an das BVerfG. Mit dann Übergabe an Bärbel Bas. Bisher hat sie noch nichts falsch gemacht. Ich stelle es als Bitte. Ich bin weder falsch noch hinterlistig - ein ansprechbarer ordentlicher Partner. Aber meine Anzeigen und Bekanntmachungen - bleiben weiter bestehen. Auch meine Stellung - mein Leben und Identität zurückzugeben. Dortige Einigung und Abläufe, dann untereinander zu vereinbaren. Dem auch zu folgen. Eine weitere CHANCE nicht mehr steht.

Hans Bachmann
aus Jena

Einschreiben

Bundesverfassungsgericht (BVerfG)
Schlossbezirk 3
76131 Karlsruhe

Jena, 29. September 2022

=====
Eilantrag: Weiterleitung an Bundestagspräsidentin Bärbel Bas und Verbleib zur weiteren Bearbeitung im Hause, was unverzüglich aller Gegebenheiten im Lande Deutschland verpflichtend nun und berechtigt nötig wurde. Alles Weitere den Anlagen zu entnehmen.
=====

Aller Gegebenheiten, Vorkommnissen und echten gesetzlichen Lage - das übliche Merkblatt - seiner Einreichungen, nicht mehr erfolgen „kann und darf“.

Auch hierauf haben die Bürger und die Welt - ein Recht auf Kenntnis. Letztlich stehende Forderung und weitere Forderungen - nun über das BVerfG - gerechtfertigt sind.

=====
Bedingt der derzeitigen Lage in Deutschland und Welt-Lage, geschichtlicher Sicht: Verweigerter Arbeitsaufnahme, ebenso diese Veröffentlichung - unangreifbar - erfordert. Mehrfach auf diese Verfahrensweise bei weiteren Unterlassungen, durch verweigernde Dienstaufsichten, bekanntzumachen. Jetzt ebenso alle Aufsichts-Organen voll involviert - mit Staatsanwaltschaften und Polizei.

Viele verfolgungspflichtige Unterlassungen mir gegenüber - mit all, aktuellen Gegebenen untersetzt. Jetzt, auch - ebenso - in Arbeit zu bringen. Und hierfür steht die Bundestagspräsidentin - aller und voller Verantwortung. Zumal die Staatsanwaltschaft dem Schreiben zuvor: Überhaupt, wiederum nicht reagierte - auch nicht ins Gespräch zu kommen - jetzt zu spät. Gebe noch nicht einmal diesen die Schuld. Ist das Parlament real aufzulösen?

Warum - Auszug von Seite 57, der Anlage, mit Schreiben vom 16. September 2022 (es nochmals untersetzt):

”

Wie soll sie sonst weiter Chefin des Hauses mit Dr. Michael Schäfer sein! Sie trägt mit ihm die volle Verantwortung: Dem im Hause tätigen PA - ihrer Anweisungen. Was besonders dem Buch zu entnehmen ist. Dr. Michael Schäfer ist der neue Direktor seit 01.09.2022 beim Deutschen Bundestag - im Auftrag der Bundestagspräsidentin: Neuer Chef der Bundestagsverwaltung, als oberste Bundesbehörde. Frau B. Bas, zwar Personalchef a. D.: Jetzt aber ebenso Personalchefin dortiger Parlamentarier - im Auftrag nun.

”

Mir wird keiner mehr schweren Schmerz zufügen. Auch nicht, weiteren gesundheitlichen Schaden zuführen:

Welches Sie jetzt als Präsidentin mit all ihrer Weisungen zu verantworten hat. Das erhaltene Schreiben seitens ihres Hauses und ihrer persönlichen Anweisungen - dem ihrer Amtszeit. Fordert diese Herangehensweise.

Daher steht zusätzlich nicht nur die Bitte - gleichfalls die Forderung - der Übergabe an die Präsidentin. Was Staatsanwaltschaften und Polizei mit dortigem Polizeipräsidenten von Thüringen leisteten - **UNVERANTWORTLICH und verfolgungspflichtig**. Sie ebenfalls, dann alle nötigen Einreichungen hierzu tätig bzw. **veranlasst**. Da hat sich gegenüber ihren Vorgängern nichts geändert. Das Leben und Gesundheit sind keine Spielwiese, wo man wieder von vorn beginnt. Auch nicht mehr mit Entschuldigungen getan. Da stimmt in den **GESETZEN** etwas nicht, letztlich auch mehrfach meiner Schreiben und ONLINE untersetzt. Und, letztlich jeder Parlamentarier, Abgeordneter, Kommunalpolitiker und besonders alle tätigen und bestätigten Dienstaufsichten in Gesamt-Deutschland haften, ebenso in der Bringe-Pflicht stehen.

Nur so stehendes Merkblatt wieder seine Berechtigung, aber abgeändert, finden wird. Auch das Auftreten mir gegenüber - ihres Hauses - seinerzeit, zu RÜGEN. Ähnlich dem am Bundesverwaltungsgericht (BVerwG) gesehenem, im Buch. Es gibt Grenzen, welche weit überschritten. Letztlich sich auch bis dato - über viele Jahre - sich nichts, getätigter Politik und Auftreten - änderte. Mehr sich verschlimmerte. Auch nichts tat, um eine gestreute Politik umzusetzen. Eine Linie und Struktur - ohne Absicherung und Ausweichmöglichkeiten fuhr: Alles so billig und kostengünstig, wie möglich. Letztlich der Bürger dafür geradestehend - zu bezahlen hat - es ihm genommen. Es immer so beibehielt: Wie auch die stehenden abweisenden Haltungen mir gegenüber. Aber auch Allen, welche Abänderungen wollten, mehrfach anmahnten - ebenso nicht gehört/angehört. Durch nur Streiten und so dem Herausögern in die Unendlichkeit. Handelt erst, wenn zu spät - alles geschehen: So DEMOKRATIE rechtswidrig vermittelte. Sich sogar dahinter versteckt, sich so entschuldete und abgesichert sieht.

Denn bei Abänderungen, mit Gesetzgebungen - ebenso verpflichtet deren Kontrolle/Überwachung: Wenn nötig - bedingt seiner Bewährung - abändert, nachjustiert oder letztlich wieder vom Markt nimmt. Und genau hier wird der berühmte WERKZEUGKASTEN benötigt. Genau ein solcher gehörte seit den 70er-Jahren zu meinem Handgepäck. Ebenso Baukastensysteme und Vorrichtungen. So wie heute ebenso CONTAINER dazu gehören. Diese kamen erstmals bescheiden der 60er-Jahre nach Deutschland. Heute eine Selbstverständlichkeit: Darauf aufbauend, die ganze getätigte Politik im Lande. Sogar Medikamente nicht mehr im Lande fertigt, aber zu Höchstpreisen - gegenüber der Welt - im eigenen Lande verkauft. Was hat es eigentlich seiner Auswertung gebracht, interessiert auch keinen. Ja, damals war es sehr schwierig: An Literatur heranzukommen - da NEU. Auch ich hierzu schon Einblicke erhalten durfte.

Was nützt er, der Werkzeugkasten, wenn er nur steht, wenn die Reparatur nicht gemeldet, meldbar oder weitergereicht, sich streitet - wer es tut, überhaupt benutzt wird. Denn die Reparatur führt möglicherweise zu neuen Problemen, aber auch zu neuen Erkenntnissen. Der Fachbegriff lautet schlicht PRAXIS und Praxiserfahrungen sammeln. Beruft sich aber lieber auf statistisch erfasstes. Beachten sie: Nicht gleichsetzbar des Worts „STATISTIKEN“.

Letztlich dann möglicherweise etwas auffliegen - wie bei einem Wasserrohrbruch - so Pensionsansprüche, Anwartschaften und Beförderungen in Gefahr - überhaupt der Verbleib. Und eben auch das BVerfG nun voll involviert: Was genauer den Anlagen zu entnehmen war. Auch das BVerfG hat einen Werkzeugkasten: Nur fehlen dort massiv und bewusst Werkzeuge - nicht nur dort. Denn ohne Rohrzange - keine Reparatur möglich.

Die Arbeitsaufnahme, mit jetziger Bekanntmachung ihrem Hause steht sofort - somit unverzüglich. Schon meiner Gesundheit geschuldet und berechtigt. Steht auch hier als **Nothilfe-Ersuchen**. Eigentliche Aufgabe aller, welche ich anschrieb, gewesen. Jetzt auf Ihren Tisch, dem BVerfG: Wer sonst - das Ausland? Eine Abweisung unmöglich.

Auch die gegebene Form der Einreichung. Diese Seite erhalten Sie unterschrieben mit Sendenummer: Einschreiben, Einwurf - 29.09.2022.....Uhr...Sendung:.....

Ich achte und schätze die Arbeit „dem BVerfG“ sehr hoch ein. Mit dieser Bewertung/Einstufung aber nicht getan. Hierfür stehen Ursachen. Viele dieser, auch meiner Anlagen, welche sie teils noch von der Thüringer Staatsanwaltschaft und Polizei erhalten werden. Dieses Schreiben, werde auch heute der Generalstaatsanwaltschaft Thüringen - mit Hausbriefkasteneinwurf - übergeben.

Mehre Unterlagen, auch ihrem Hause bereits vorliegend. Entlastet aber nicht alle Beibringenden. Auch in Ihrem Hause noch/schon unter Leitung dem damaligen Vorsitzenden Richter Voßkuhle a. D.: Schon damals auf Gegebenheiten im Lande verwiesen. Damals konnte man sich auch - stehendem Merkblatt beziehen - nun nicht mehr.

Es steht immer eine Mitwirkungspflicht allseits - aller behördlichen Einrichtungen. Wurde weder erkannt bzw. in Arbeit gebracht. Nicht mehr mein Problem. Kann nur noch verfolgen, erwarten - was geschehen wird.

Sie erhalten dieses Schreiben unterschrieben, den Zugang ONLINE. Mehr nicht nötig. Auch nicht mehr zuzumuten 100ter-Seiten mehrfach nochmals zu verteilen - bedingt seiner Abarbeitung. Wird alles, aller Anfordernden sein. Auch das zugehörige Buch mit dem Zusatzblatt aller ONLINE-ZUGÄNGE.

Ein Abweisen ist auszuschließen: Dieses Schreiben ist mit Verweis auf dem Online-Zugang der Bundestagspräsidentin und dortiger Weiterbearbeitung und Veranlassungen - zu übergeben.

Sicher können Sie mich - aus bereits Geschehenem, Ihrem Hause sanktionieren, einer Unterlassung oder mit Zahlungen ins Gefängnis bringen. Bedeutete, Deutschland aus der EU herauszulösen. Bei fehlender Übergabe bzw. Verweigerung der Übergabe: Bestätigte, stehender Abhängigkeiten. So der Bundespräsident sein Amt nicht mehr weiterführen kann. Das BVerfG: Ebenso INFRAGE stände. Auch ich habe das Recht auf eine Belehrung. Mehr schon die Pflicht hierzu, all mir gegenüber Geschehenem und Verzapften.

Und noch ein Hinweis. All hier aufgeschriebenes sind in Wirklichkeit - dem WAHREN Leben - getätigte Klagen meinerseits und vieler Bürger. Welche sich nach jetzigen RECHT über mehrere Jahrzehnte hinzögen. Schon ganze Generationen unter der Erde lägen. Letztlich nicht der Geschichte und unseren folgenden Generationen erhalten bliebe. Auch diese, sie diesen Machenschaften unterliegen - ebenso weiter OPFER jetziger Gesellschaft sind. Nicht vergessen: Die Einführung des Bürgergeldes zu stoppen - in Arbeit zu bringen. Wird ebenso Teil beim Parlament und BVerfG. Gleichfalls meine Wohngeldfrage.

Jena, 29. September 2022

Hans Bachmann

hans.bachmann9@web.de

→ **Wir zahlen, bluten, die eigentlichen Opfer - BITTE reagieren, handeln - auch wenn falsch. Wer nichts tut, auch nichts macht: Kann auch nicht Macher werden - oder sich so nennen. Wo ist das dritte Atomkraftwerk - kennt man, der Lage nicht: Welch Regierung, gehört dazu. Die mögliche Sabotage - der Lecks an den Gas-Pipe-Lines von Nord-Stream 1 + 2 - unverantwortlich.**

Hans Bachmann aus Jena

Wohngeldbehörde Jena
Stadtrodaer-Straße
im Hause der AA Jena

Jena,30.September 2022

Sehr geehrte Frau [REDACTED],

sehr geehrter Herr [REDACTED],

sehr geehrte Damen und Herren,

gestern suchte ich ihr Haus, zwecks entscheidender und wichtiger Anfragen zu meinem erhaltenen Wohngeldbescheid, welcher unter einer 14-Tagesfrist, eines Widerspruchs steht - auf. War so bedingt meines Sehens zwingend nötig. Nur so, ein mir nicht zumutbarem Schreiben entgehen konnte. Zumal Dienstag und Donnerstag gesetzlich festgelegte Sprechtag sind. Auch einer Gewährung unterliegen. Eigentlich, einfache Abarbeitungen standen. Auch hierzu bin ich verpflichtet - es ihnen mitzuteilen. Und ist auch nicht mit derzeitiger Lage - im Lande, allgemein - begründbar. Warum gestern, hier nicht weiterer Gegenstand: All dem, der **wichtigste** entschuldbare **Grund meines Lebens überhaupt**. Auch meiner Lage - **meinem LEBEN**. Zumindest wäre es nötig gewesen: Vor Ort einen Termin zu bekommen. Telefonischer Kontakt ca. 10:00 Uhr allseits/mehrfacher angerufener - nicht möglich - nicht abnahm. Auch keine Liste oder Verantwortlicher, wo man sich eintragen kann, oder sonstigem Kontakt. Alles gesperrt, kein Zugang. Kann sich so nicht seinen Bürgern verschließen - abschotten. Ganz besonders - meinem Drängen - danke ich Herrn [REDACTED] ihres Hauses. Welcher mir telefonisch gleicher Zeit umfassend zuhörte, meinen Anliegen folgen konnte - nochmals danke. War auch mehr ein Notruf - also sehr wichtig. Ebenso nicht Gegenstand dieser - meiner - Angelegenheit. Bat mich aber, es doch noch einmal kurz schriftlich einzureichen. Auch dieser Aussage - danke. Auch wenn mir es sehr schwer fällt - mit meinem Sehen. Und was man mir ebenso seitens der Polizei Jena und Staatsanwaltschaft Gera - besonders der letzten Tage - zugemutete. Grundlage war das vorhandene Telefonverzeichnis.

Möchte mich aber für die Bearbeitung und Gewährung der 50 Euro bedanken. Ist zwar wieder weniger - wie aller letzten Jahre auch, seitdem **es überhaupt Rentenerhöhungen gibt** (ca. 4 Jahre, davor viele Jahre nichts). Aber unterm Strich - allgemein - gleicht sich nicht aus, wird kaum mehr. Mehr eigentlich Ziel solcher Rentenerhöhungen sein sollte, aber eben nicht ist. Mehr nur eine Verschiebung und Entlastung - hier der Kommunen. Also, wer nach rechtlichen Vorgaben überhaupt zu zahlen hat. Und sicher gibt es auch viele, welche noch weniger - der gesetzlichen Lage - haben bzw. bekommen.

Ich bin sicher, dass Sie Frau Fiedler und Herr Böttcher pflichtbewusst und ordentlich die Berechnung tätigten. Dazu konnte ich mich auch seinerzeit vor Ort und Kontakt überzeugen. Entsprechend der Vorgaben - nichts zu bemängeln - mehr zu loben. Auch dies gehört hierher.

Nun sehr kurz zusammengefasst - Vorheriges aber zwingend nötig.

Der Wohngeldbescheid baut auf der „Wohngeldreform 2020 mit stehender fragwürdiger Dynamisierung“. Zwar gab es letztmals 2021 eine dynamische Anpassung: Baut aber auf Daten der Vergangenheit auf. Daher auch fragwürdiger Dynamisierung. Denn die Daten sind nicht offengelegt, einsehbar oder sonst wie - seitens des Gesetzgebers begründet - vorliegend. Zudem, muss bei der Berechnung irgendwie der allgemein bekannte WARENKORB - sich widerspiegeln - Grundlage sein. Um überhaupt Grundbedürfnisse zu ermitteln - eine Grenze zu setzen. Und genau daher persönlich erschien, einer Bestätigung bzw. Richtigstellung. So, eine Aussage zu meinem Höchstbetrag für Miete nach § 12 WoGG - einer Person - 491 EURO (neu berechneter dynamischer Wert zum 01.01.2022) und bzw. festgelegten Einkommensgrenze (bei Mietstufe 1 - 986 EURO) - meinem Fall die Mietstufe 4 - 2417 EURO. Der erste vorgegebene Wert, ihn wohl enthält. Sicher ist eine einfache Berechnung über vorgegebene Formel problemlos möglich. Aber es gibt zu viele - nicht dem Gesetz entsprechende und **nicht offenlegte WERTE**, welche auch nicht dem beschließenden Abgeordneten und somit dem Gesetzgeber in Berlin bekannt sind. Die meisten seiner Bürger mit der Formel - nichts anfangen können. Um auch dies zu verstecken, schuf man einen einfach und übersichtlichen Wohngeldrechner: Von jedermann nutzbar, ob überhaupt Wohngeld, welcher Höhe, zustände. Mit einer Auswahl von vorgegebenen **Werten und Zahlen** aber - auch hier untergeht, also ungeklärt:

Wie die Wohngeldstelle rechnet, ist offen. Und sicher bzw. möglicherweise auch die zu bearbeitenden Wohngeldstellen in Deutschland - dieser Zahlenentstehung, noch Zugang - keine/kaum Kenntnis haben. Möchte nichts unterstellen. Und daher die Wohngeldstelle jeweiliger Kommunen ein Recht - seitens des Gesetzgebers - auf Auskunft. Unterliegt also nicht der Einleitung eines Widerspruchs, wo in meinem Fall: Seitens Weimar, gewährt - Klage beim Thüringer Verwaltungsgericht einzureichen.

Jetzt sehr verkürzt: Aufgabe der bearbeitenden Wohngeldbehörde. Wie vereinbarten sich eigentlich Begriffe: Behörde und dazu Kunde. Befinden wir uns in der Tat noch „dem 19. Jahrhundert“ - verschlafen? Diese Anfrage steht an die REGIERUNG und dem BVerfG - ebenso. All meinem bereits vorliegenden, zuletzt 23.09.2022 - nicht direkt diesen Fall zugeordnet, aber dem WARENKORB schon. Was dieser Fall und mein Wohngeld untersetzen. Mein Wohngeldbescheid 2020/2021 liegen ja dort und Regierung bereits vor. Auch die Wohngeldstelle hierzu Kenntnis erhielt. Zwischenzeitlich bin ich ein alter Mann geworden. Aber nichts seitens des Gesetzgebers - nicht daran denkt - es in Arbeit bringt bzw. abändert. Sich so seiner Arbeit rechtswidrig und allseitig über Jahre verweigert.

Also zum 1. September 2022 mit Berechnungsmethoden der Wohngeldreform 2020, mit der dynamischen Anpassung 2021 – so, dem 01.01.2022 vorgibt: Alles unter nicht offengelegten Kennzahlen.

Was hat sich aber geändert - zum Zeitpunkt und davor - der Ausstellung dem Wohngeldbescheid:

Steigende Inflationsraten - derzeit > 8 %. Als Prognose weit über 10 %. Schon jetzt bestätigte, kommende und nicht mehr auszuschließende Rezession. Wirtschaftsleistung - seiner Prognosen aller Wirtschaftsinstituten - stark abgesenkt. Derzeit Gasknappheit, nicht mehr beschaffbar und schon jetzt seines Preises sehr problematisch, unbezahlbar. Ebenso Strom - zu einem Produkt - wo der Preis pro KWh um ein Vielfaches gestiegen. Jetzt, schon mit mehr als 40 Cent/KWh rechnen muss. Genau weiß es keiner: Die Jahresabrechnung wird es erst bringen/untersetzen. Hier nur einige Aufzählungen, welche im Bescheid(en) keine - absolut keine - Berücksichtigung finden. Wer schon heute und ebenso über viele Jahre äußerst Sparsam mit den Ressourcen Strom und Heizung oder Gas umgeht - wie ich auch - werden dafür sogar bestraft: Gegenüber denen, welche massiv verbrauchen, es auch nach Gesetz dürfen (rechtswidrig zugesichert), da man es ja über den Heizkostenzuschuss ersetzt bekommt. Und, spart dann auch der Bürger wirklich, wenn allgemein wieder kostengünstiger wird. Derzeitiger Lage, mit der staatlichen Stützung: Darf der Verbrauch nicht mehr eine Frage des Geldbeutels sein. Alle zu sparen haben. Aber genau diese vorwiegend nach Klima, Umwelt, Windkraft, Solar, CO₂, CO₂-Rechner seinem eigenen Ausstoß, Atomkraftausstieg und Kohleausstieg schreien. Und das zu jetzt gegeben Zeiten, wo kein weiß, was morgen sein wird. Auch begründet dem Pipeline-Anschlag. Sogar daran dachte, die allerletzten Habsehlichkeiten - die noch laufenden Atomkraftwerke - abzuschalten. Da muss man sich nur die Flugpläne der Flughäfen - Ankunft/Abflug - noch nicht einmal vor Ort ansehen. Da kommt ein das KOTZEN. Vor Ort noch schlimmer. Teils gefördert, regierungsmäßig gewollt, all durch deutsche Steuergelder finanziert. Was mag nur in ihren Köpfen - aller, welche dieses Schreiben lesen - vorgehen.

Reicht es nicht die Fluggesellschaften zu stützen - überhaupt der jetzigen Lage zulässig? Wirkliche Baustellen nicht sieht oder erkennen will - schweigt.

Kann oder darf dann die Wohngeldbehörde und all weitere behördliche Einrichtungen - überhaupt noch Zahlungen leisten. Hauptsächlich sie, aber zu schweigen haben: Eine Klärung, seitens des Parlaments - zu verlangen. Es über das BVerfG läuft - zu veranlassen. Letztlich der Rechtsstaat auf der KIPPE - friss oder stirb - steht. Für wie dumm will man seine Bürger noch halten, noch mehr erniedrigt. Das hat nichts mehr mit dem Grundgesetz (GG) noch mit allen stehenden Gesetzen und Zusicherungen im Lande zu tun.

Und was wird mit der geplanten Wohngeldreform 2023 - nun, offen - ob sie so überhaupt zukommen darf. Es steht nicht nur fördern und fordern - ebenso auch der sparsame Verbrauch von Energie. Eine genereller Strom- und Gasstützung mit Steuergeldern - ohne **jeweiliger** Begrenzung nach oben ist rechts- und verfassungswidrig. Muss ebenso über das BVerfG laufen. Wer mich fordert, erhält ein vollwertiges umsetzbares - in Arbeit bring bares - Produkt.

Mit der geplanten Wohngeldreform 2023 - auch seiner Erhöhungen - werden mehr Anspruch und Recht auf Wohngeld bekommen. Aber letztlich alle bereits stehender Wohngeldbescheide - sich nichts bzw. kaum etwas ändern. Auch so angedacht mit entsprechenden Klauseln.

Denn die rechtswidrigen, unveröffentlichten Kennzahlen blieben. Und die 15 %ige Mietveränderung beziehen sich nur auf getätigte Mieterveränderungen durch den Vermieter. Ich erinnere an den Fall vor ca. vor 3 Jahren - mir drohte durch AUFFORDERUNG: Meinen Antrag bezugnehmend der 15 % - Klausel wieder zurückzunehmen. Ebenso auch Berlin vorliegend. Und so auch dem BVerfG. Wird somit auch Gegenstand all meiner Einreichungen 2022.

Jetziger Referentenentwurf zu Wohngeld 01.01.2023 so nicht nur bedenklich. Angedachtes, Energiesicherungsgesetz, 100 Mrd., 200 Mrd. gestern: Alles sehr bedenklich, seiner Verteilung, Kontrolle und bedingt massiver Gewinne - einer möglichen Rückforderungsklausel. Anderenfalls nicht umsetzbar. Hinzu kommen noch die 0,3 % zum Krankenkassenbeitrag 2023. Und die weitere Schädigung meiner Gesundheit.

Und noch ein Hinweis für Berlin: Habe genau den Entwurf seiner vielen Seiten - Abänderungen und Einarbeitungen zum Bürgergeld - gelesen. Liege völlig richtig. Es wurde ebenso zusätzlicher jetziger Gegebenheit - Bestandteil aus dem Jahre 2018. Im direktem Zusammenhang - all jetzt eingereichten seit 2022.

Dieses Schreiben erhält ebenso heute die Generalstaatsanwaltschaft Thüringen. Der Bitte und nun verpflichtend dem BVerfG zusätzlich - nachfolgend dem von meinerseits dorthin vom 23.September 2022 bereits mit folgender Sendenummer: RT 1763 6506 5DE (zuletzt) übermittelten - zu übergeben. Dieses wird dann von dort - so wie vorgegeben, der Bundestagspräsidentin Frau Bärbel Bas - in Bearbeitung kommen. Danke.

Sie verstehen jetzt sicherlich meine Eile. Denn Schwerpunkt neben meinem Sehen auch der Warenkorb, das neue anstehende Bürgergeld. Jetzt auch der Wohngeldbescheid. Total offen: Seite 5 die 250 bzw. 300 EURO. Kann so nicht stehen??? Keine Reaktion meinerseits bedeutete: Anerkennung von Bescheid und wirklich aktueller gesellschaftlicher Tatsachen, Verschleiertes und Geleugnetes. Habe mir die Macht schwer erarbeitet.

Hochachtungsvoll

Hans Bachmann

Jena,30.September 2022

hans.bachmann9@web.de

Anlagen für Generalstaatsanwaltschaft zur Übergabe, dem BVerfG: zusätzlich Wohngeldbescheid vom 15.09.2022.